ProSpecieRara-Umfrage

Züchtermotivation 2014

Wie es zur Umfrage kam

Die Gründe, weshalb Menschen gefährdete Nutztiere halten, sind zentral für die Formulierung von Fördermassnahmen. Schon länger bestand der Wunsch, subjektiv gesammelte Einschätzungen zur Motivation der Züchter mit einer systematischen Umfrage abzugleichen.

Am BLW-AnGR-Workshop vom 29.5.2013 kündigte das BLW an, am Workshop 2014 die Motivation der Züchter zum Thema zu machen und dafür Referate von Züchtern zu organisieren. **Aus dem Wunsch heraus, diese Referate mit breiter erhobenen Informationen zu hinterlegen, formulierte ProSpecieRara im Sommer 2013 ein Umfrageprojekt.**

Mit der Zusage des Bundesamte für Landwirtschaft im Herbst 2013, das Projekt finanziell zu unterstützen, konnte eine breit abgestützte Umfrage umgesetzt werden.

Methodenübersicht

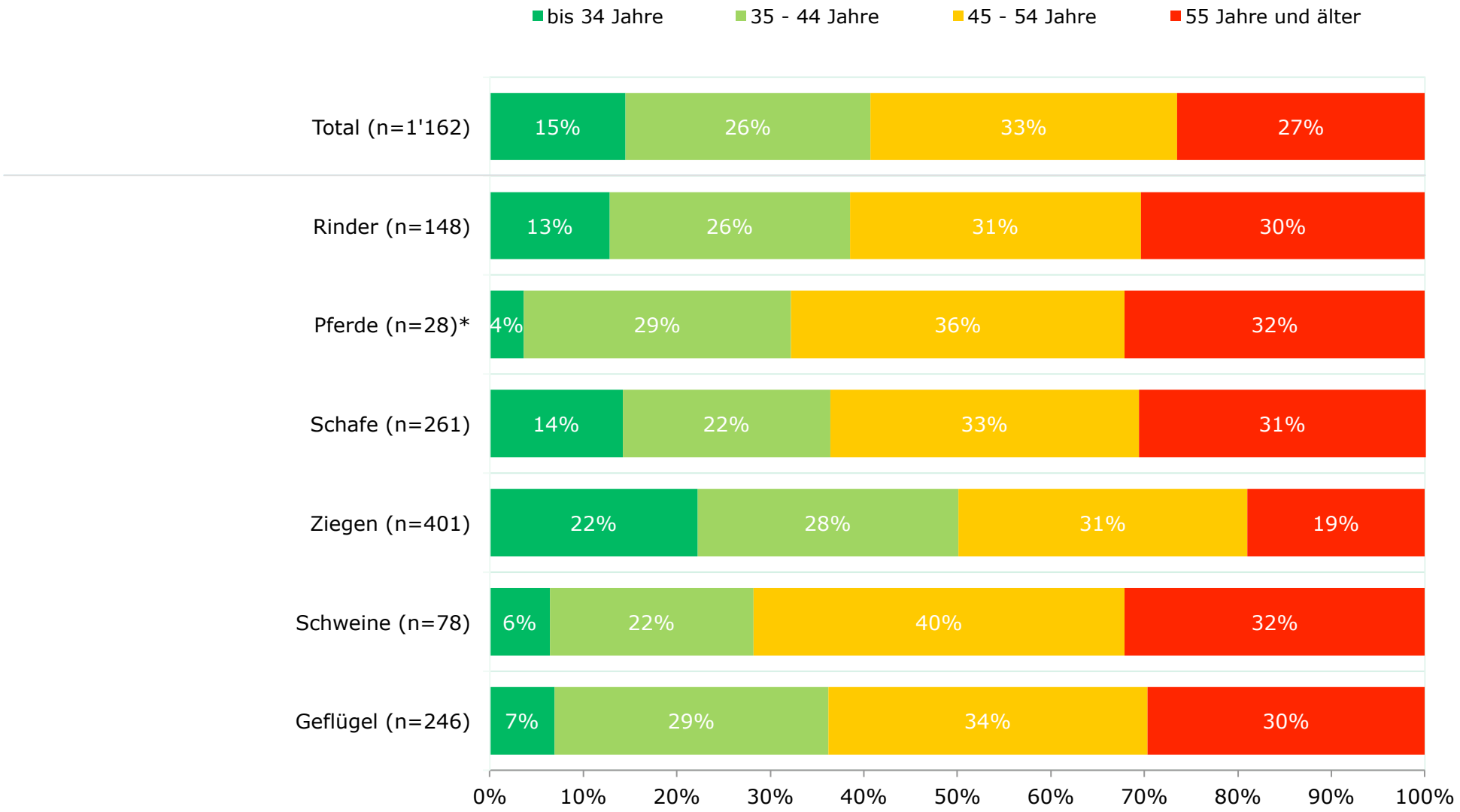
Grundgesamtheit	Züchter und Züchterinnen aus der Deutsch- und Westschweiz, die gefährdete Nutztierrassen halten. Mitglieder der Rassevereinen der ProSpecieRara-Rassen und nicht-Mitglieder
Methode	Online-Studie mit Option „schriftlicher Fragebogen"
Durchführungszeit	Die Interviews wurden vom 21. März bis 8. Mai 2014 durchgeführt.
Aussand	**Es wurden total 2'883 rassespezifische Einladungen an Züchter angeschrieben:** 1'805 per Email (mit Direktlink zur Online-Umfrage) und 1'079 per Brief (mit Angabe des Links). Auf den Internet-Seiten der Rassevereine und von ProSpecieRara sowie in der *Tierwelt* und in den Rassevereins-Publikationen wurde auf die Umfrage aufmerksam gemacht. Der Link zur Online-Umfrage war permanent auf www.prospecierara.ch zugänglich.
Realisierte Stichprobe	**Total wurden 1162 Umfragen ausgefüllt:** 1138 via Internet und 24 brieflich mit Papier-Fragebogen. **1'090 Vereinsmitglieder (94 %) und 72 nicht-Mitglieder (6%)** erfasst.
Marktforschungsinstitut	Für die Datenerhebung und Auswertung konnte das Marktforschungsinstitut amPuls Market Research in Luzern beauftragt werden. amPuls Market Research ist Mitglied des Verbands Schweizer Markt- und Sozialforschung und garantiert, dass keine Interviews mit offenen oder verdeckten Werbe-, Verkaufs- oder Bestellabsichten durchgeführt wurden.

Stichprobenstruktur

Zielgruppe	Segment	abs.	rel.
Total		1’162	100%
Region	Deutschschweiz	1’029	89%
	Westschweiz/Tessin	133	11%
Geschlecht	Männer	705	61%
	Frauen	457	39%

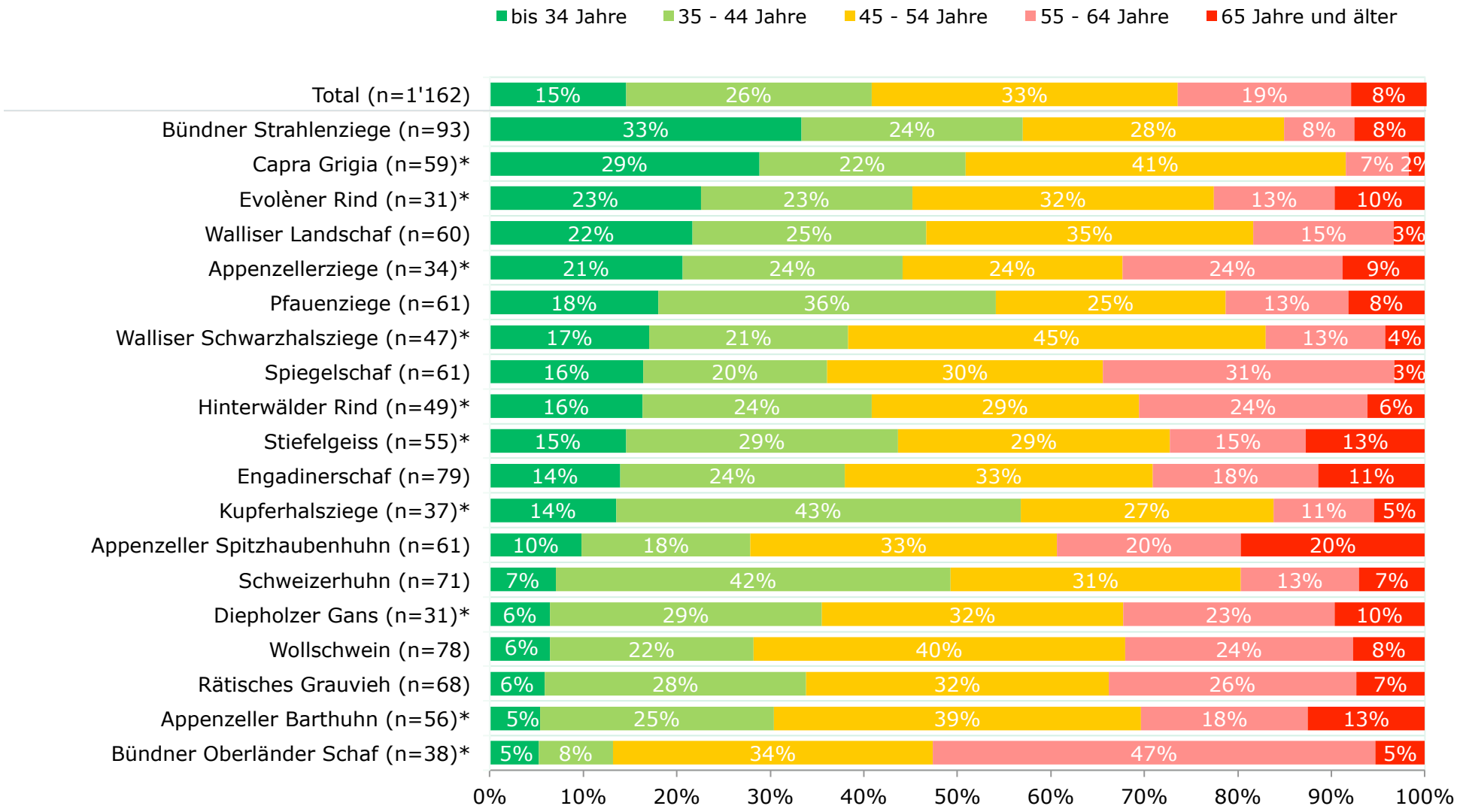
Alterstruktur der Züchter nach Gattungen

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



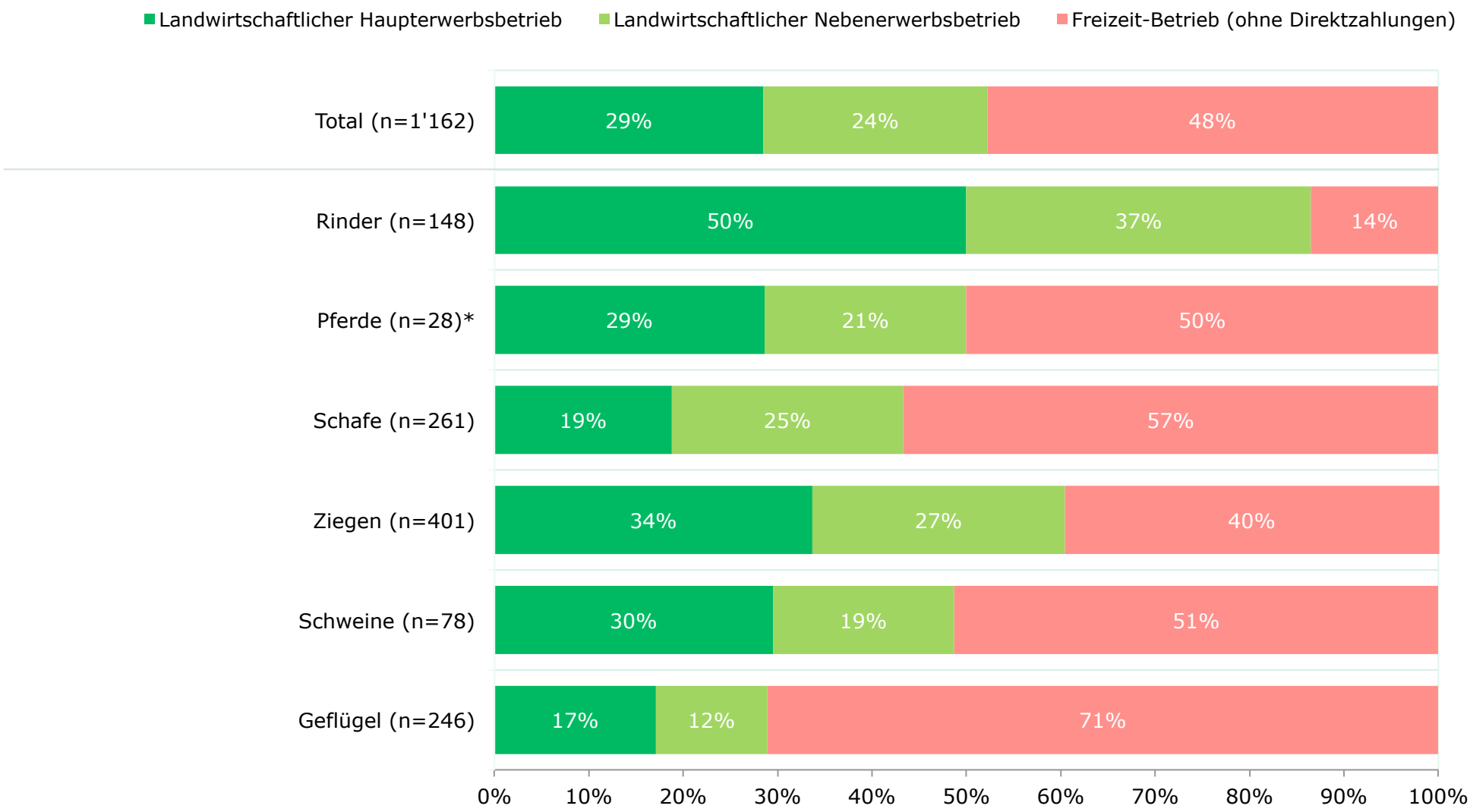
Alterstruktur der Züchter nach Rassen

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



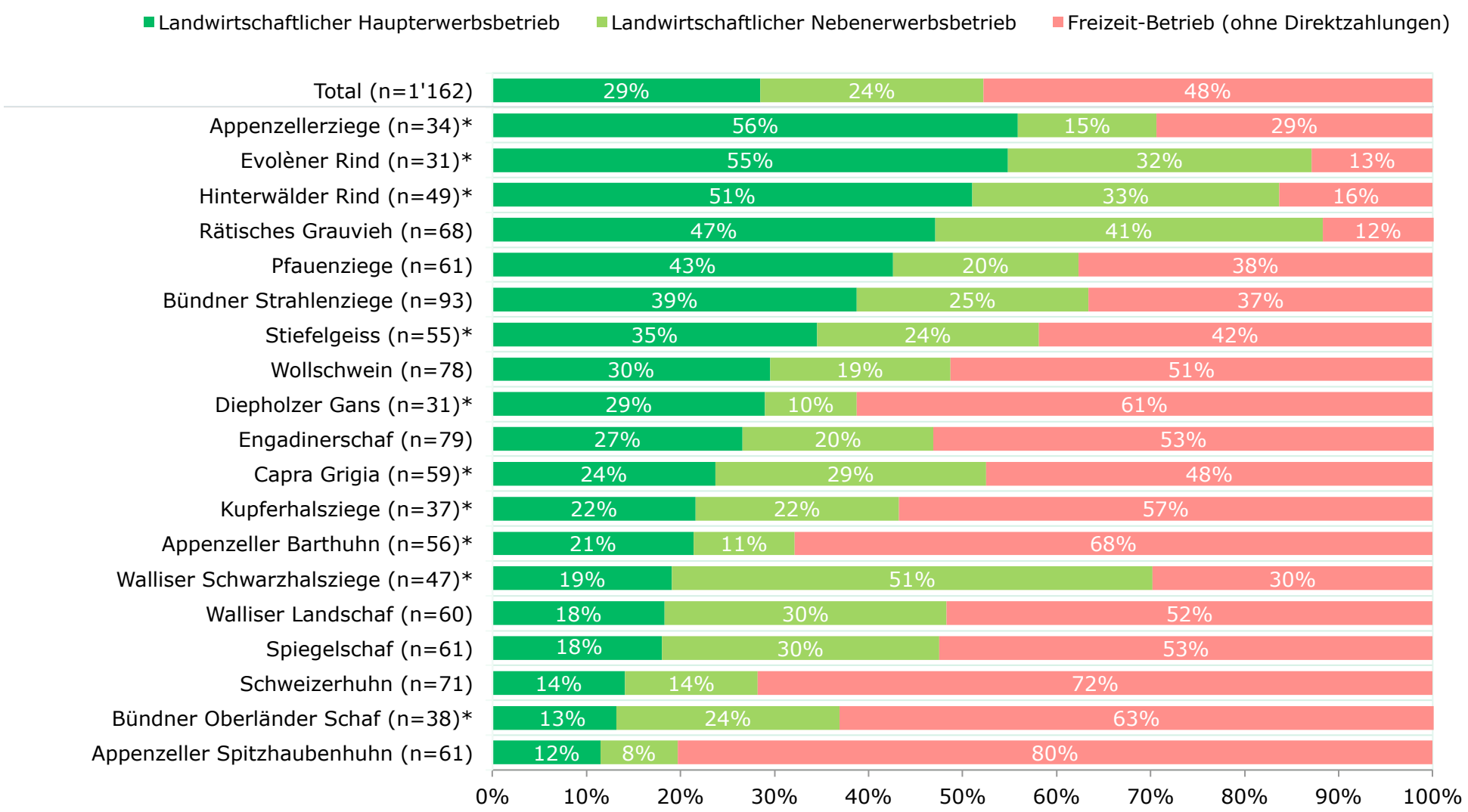
Bewirtschaftungsart – Vergleich nach Gattung

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



Bewirtschaftungsart – Vergleich nach Rassen

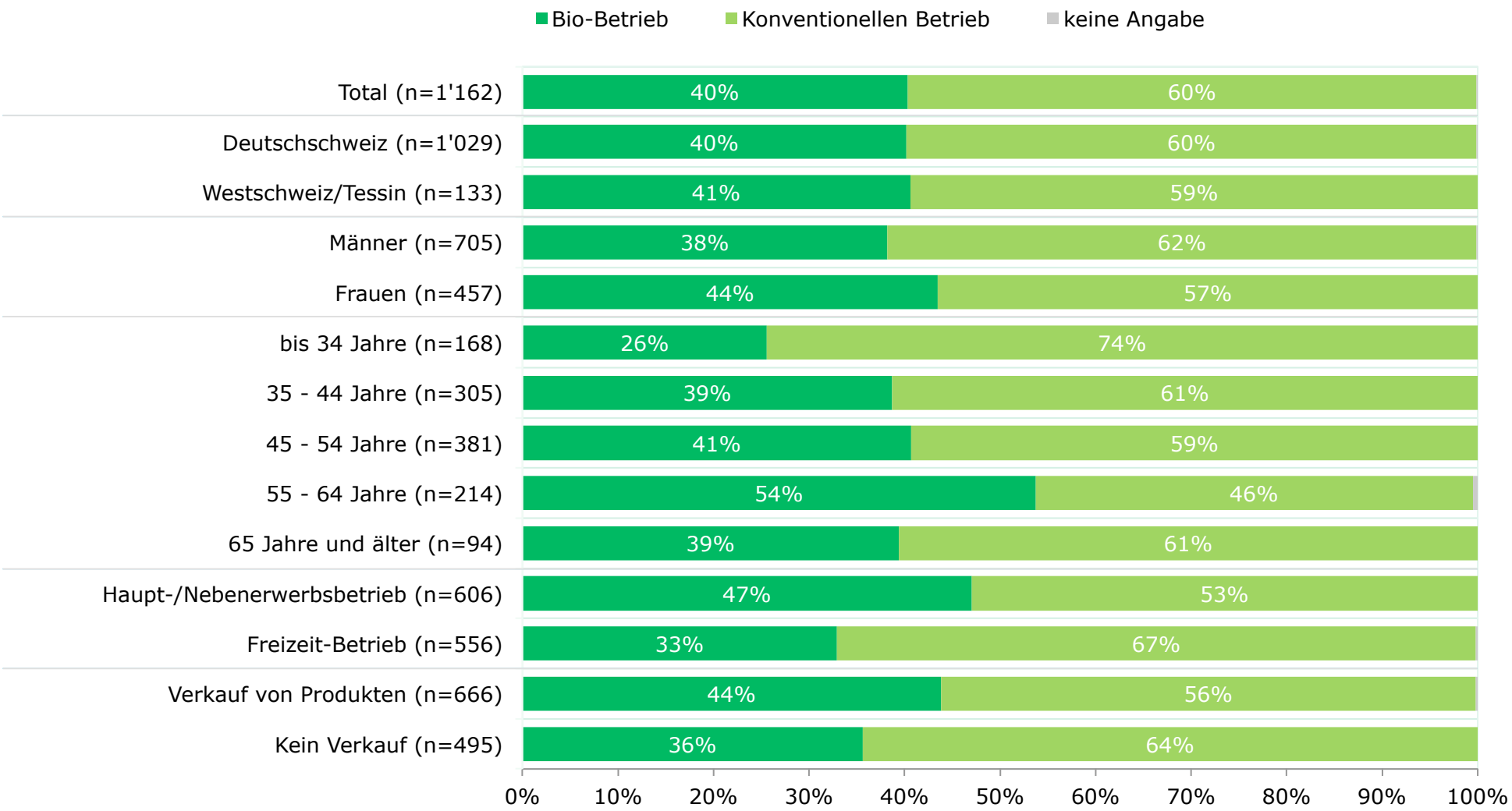
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Betriebsart

Bei meinem Betrieb handelt es sich um einen...

Statistische Basis: alle Befragten; Total: n=1'162



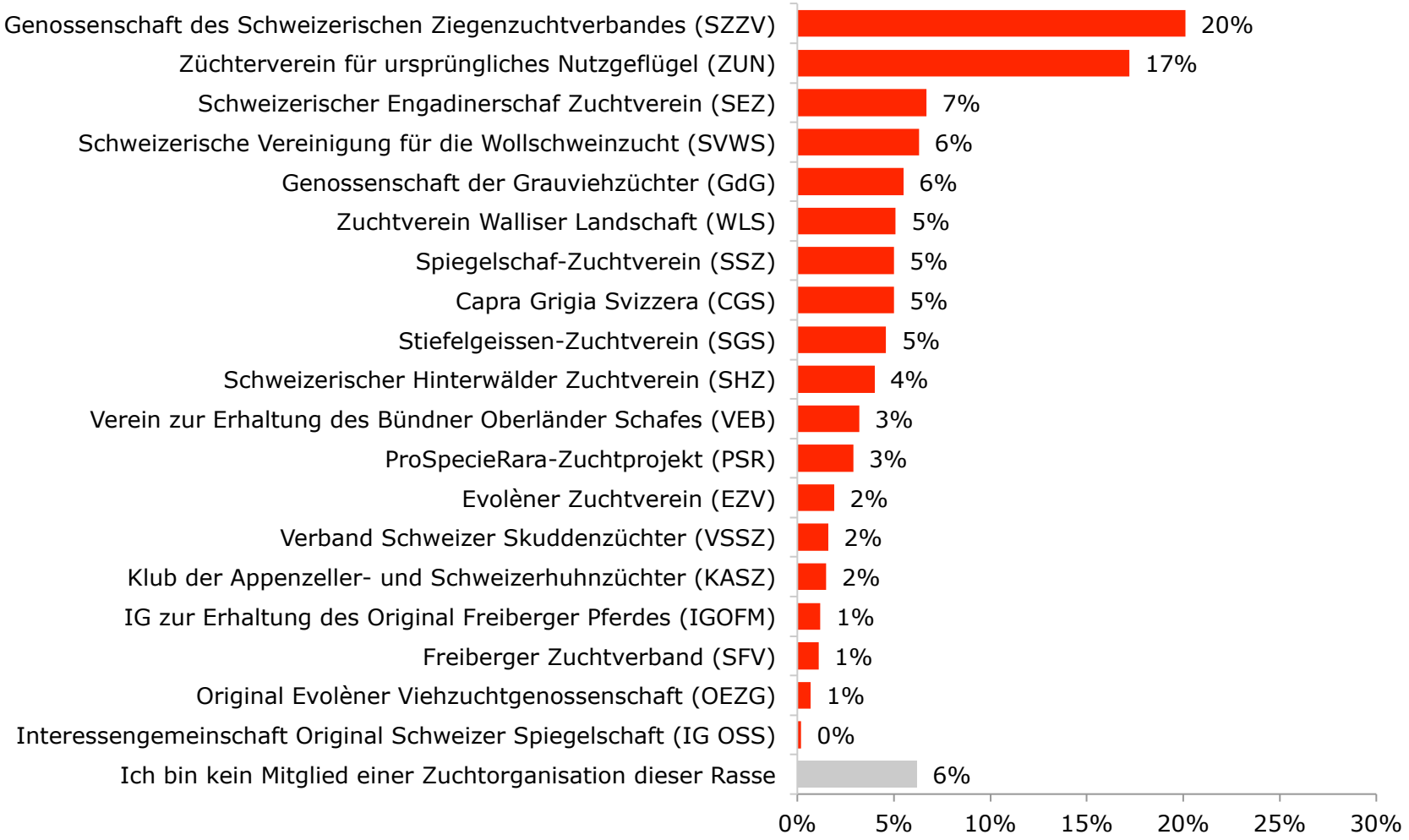
Stichprobenstruktur

Zielgruppe	Segment	abs.	rel.
Total		1’162	100%
Rasse	Appenzeller Barthuhn	56	4.8%
	Appenzeller Spitzhaubenhuhn	61	5.2%
	Appenzellerziege	34	2.9%
	Bündner Oberländer Schaf	38	3.3%
	Bündner Strahlenziege	93	8.0%
	Capra Grigia	59	5.1%
	Diepholzer Gans	31	2.7%
	Engadinerschaf	79	6.8%
	Evolèner Rind	31	2.7%
	Freiberger Pferd	28	2.4%
	Hinterwälder Rind	49	4.2%
	Kupferhalsziege	37	3.2%
	Nera Verzasca	15	1.3%
	Pfauenziege	61	5.2%
	Pommernente	27	2.3%
	Rätisches Grauvieh	68	5.9%
	Schweizerhuhn	71	6.1%
	Skudde	23	2.0%
	Spiegelschaf	61	5.2%
	Stiefelgeiss	55	4.7%
	Walliser Landschaf	60	5.2%
	Walliser Schwarzhalsziege	47	4.0%
	Wollschwein	78	6.7%

Mitgliedschaft

Ich bin Mitglied folgender Rasseorganisationen

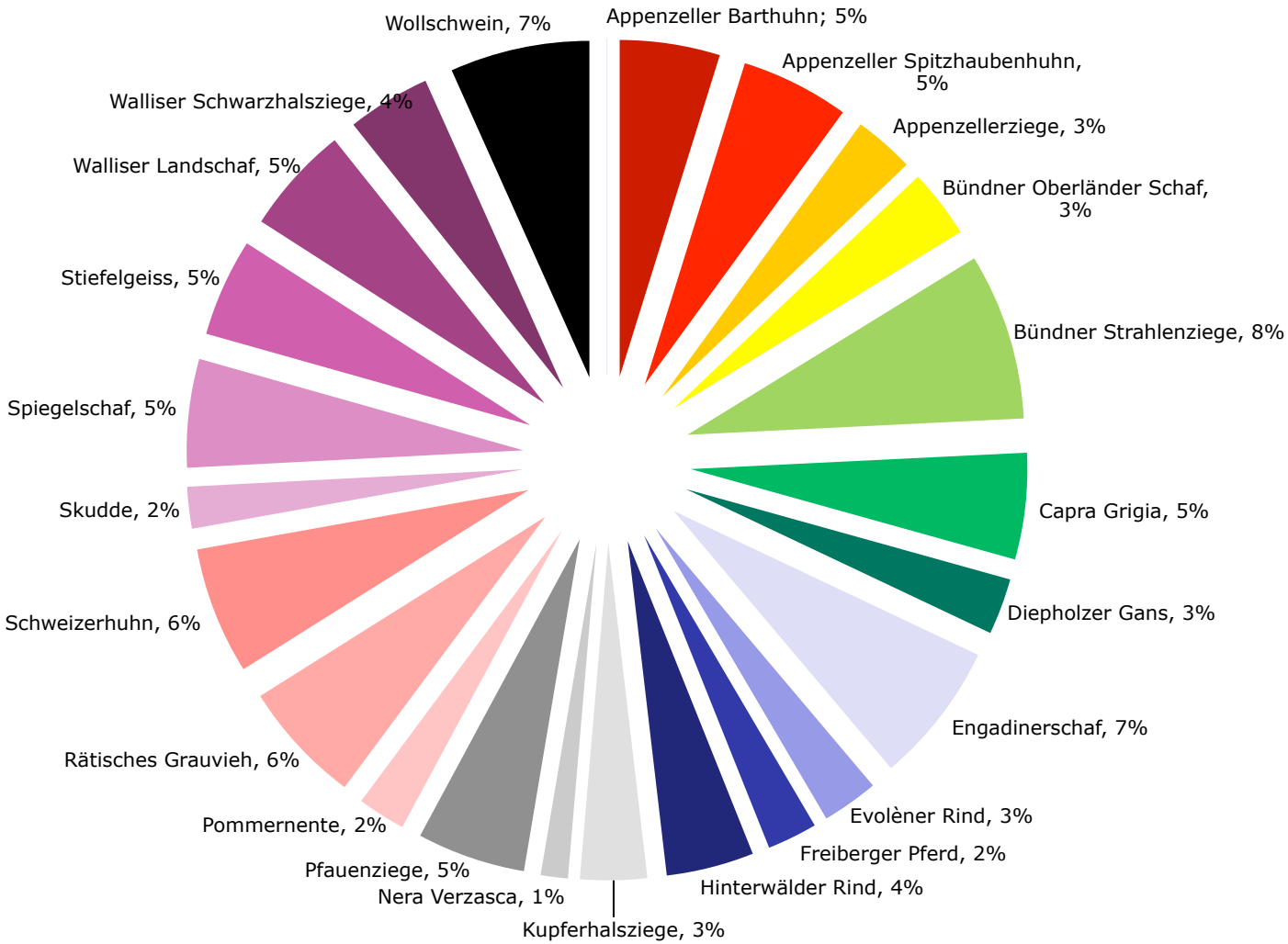
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Rasse

Umfrage betrifft die Rasse

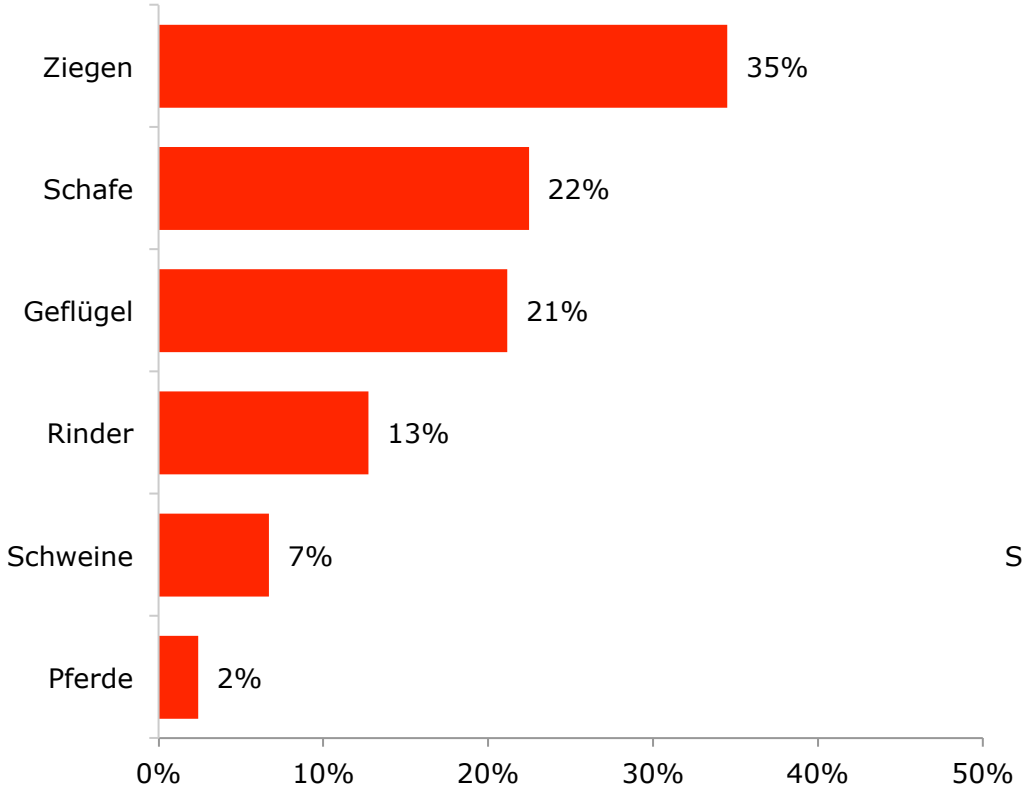
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1’162



Gattung

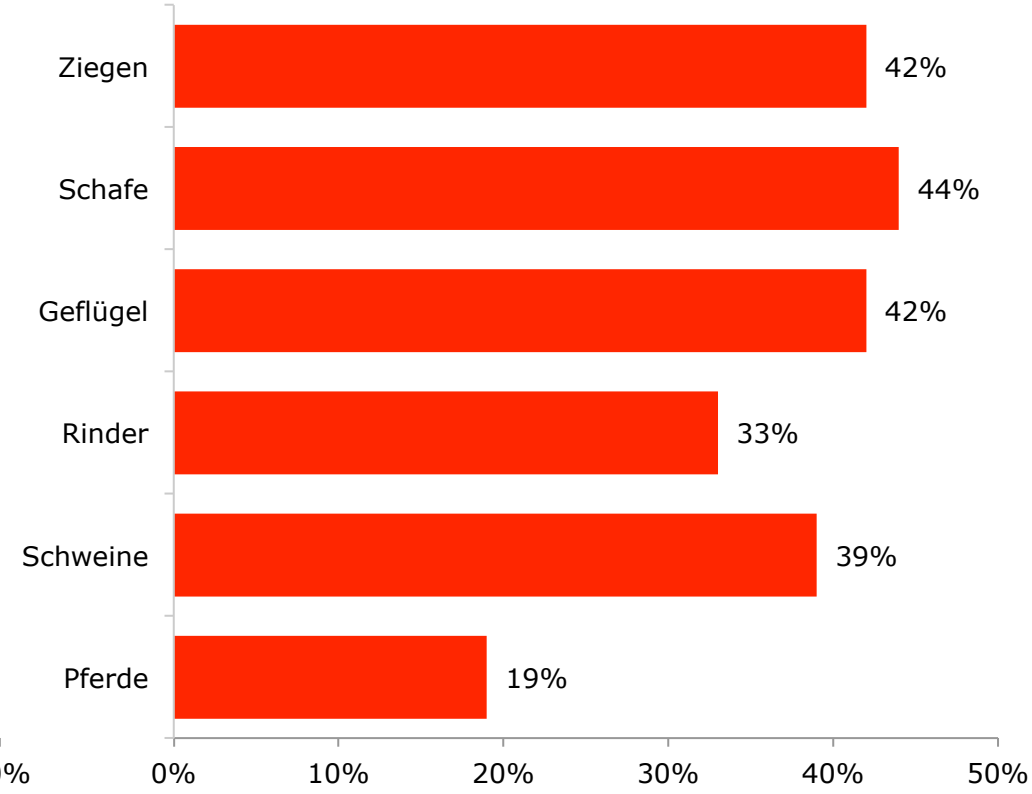
Umfrage betrifft die Gattung

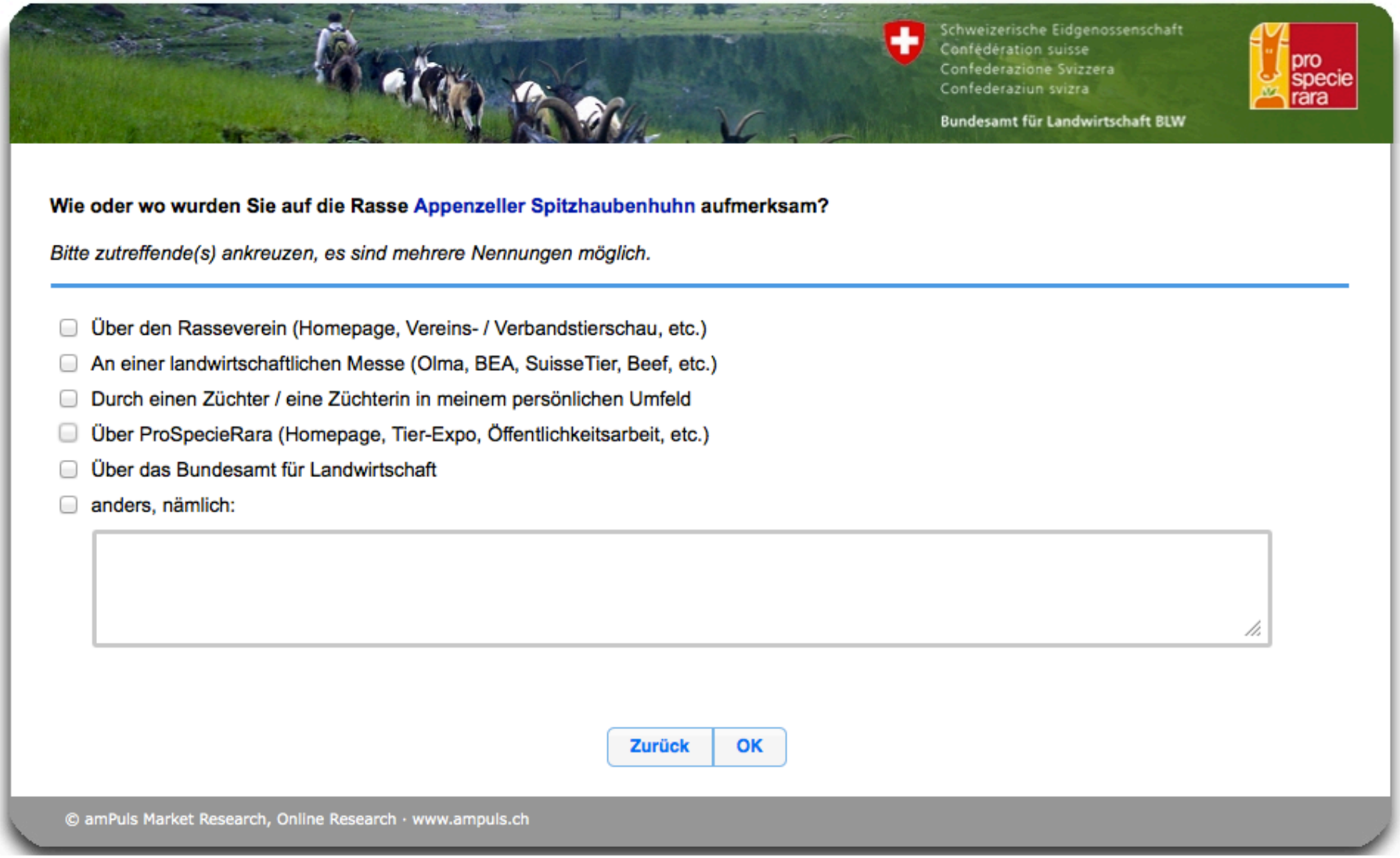
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Teilnahmequote innerhalb der Gattungen

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162

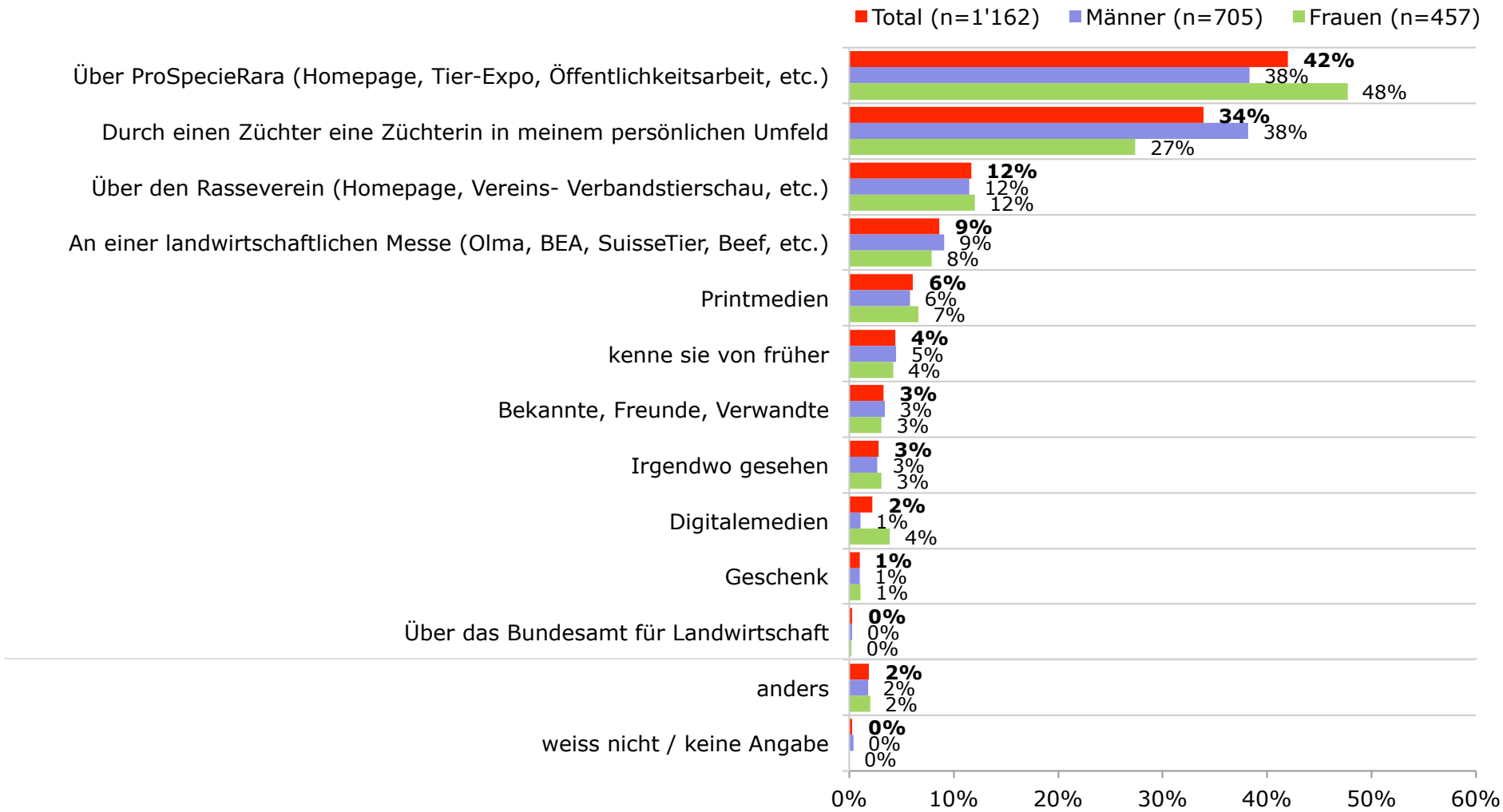



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Landwirtschaft BLW
pro specie rara
Wie oder wo wurden Sie auf die Rasse Appenzeller Spitzhaubenhuhn aufmerksam?
Bitte zutreffende(s) ankreuzen, es sind mehrere Nennungen möglich.
Über den Rasseverein (Homepage, Vereins- / Verbandstierschau, etc.)
An einer landwirtschaftlichen Messe (Olma, BEA, SuisseTier, Beef, etc.)
Durch einen Züchter / eine Züchterin in meinem persönlichen Umfeld
Über ProSpecieRara (Homepage, Tier-Expo, Öffentlichkeitsarbeit, etc.)
Über das Bundesamt für Landwirtschaft
anders, nämlich:
Zurück
OK
© amPuls Market Research, Online Research · www.ampuls.ch

Wahl der Rasse

Wie oder wo wurden Sie auf die Rasse ... aufmerksam?

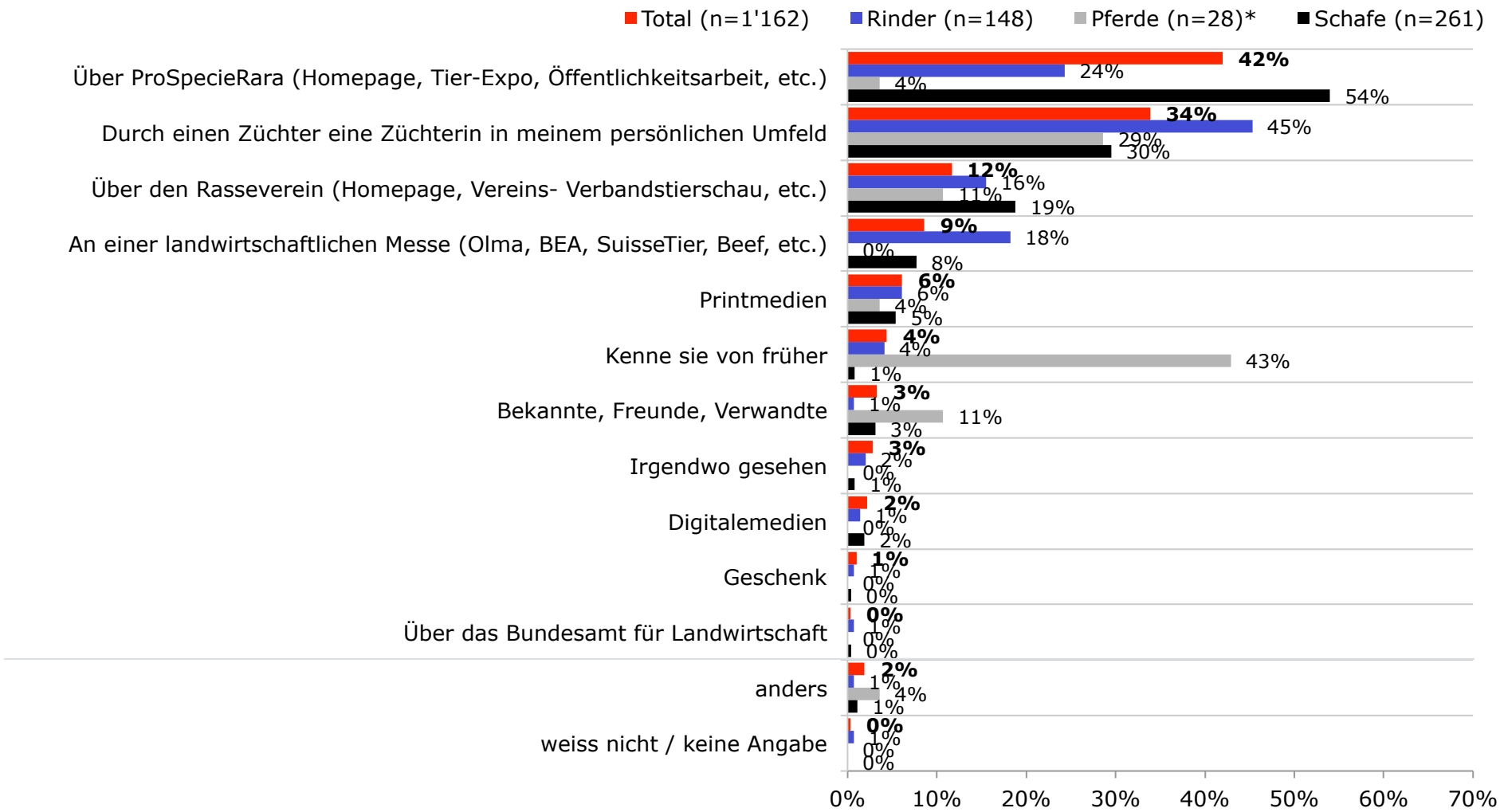
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162, Männer: n=705, Frauen: n=457; Mehrfachnennung möglich



Wahl der Rasse – Vergleich nach Gattung (1/2)

Wie oder wo wurden Sie auf die Rasse … aufmerksam?

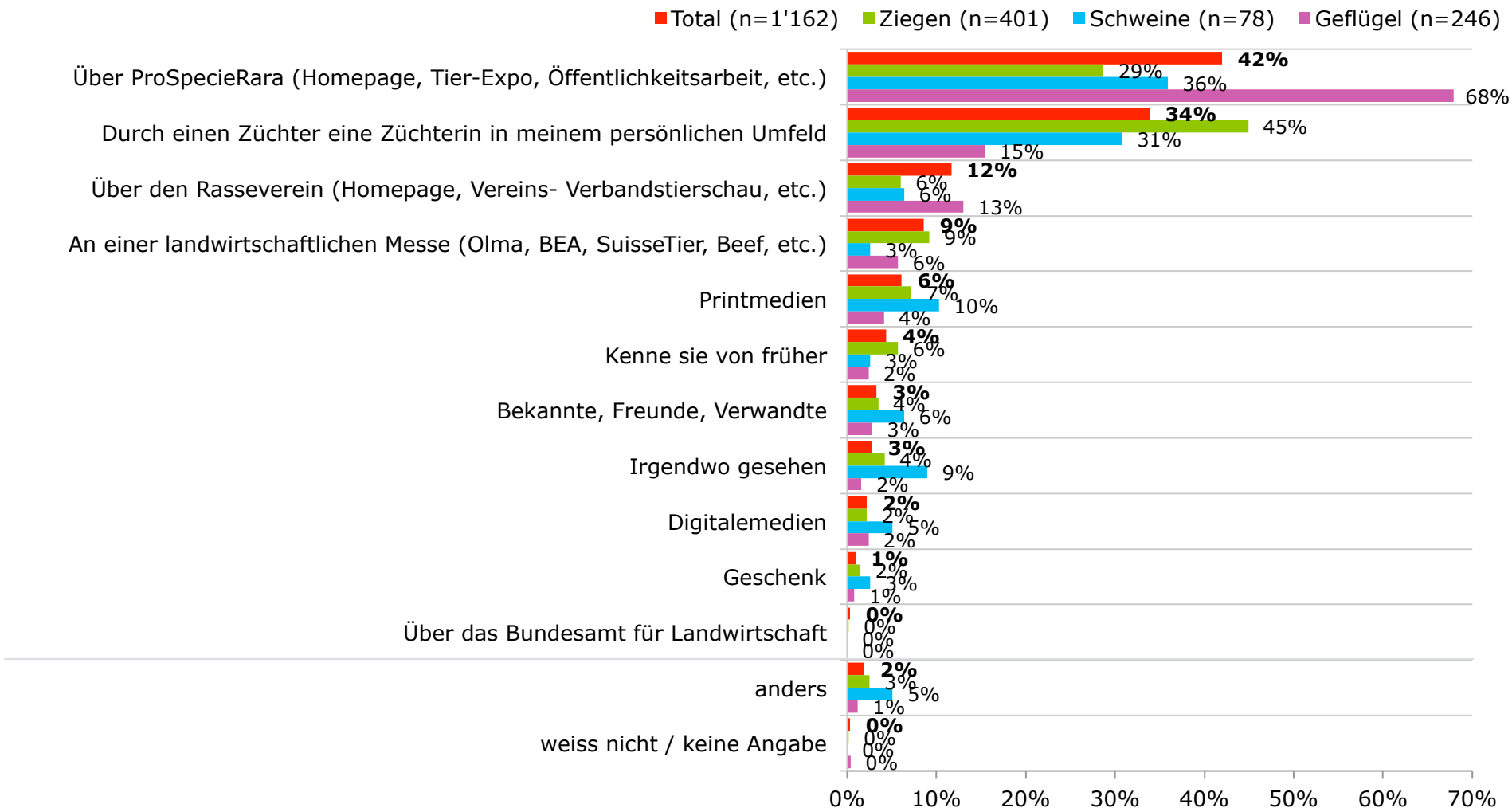
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162, Rinder: n=148, Pferde: n=28*, Schafe: n=261; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Mehrfachnennung möglich



Wahl der Rasse – Vergleich nach Gattung (2/2)

Wie oder wo wurden Sie auf die Rasse … aufmerksam?

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162, Ziegen: n=401, Schweine: n=78, Geflügel: n=246; Mehrfachnennung möglich



Wie wichtig waren für Sie bei der Wahl der Rasse Appenzeller Spitzhaubenhuhn die folgenden Faktoren?

Bitte zutreffende Antwort pro Aussage ankreuzen.

	sehr wichtig	eher wichtig	eher nicht wichtig	nicht wichtig
Die Rasse ist besonders rar und gefährdet.	○	○	○	○
Die Rasse gefiel mir optisch besonders gut.	○	○	○	○
Die Rasse gehört kulturell in meine Region.	○	○	○	○
Die Rasse eignet sich für die extensive Haltung.	○	○	○	○
Die Rasse hat einfache Geburten / Schlupfe.	○	○	○	○
Die Rasse ist generell robust und widerstandsfähig.	○	○	○	○
Die Rasse ist geländegängig.	○	○	○	○
Die Leistung der Rasse überzeugt (Milchmenge, Mastfähigkeit, Legeleistung, Wollmenge, etc.).	○	○	○	○
Die Qualität der Produkte der Rasse überzeugt (Milch- und Fleischqualität, Wollqualität, etc.).	○	○	○	○
Die Einzigartigkeit der Rasse eignet sich für die Herstellung von Nischenprodukten.	○	○	○	○
Die Rasse ist für Landschaftspflegeeinsätze geeignet.	○	○	○	○
Die Rasse wird von einem Rasseverein betreut, bei dem ich als Mitglied mitmachen kann.	○	○	○	○
Die Rasse ist auf der Liste von ProSpecieRara.	○	○	○	○

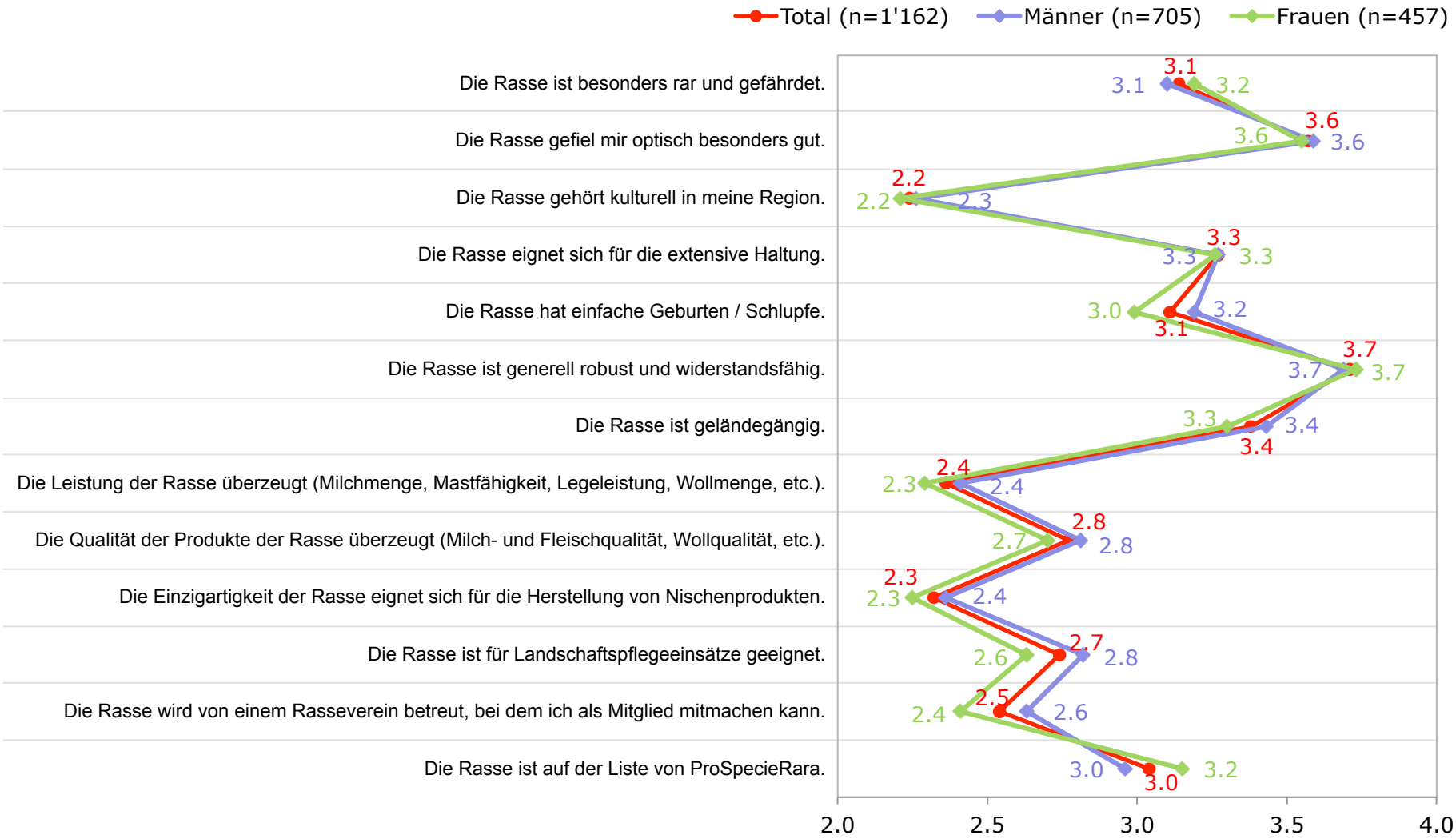
Zurück | OK

© amPuls Market Research, Online Research · www.ampuls.ch

Wahl der Rasse – Vergleich nach Geschlecht

Wie wichtig waren für Sie bei der Wahl der Rasse … die folgenden Faktoren?

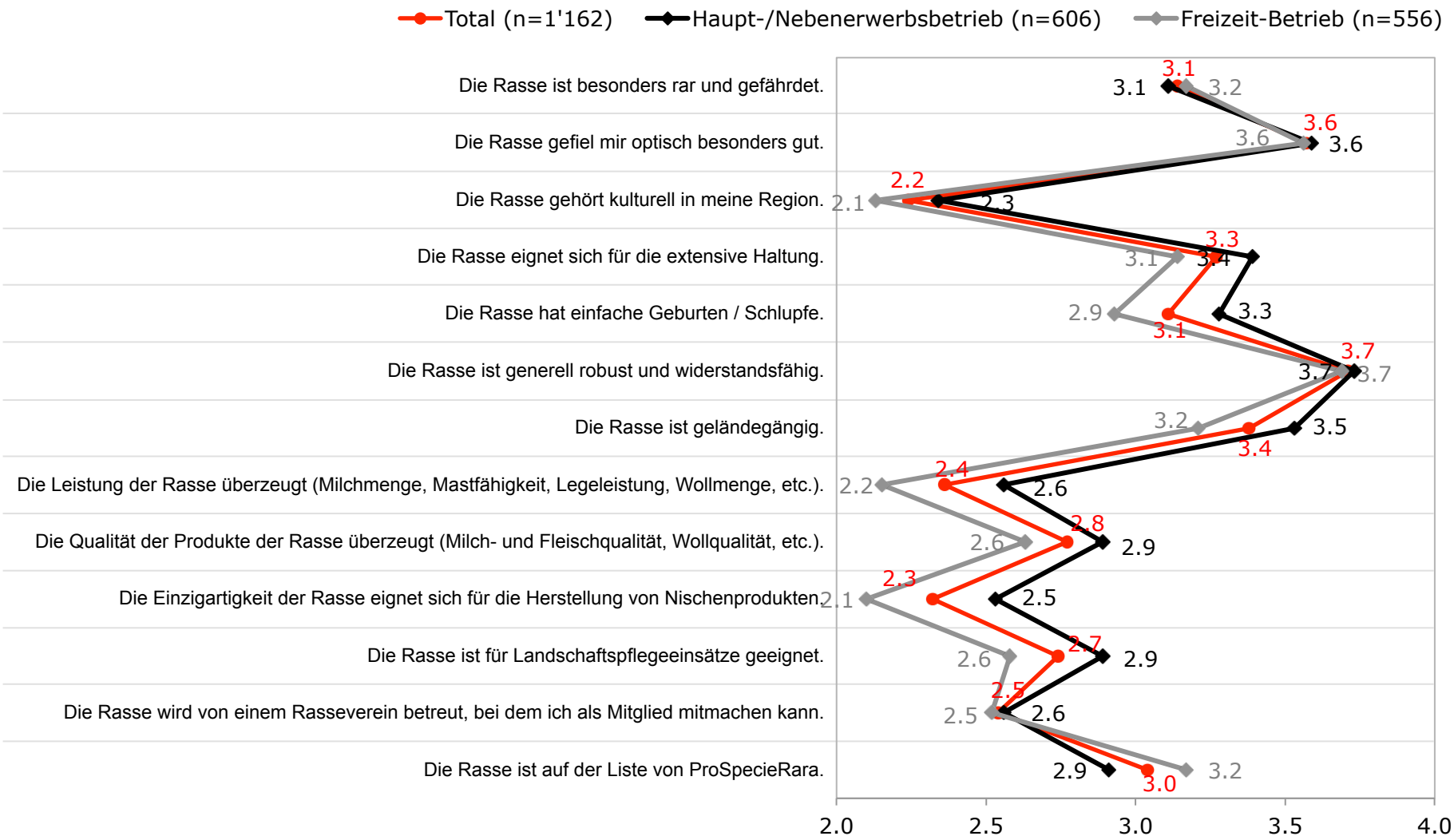
Statistische Basis: alle Befragten; Total: n=1'162, Männer n=705, Frauen n=457; Notenskala: 4=sehr wichtig, 1=nicht wichtig



Wahl der Rasse – Vergleich nach Bewirtschaftungsart

Wie wichtig waren für Sie bei der Wahl der Rasse … die folgenden Faktoren?

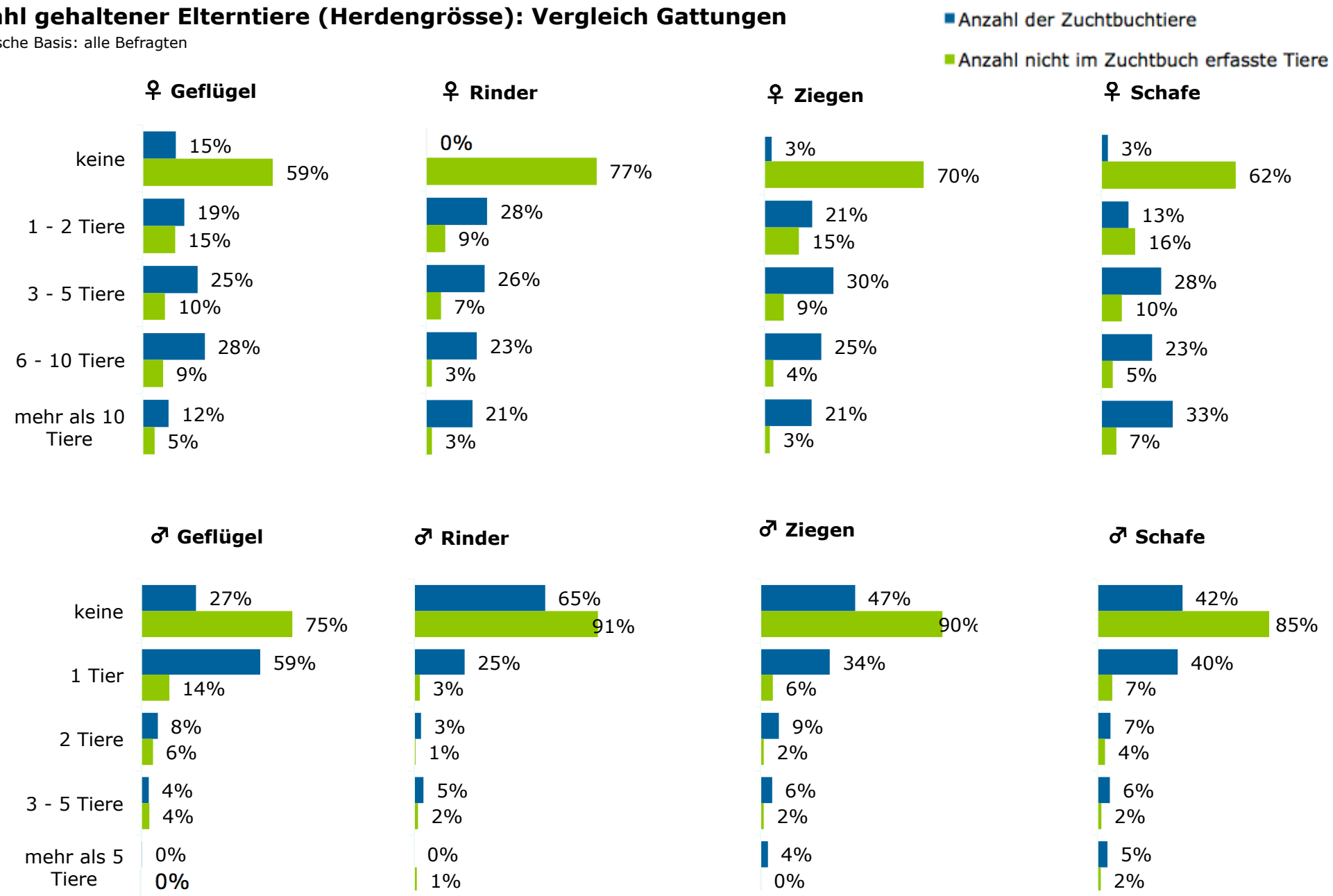
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162, Landwirtschaftlicher Haupt-/Nebenerwerbsbetrieb: n=606, Freizeit-Betrieb: n=556; Notenskala: 4=sehr wichtig, 1=nicht wichtig



Rassenbestand

Anzahl gehaltener Elterntiere (Herdengrösse): Vergleich Gattungen

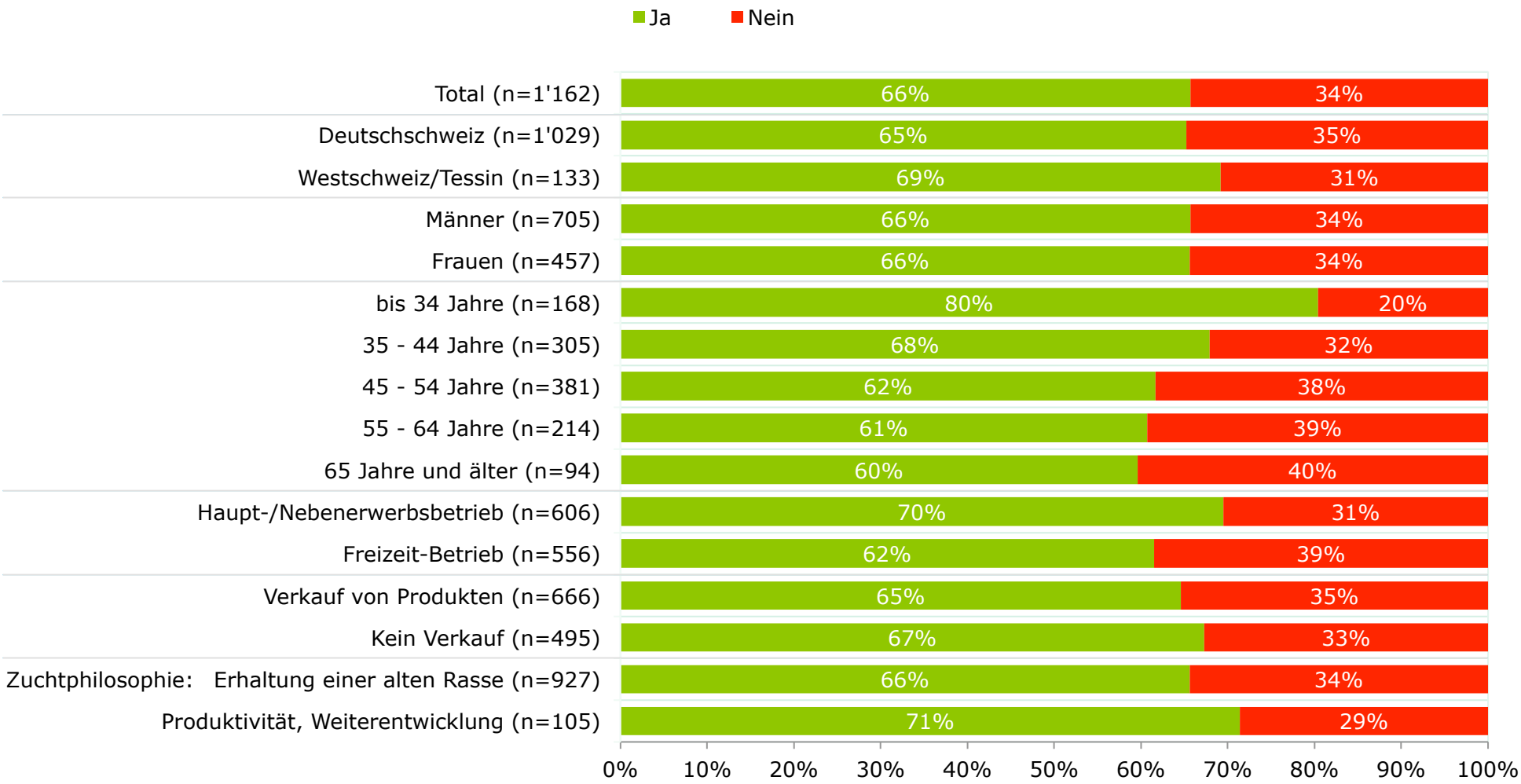
Statistische Basis: alle Befragten



Muttertierhaltung

Wäre es theoretisch möglich, mit der jetzigen Betriebssituation (Betriebsgrösse, Stall, Futter, usw.) mehr Muttertiere der Rasse ... zu halten?

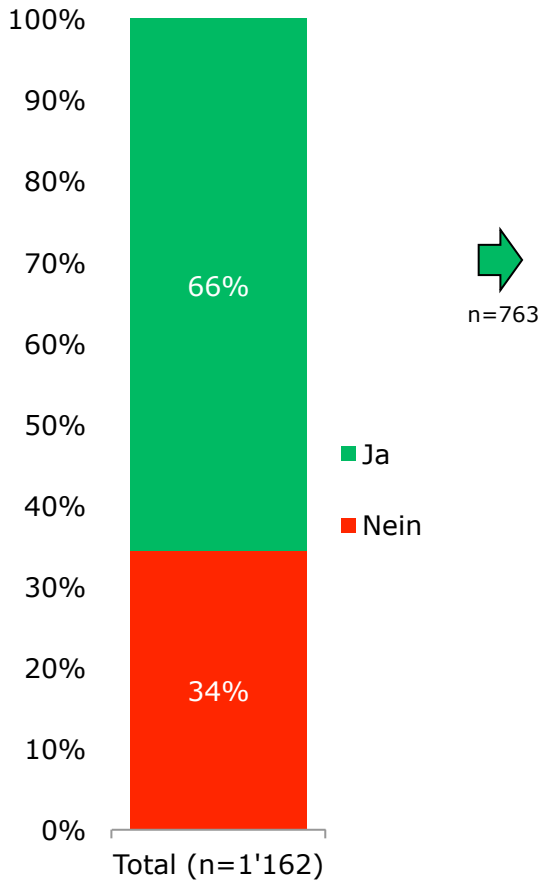
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Anreiz zur Haltung von mehr Muttertieren

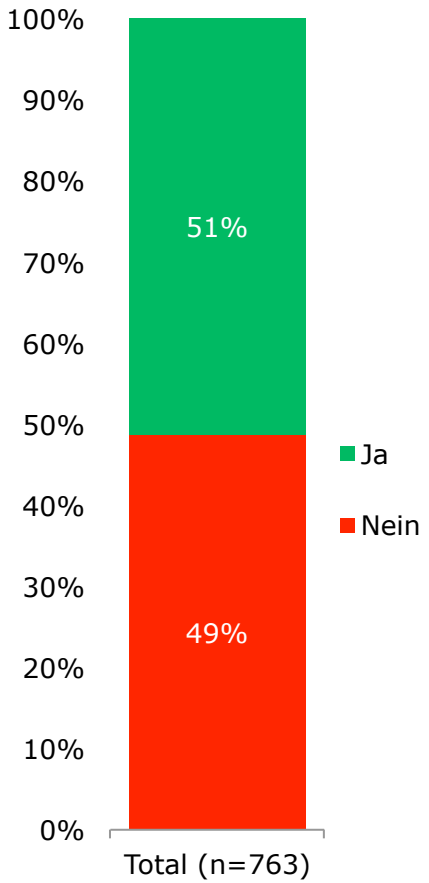
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162

Wäre es theoretisch möglich, mit der jetzigen Betriebssituation (Betriebsgrösse, Stall, Futter, usw.) **mehr Muttertiere** der Rasse … zu halten?



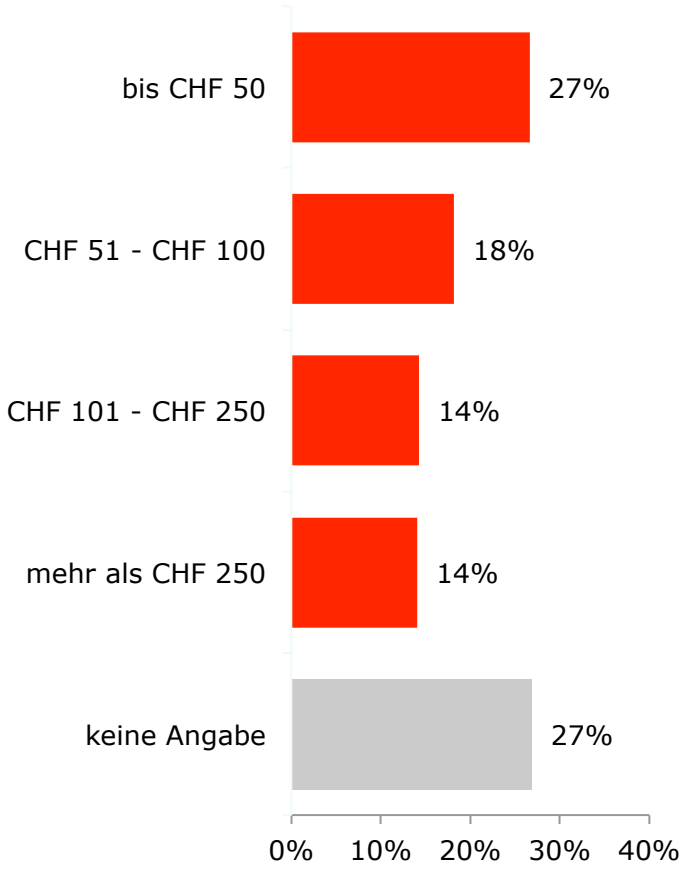
n=763

Würden Sie **mehr Muttertiere** der Rasse … halten, wenn es dafür Halteprämien gäbe?



n=391

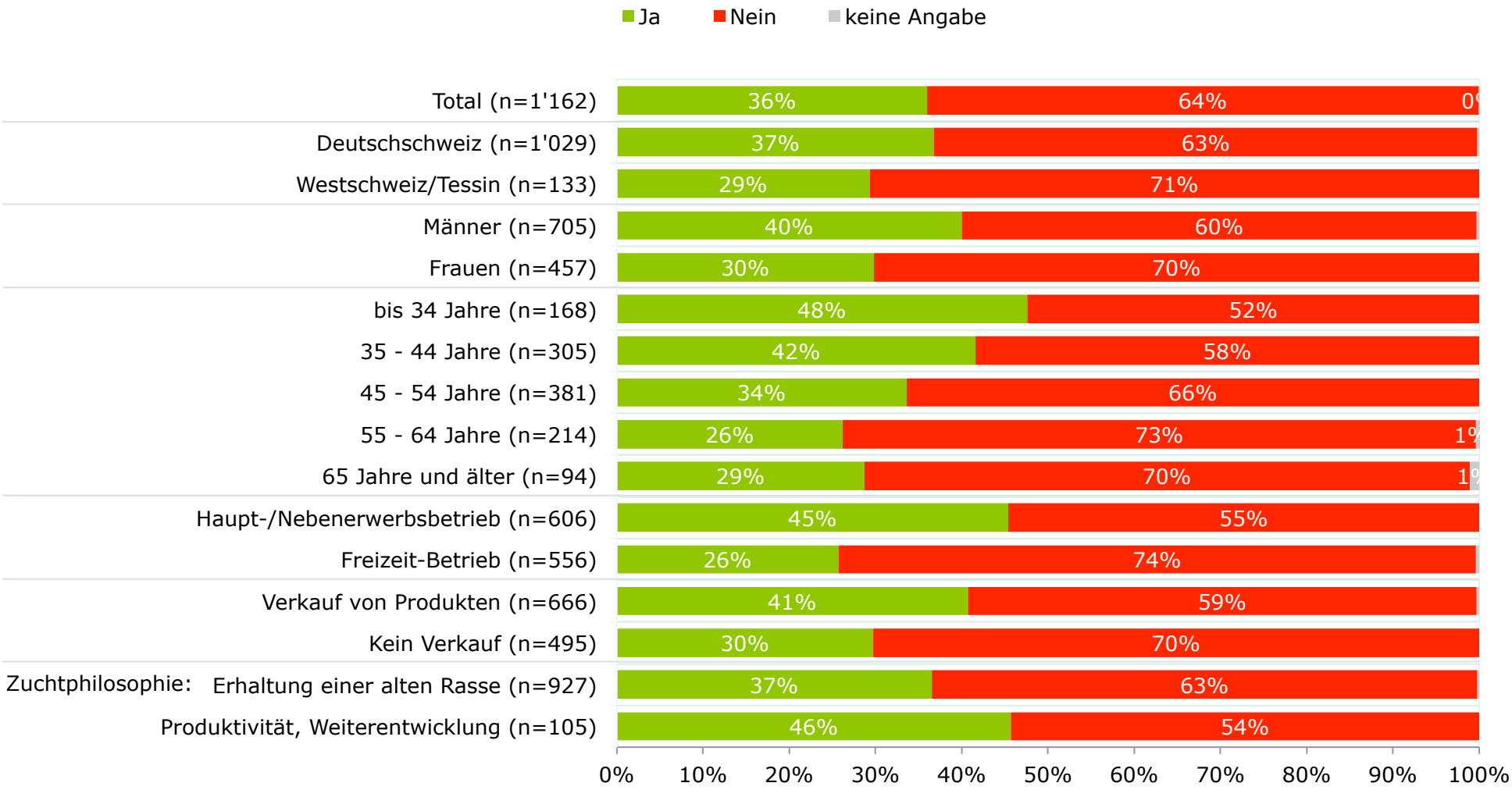
Bitte geben Sie die Höhe der Prämie pro Tier an, welche für Sie ein Anreiz wäre, **mehr Muttertiere** zu halten?



Vatertierhaltung

Wäre es theoretisch möglich, mit der jetzigen Betriebssituation (Betriebsgrösse, Stall, Futter, usw.) mehr Vatertiere der Rasse ... zu halten?

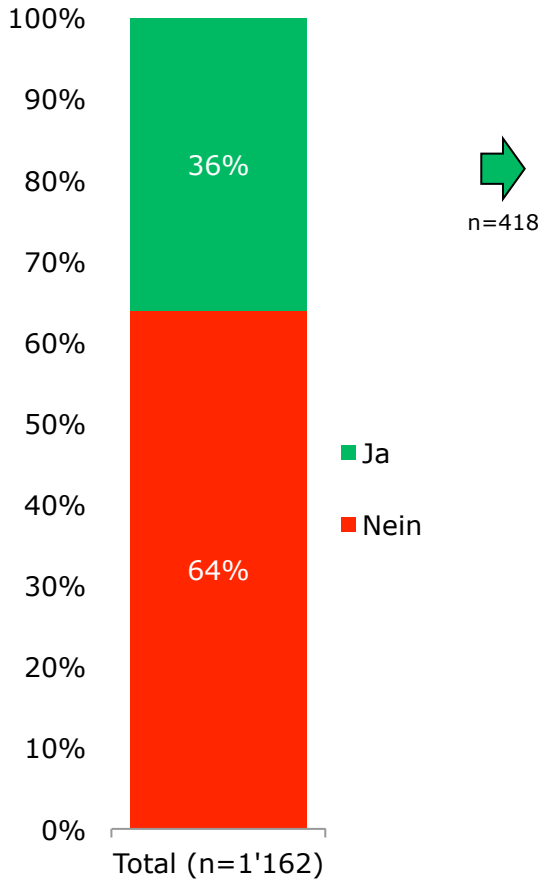
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Anreiz zur Haltung von mehr Vatertieren

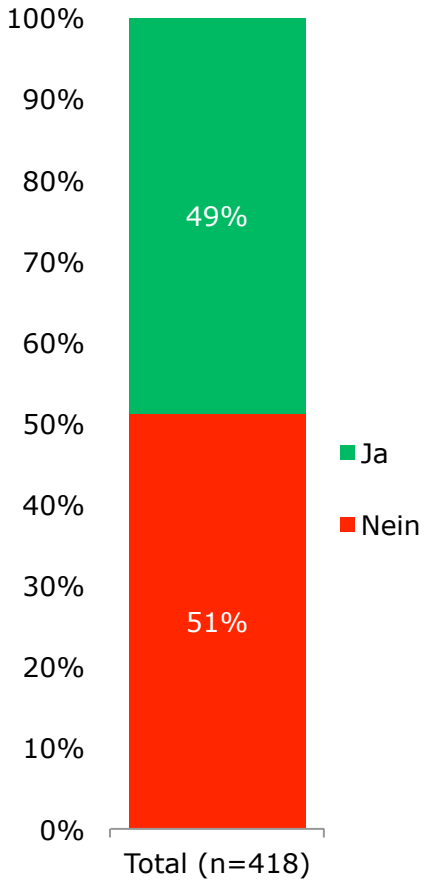
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162

Wäre es theoretisch möglich, mit der jetzigen Betriebssituation (Betriebsgrösse, Stall, Futter, usw.) **mehr Vatertiere** der Rasse … zu halten?



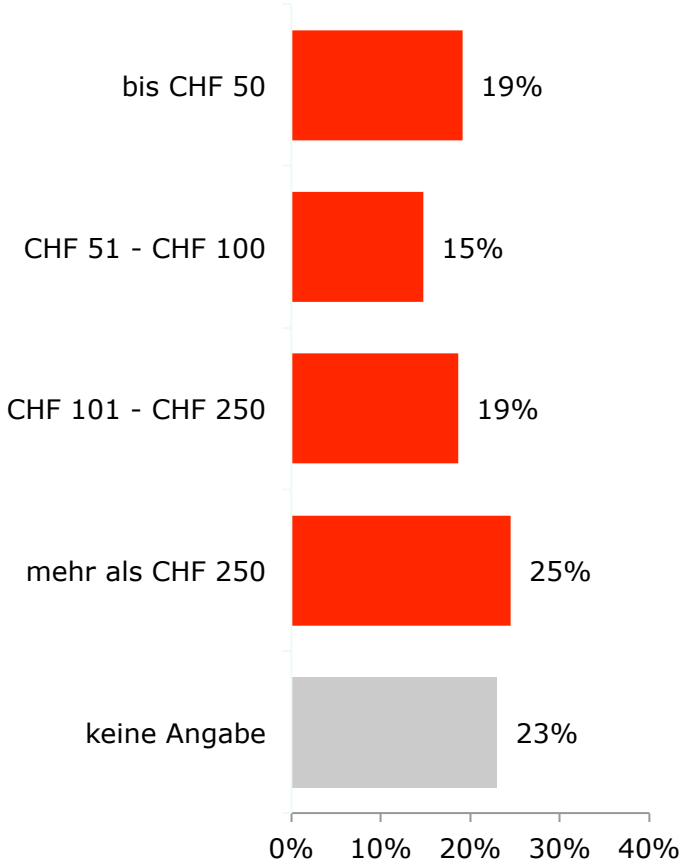
n=418

Würden Sie **mehr Vatertiere** der Rasse … halten, wenn es dafür Halteprämien gäbe?



n=204

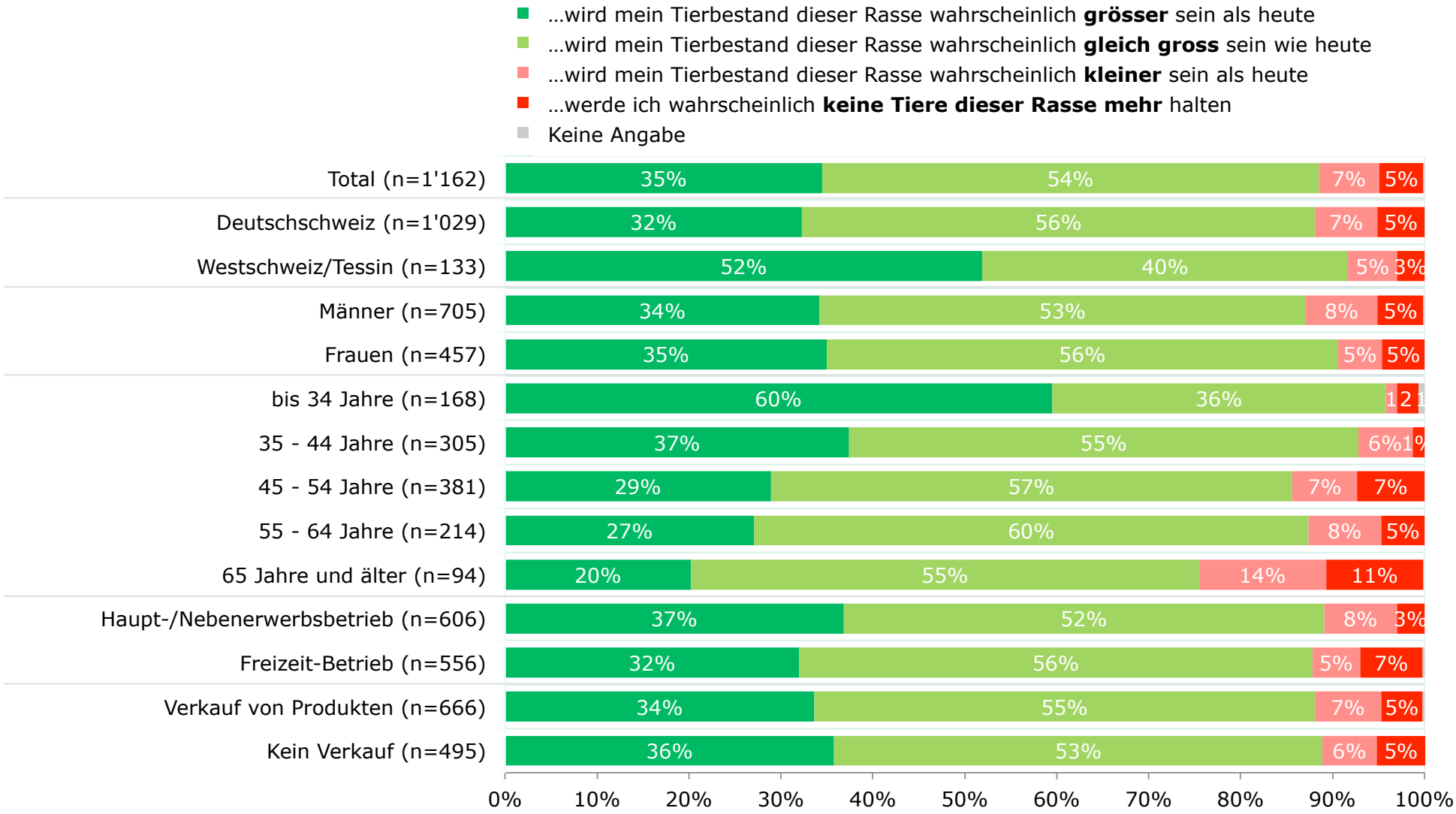
Bitte geben Sie die Höhe der Prämie pro Tier an, welche für Sie ein Anreiz wäre, **mehr Vatertiere** zu halten?



Bestandesentwicklung der Rasse ... auf Ihrem Betrieb

Bestandesentwicklung der Rasse ... auf Ihrem Betrieb. In fünf Jahren...

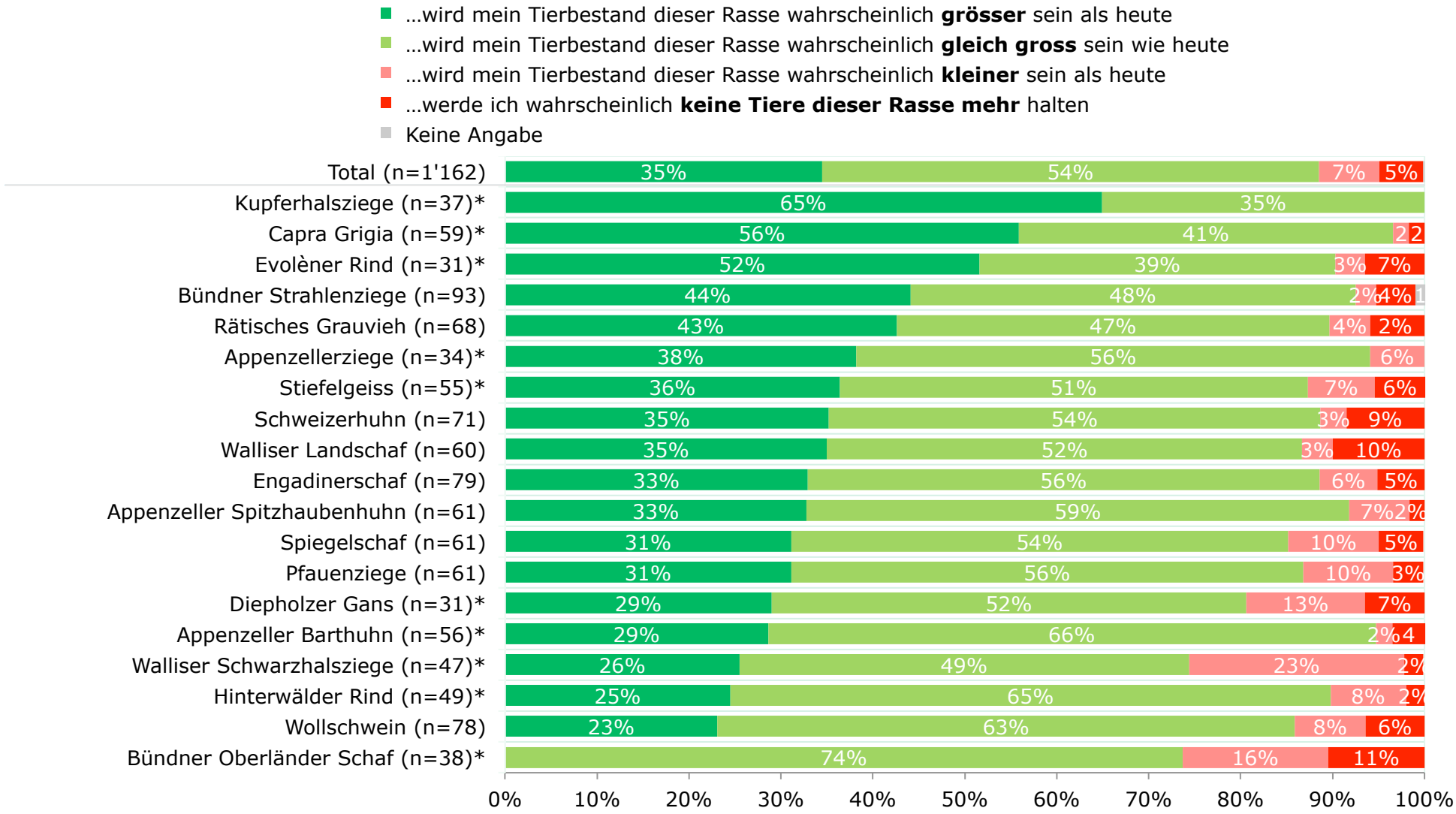
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Bestandesentwicklung der Rasse ... auf Ihrem Betrieb – Vergleich nach Rassen

Bestandesentwicklung der Rasse ... auf Ihrem Betrieb. In fünf Jahren...

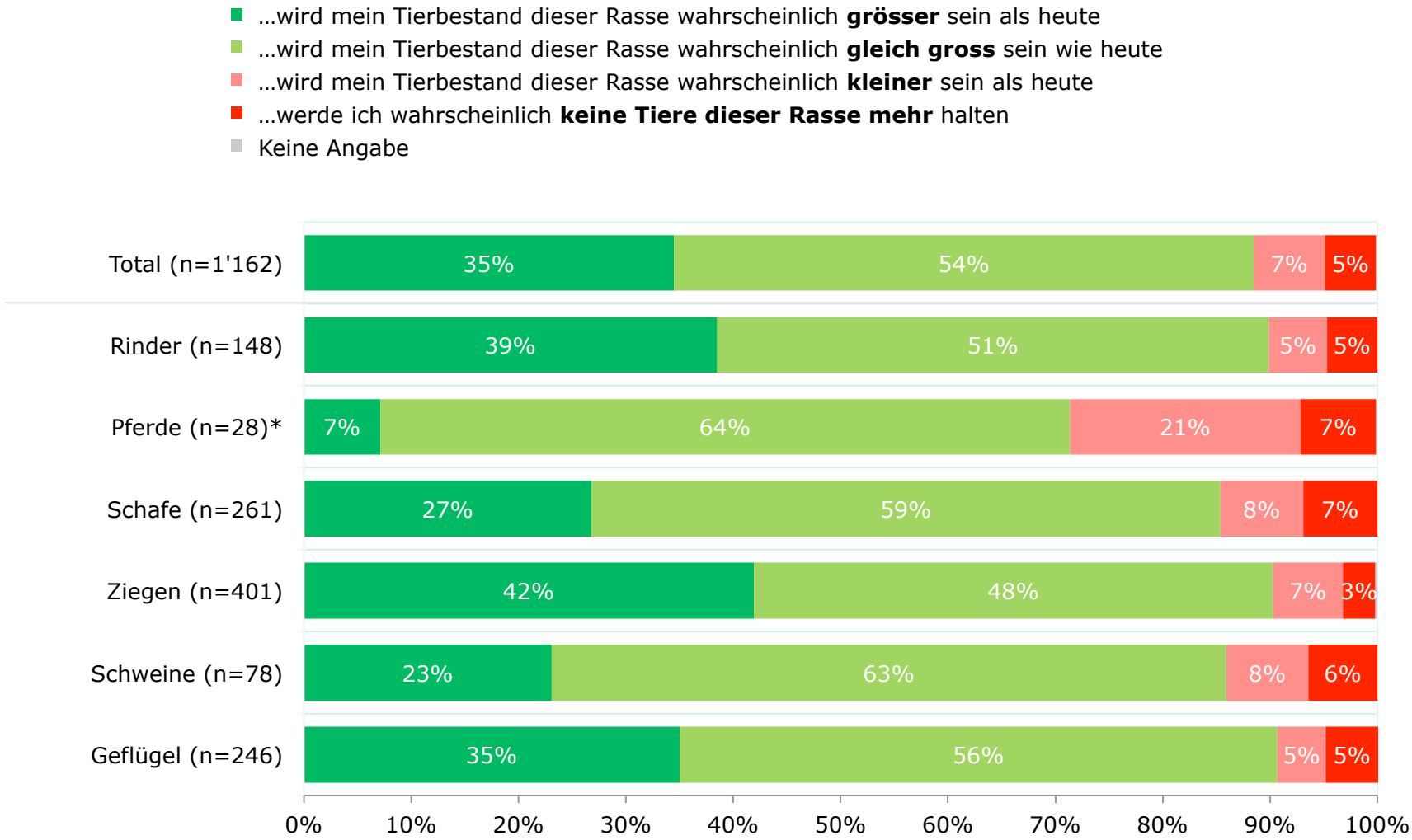
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Bestandesentwicklung der Rasse … auf Ihrem Betrieb – Vergleich nach Rassen

Bestandesentwicklung der Rasse … auf Ihrem Betrieb. In fünf Jahren…

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren

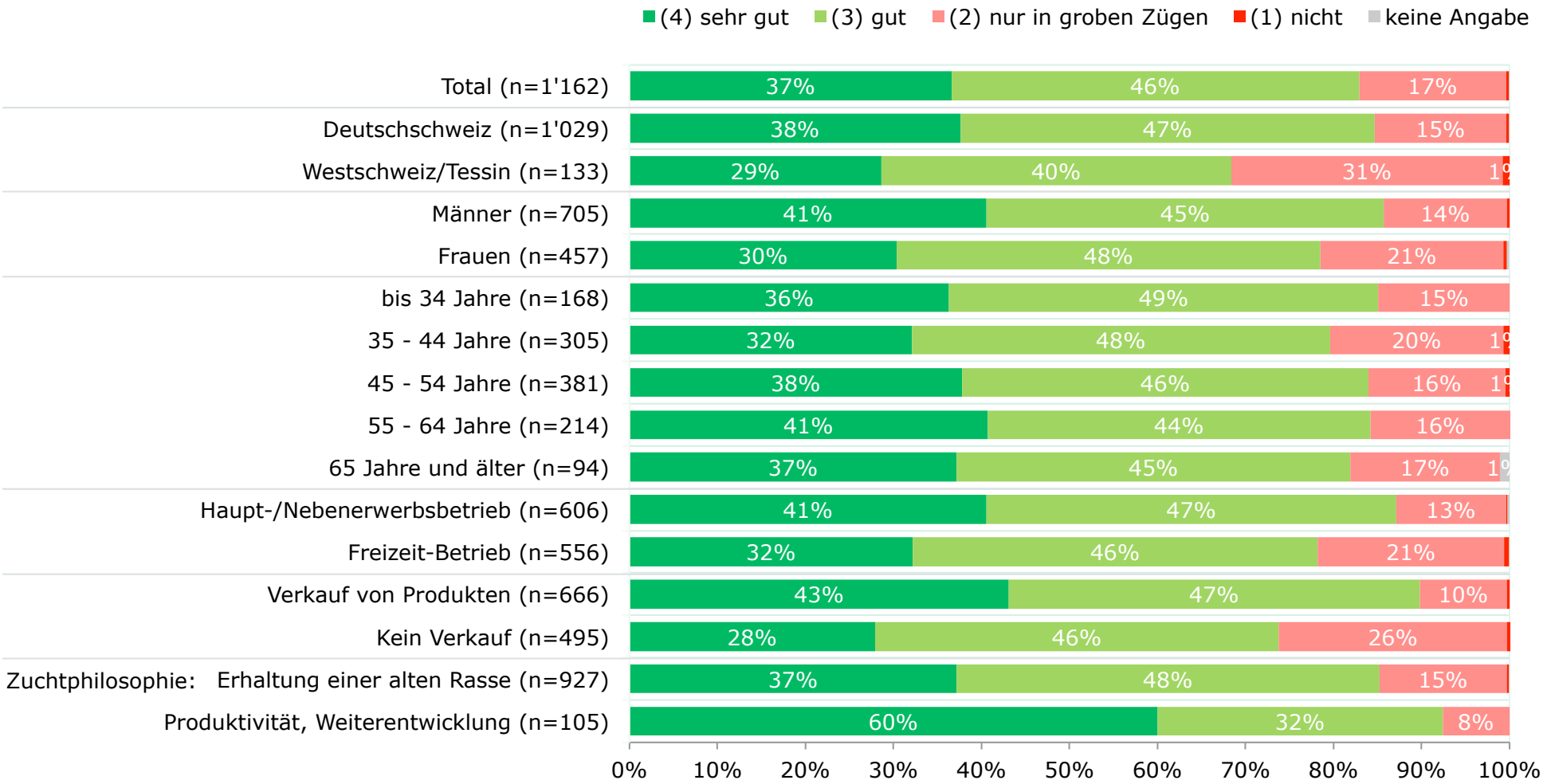


Kenntnisse über Rasse

Kenntnisse über die Rasse

Ich kenne den Rassestandard und damit die rassetypischen Eigenschaften meiner Rasse...

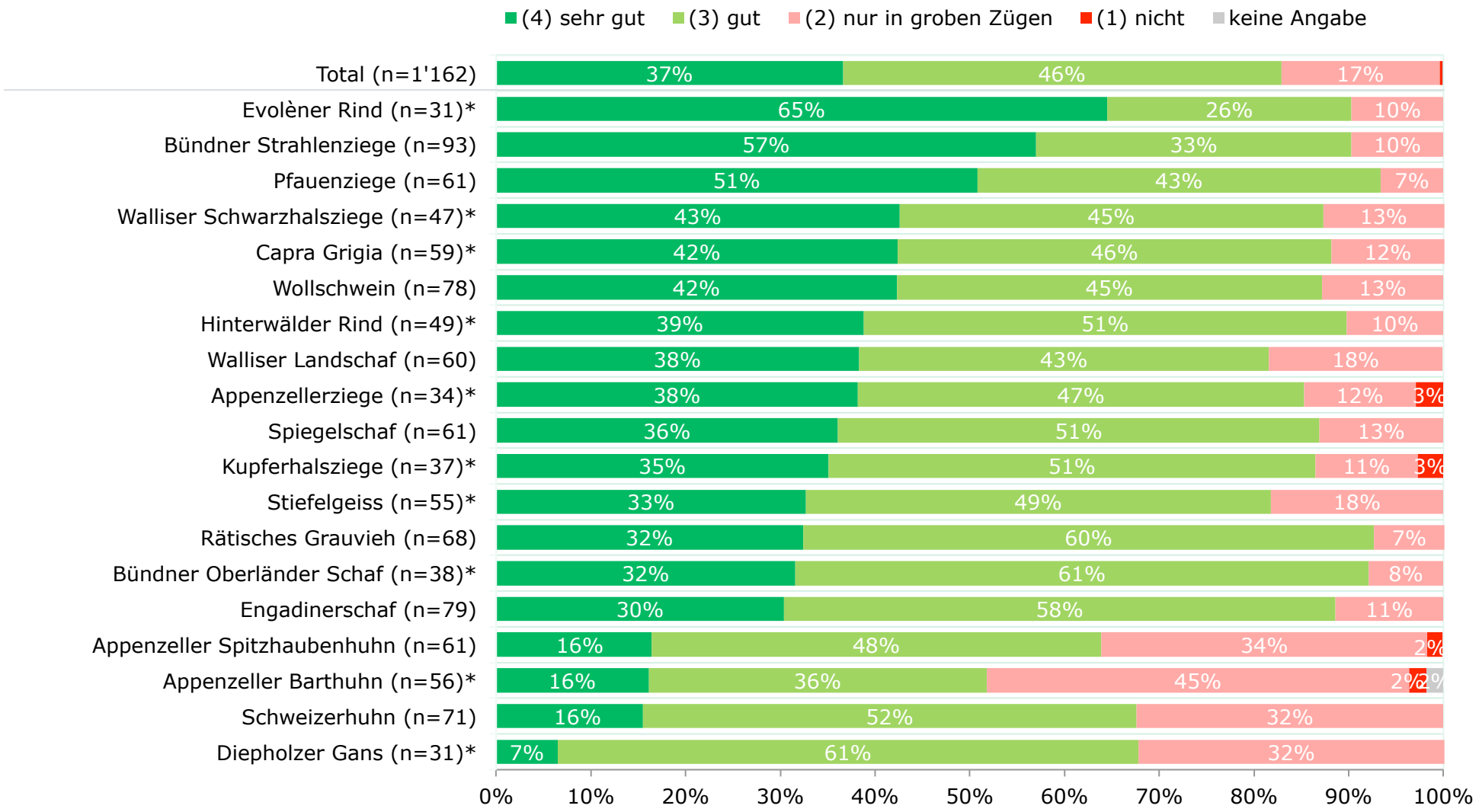
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1’162



Kenntnisse über die Rasse – Vergleich nach Rassen

Ich kenne den Rassestandard und damit die rassetypischen Eigenschaften meiner Rasse...

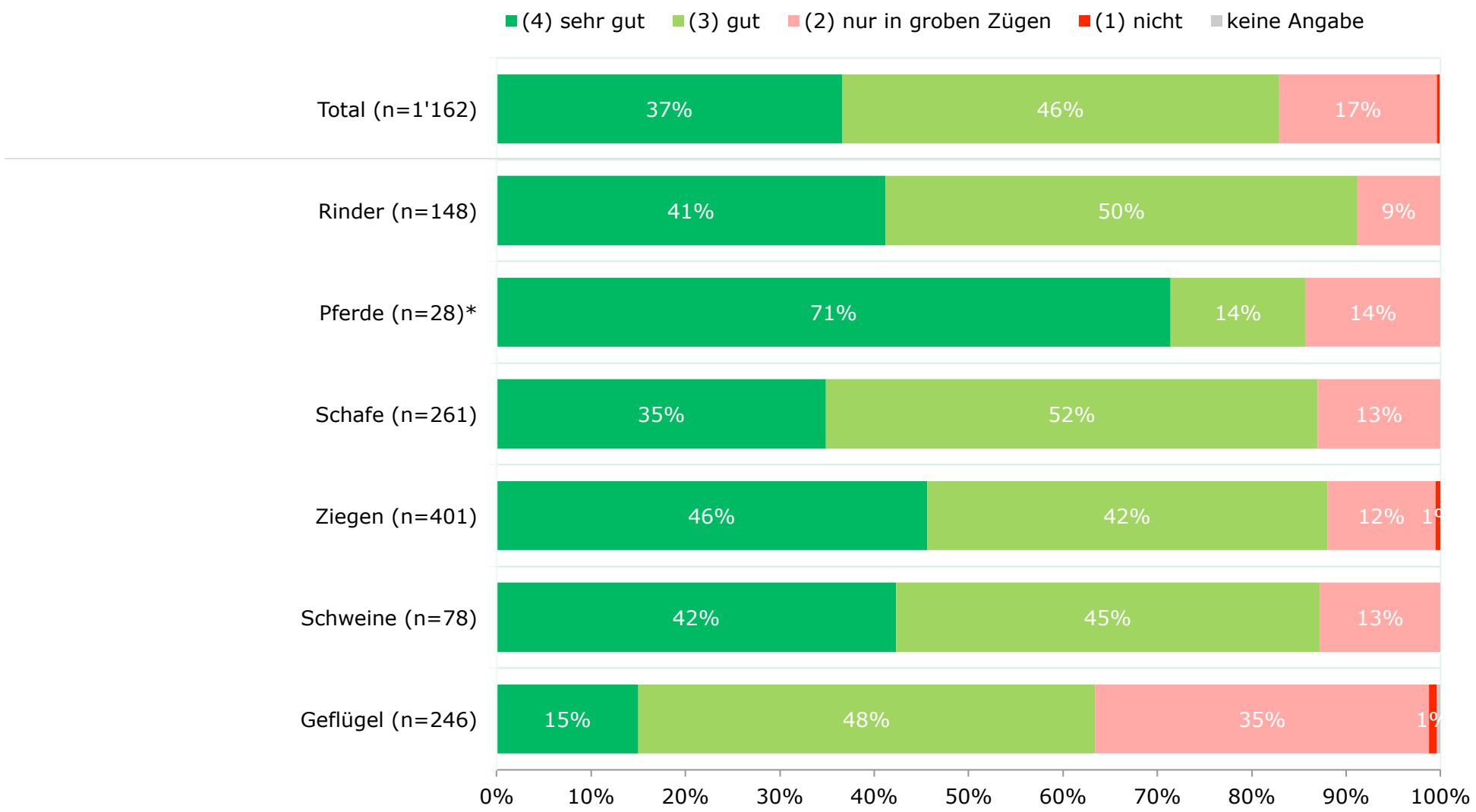
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Kenntnisse über die Rasse – Vergleich nach Gattung

Ich kenne den Rassestandard und damit die rassetypischen Eigenschaften meiner Rasse…

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



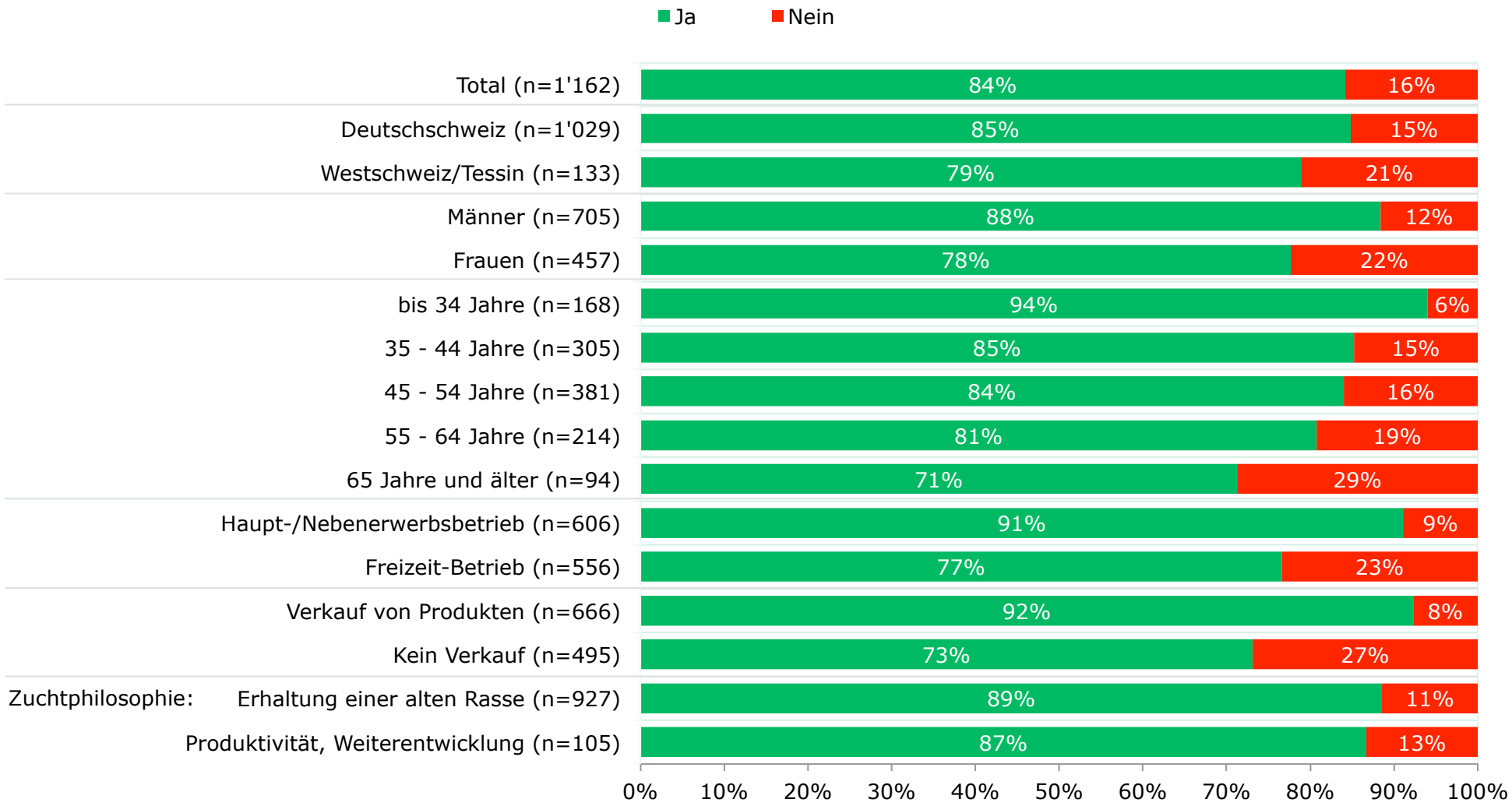
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Landwirtschaft BLW
pro specie rara

Zucht

Betreibung einer Zucht (Deckung der Tiere)

Decken Sie Ihre Tiere, betreiben Sie mit der Rasse... eine Zucht?

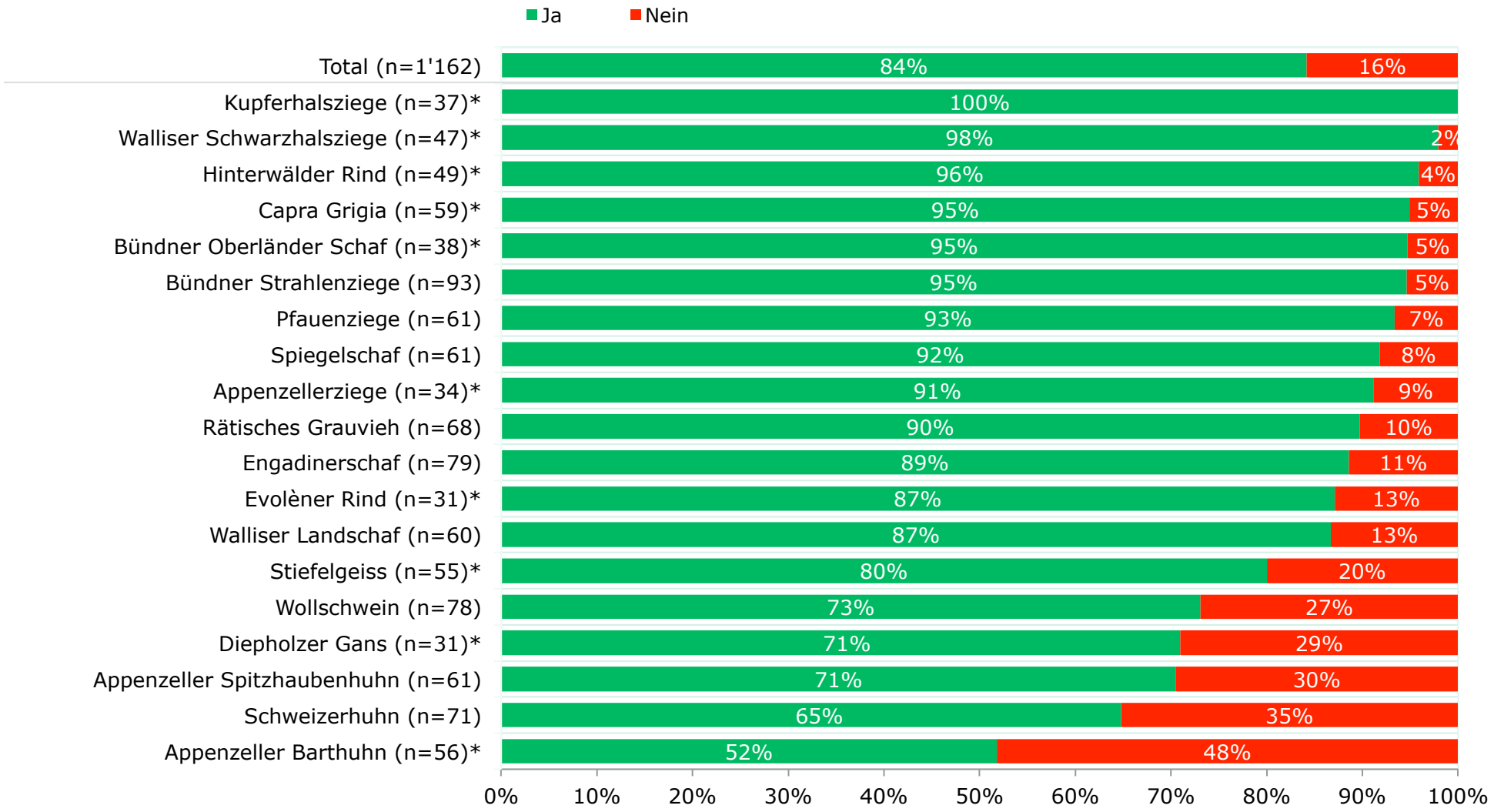
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Betreibung einer Zucht (Deckung der Tiere) – Vergleich nach Rassen

Decken Sie Ihre Tiere, betreiben Sie mit der Rasse... eine Zucht?

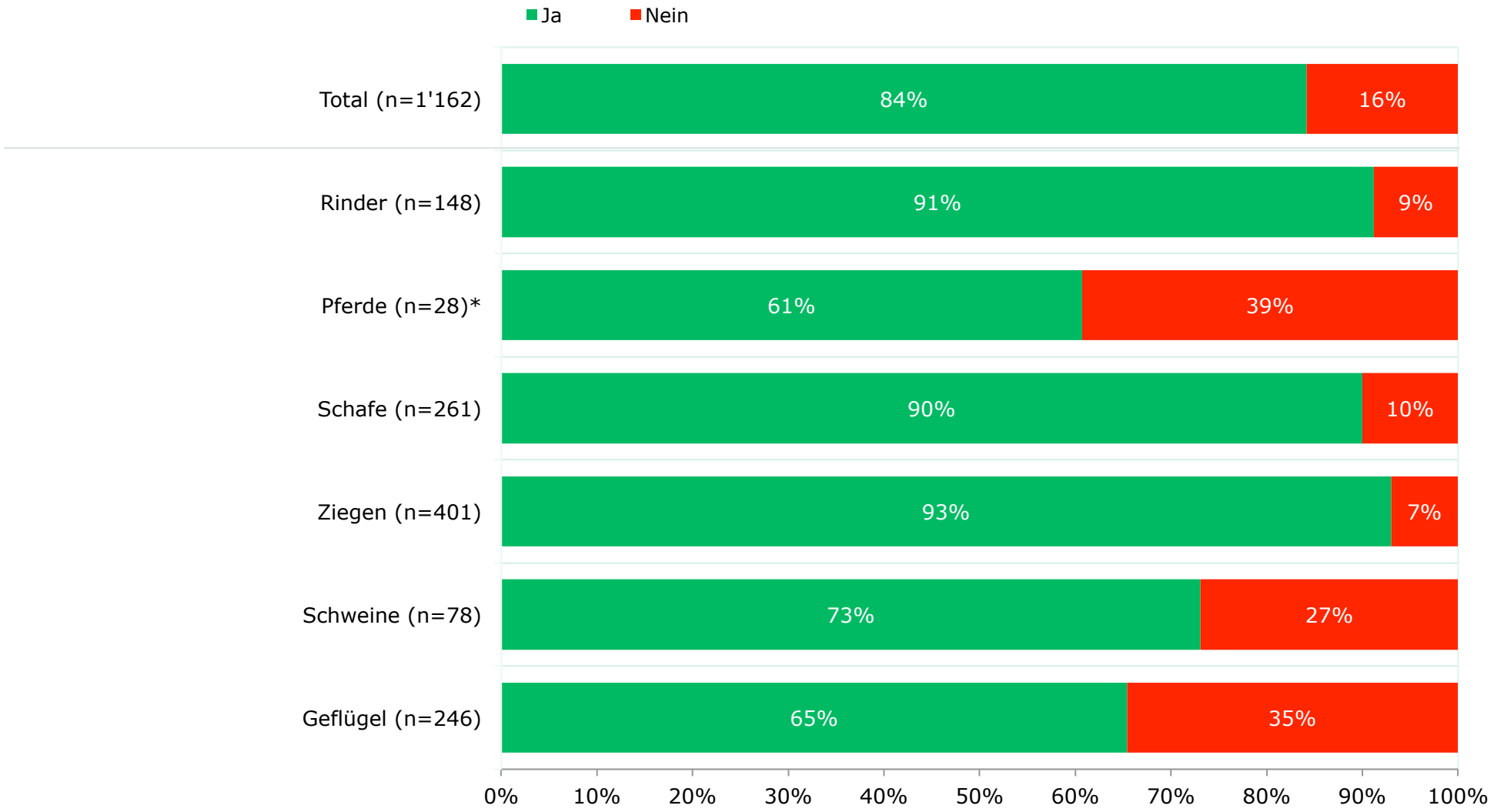
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Betreibung einer Zucht (Deckung der Tiere) – Vergleich nach Gattung

Decken Sie Ihre Tiere, betreiben Sie mit der Rasse... eine Zucht?

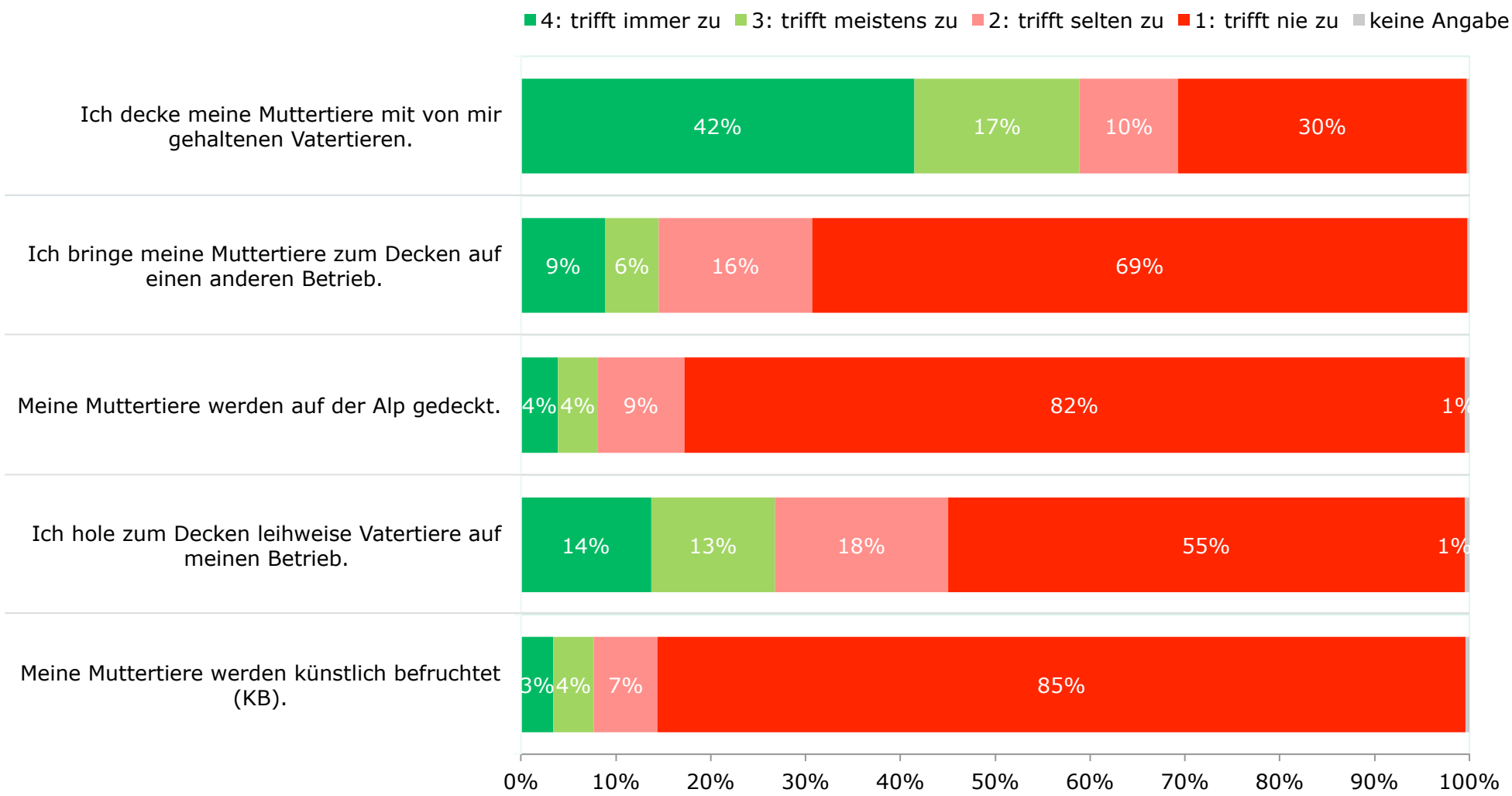
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



Paarungen der Rasse

Wie organisieren Sie die Paarungen der Rasse...?

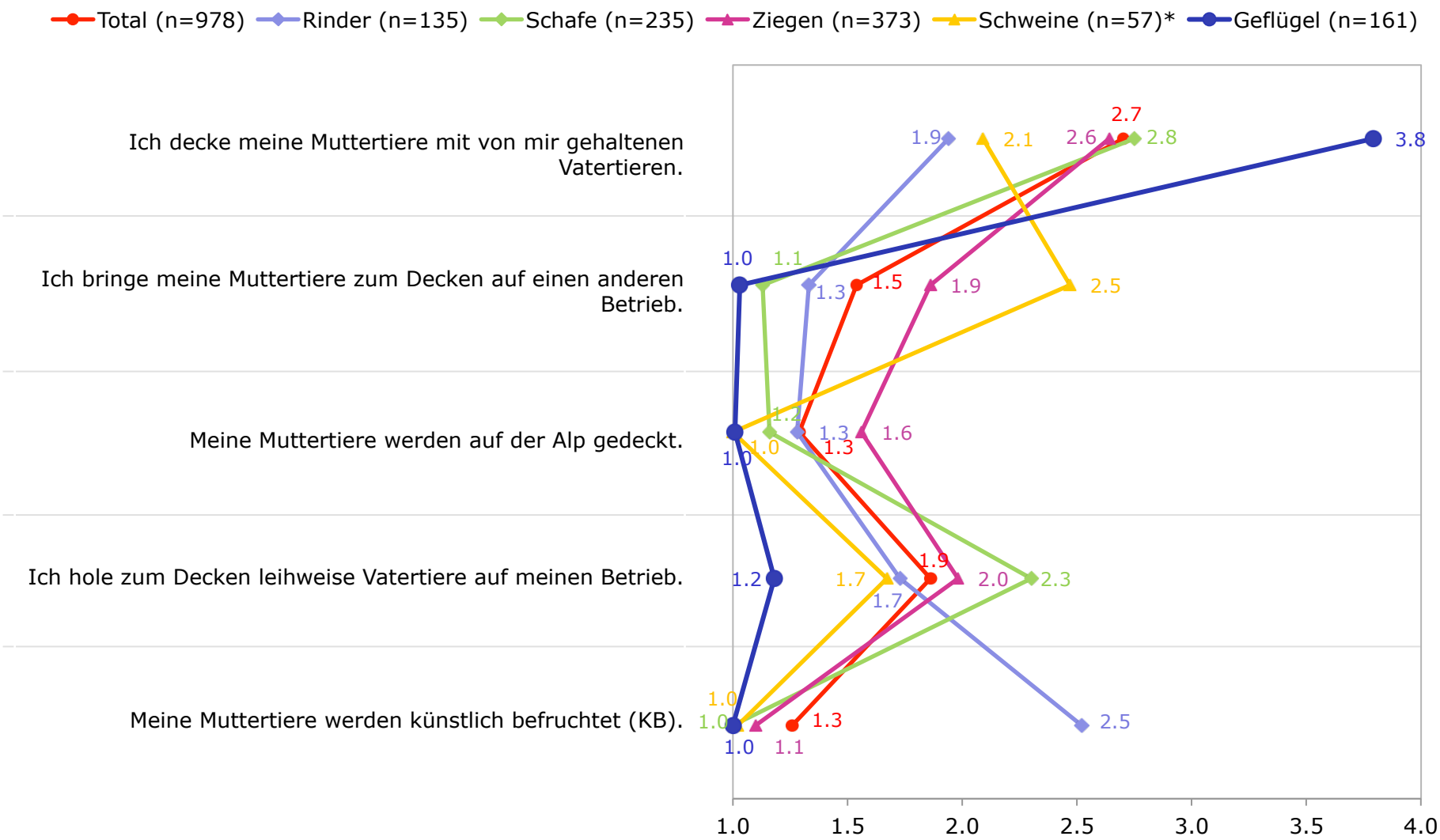
Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Total: n=978



Paarungen der Rassen – Vergleich nach Gattung

Wie organisieren Sie die Paarungen der Rasse...?

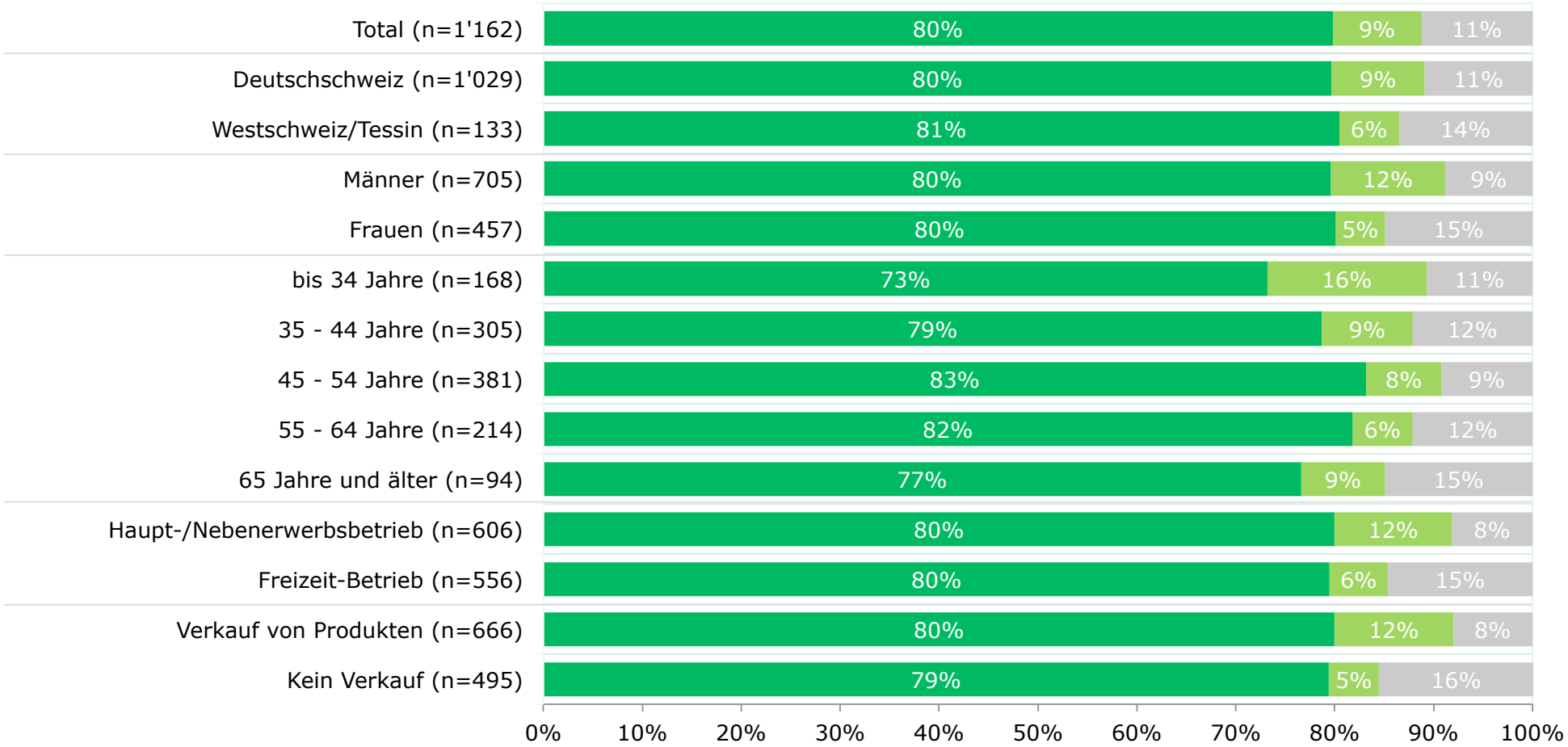
Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Total: n=978; Notenskala: 4=trifft immer zu, 1=Trifft nie zu; * = aufgrund tieferBasis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Gattungen mit n<30 sind nicht dargestellt



Zuchtphilosophie in Bezug auf die Rasse (1/2)

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1’162

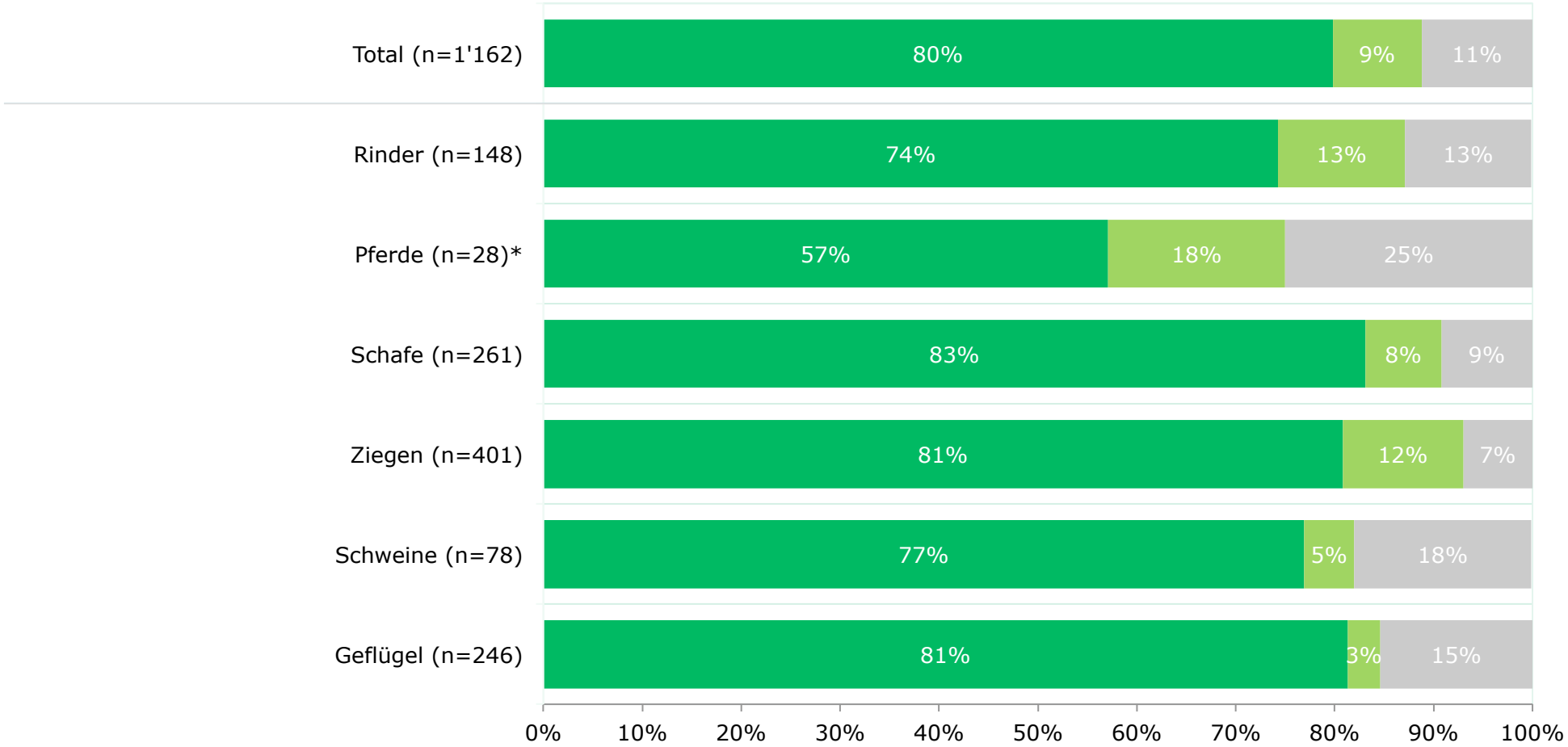
- Mein Schwerpunkt liegt bei der Erhaltung einer alten, traditionellen Rasse. Es ist mir wichtig, dass ursprüngliche Merkmale wie rassetypisches Aussehen, Mehrnutzung und Robustheit sowie kulturelle Werte erhalten bleiben.
- Ich sehe mein Ziel weniger im Erhalten eines alten, ursprünglichen Typus’ von Nutztier. Es ist mir wichtig, dass die Rasse sich produktiv weiterentwickelt und sich z.B. dank verbesserter Milch-, Mast- oder Legeleistung durchsetzt.
- keine der beiden Aussagen trifft auf mich zu



Zuchtphilosophie in Bezug auf die Rasse (1/2) – Vergleich nach Gattung

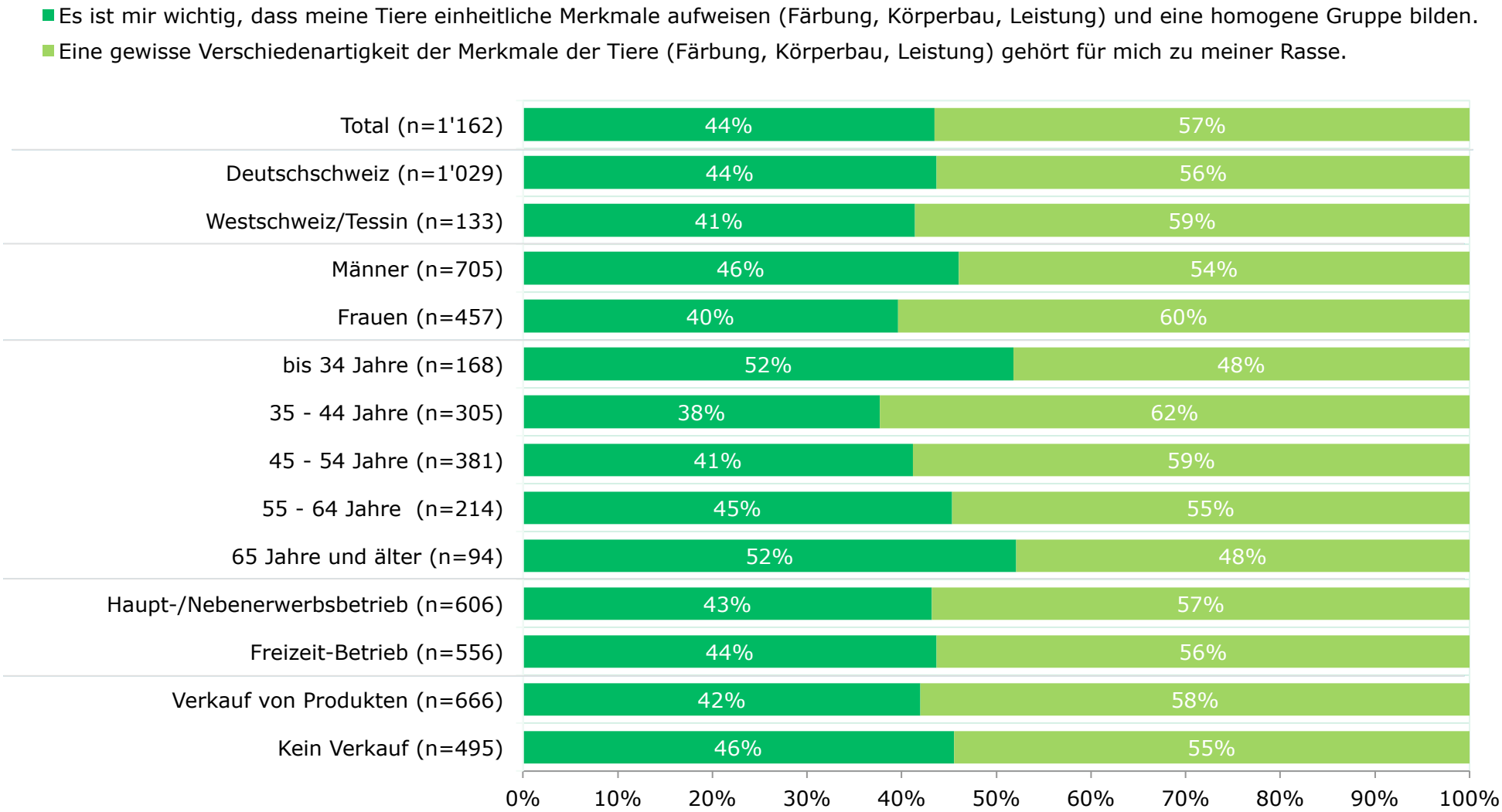
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren

- Mein Schwerpunkt liegt bei der Erhaltung einer alten, traditionellen Rasse. Es ist mir wichtig, dass ursprüngliche Merkmale wie rassetypisches Aussehen, Mehrnutzung und Robustheit sowie kulturelle Werte erhalten bleiben.
- Ich sehe mein Ziel weniger im Erhalten eines alten, ursprünglichen Typus' von Nutztier. Es ist mir wichtig, dass die Rasse sich produktiv weiterentwickelt und sich z.B. dank verbesserter Milch-, Mast- oder Legeleistung durchsetzt.
- keine der beiden Aussagen trifft auf mich zu



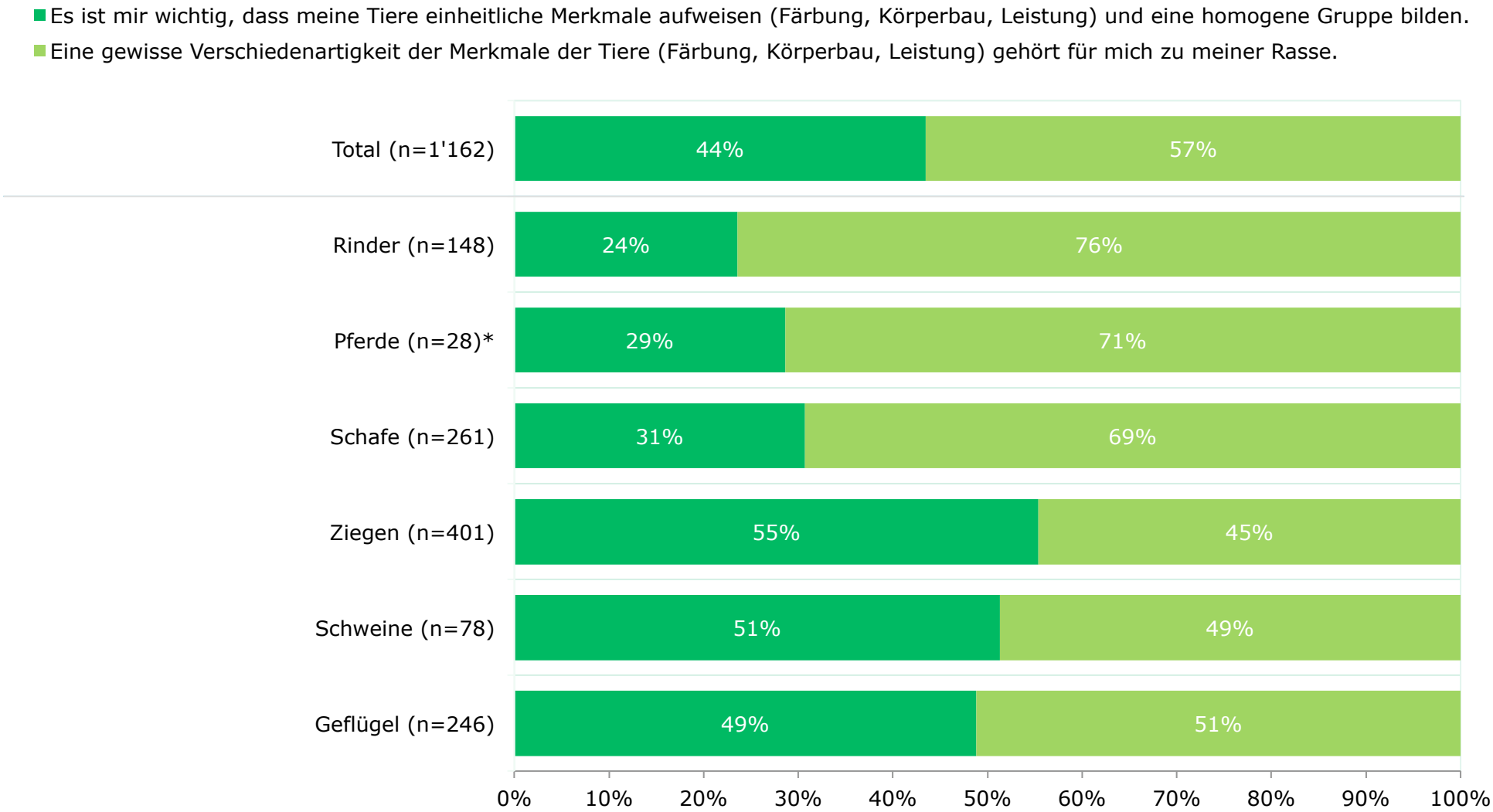
Zuchtphilosophie in Bezug auf die Rasse (2/2)

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



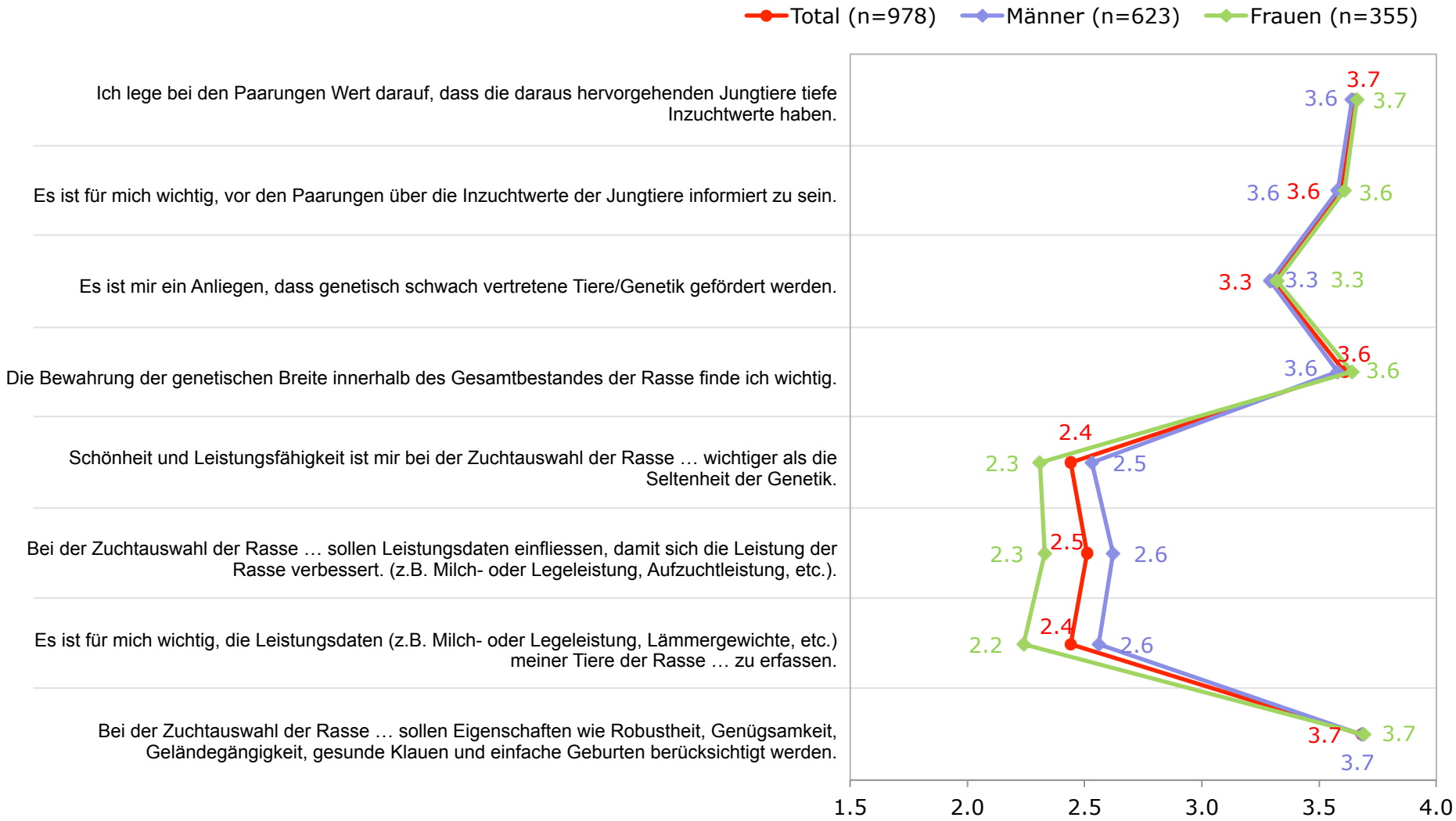
Zuchtphilosophie in Bezug auf die Rasse (1/2) – Vergleich nach Gattung

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



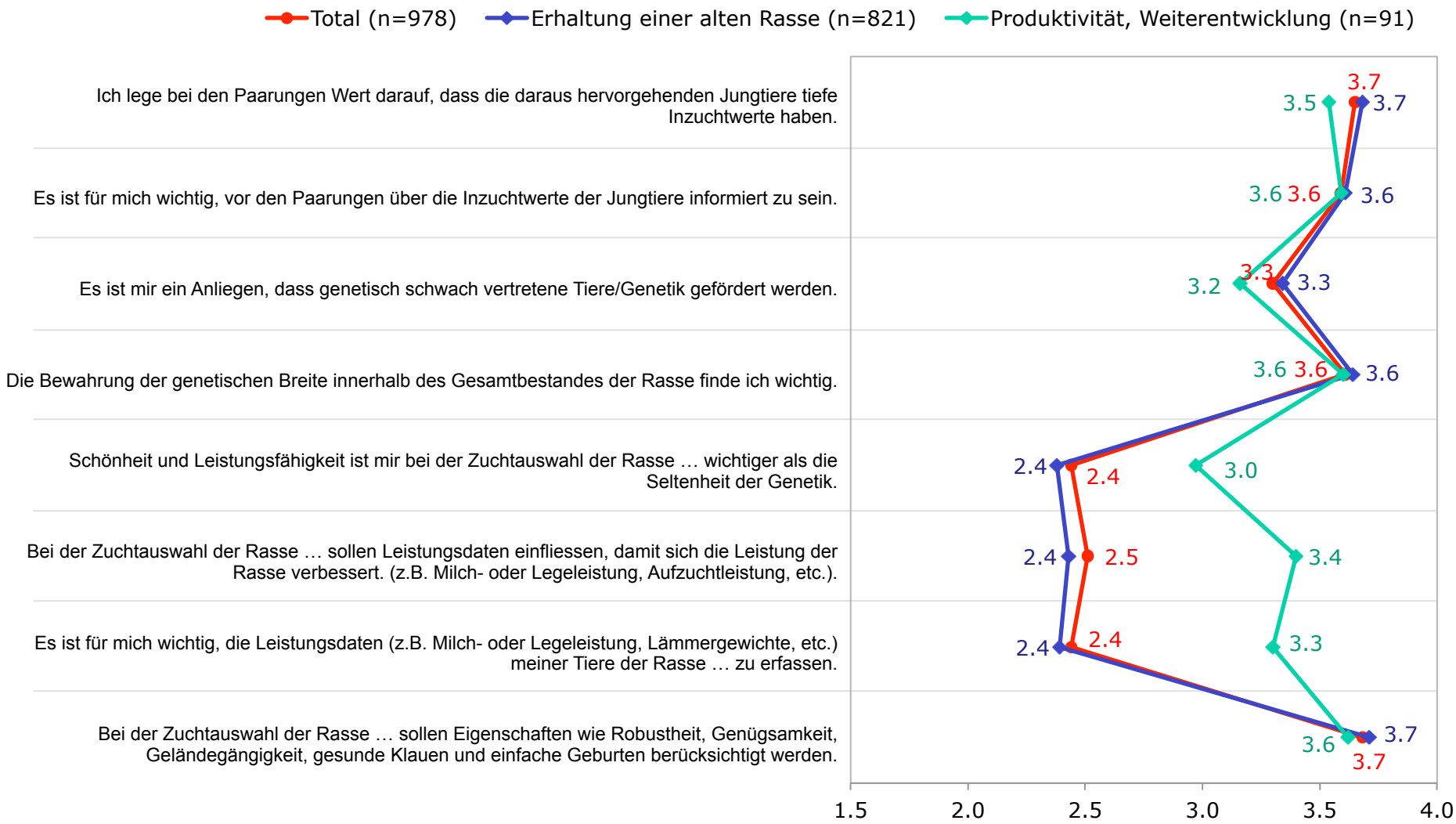
Zucht der Rasse – Vergleich nach Geschlecht

Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Total: n=978; Notenskala: 4=Stimme voll und ganz zu, 1=Stimme nicht zu



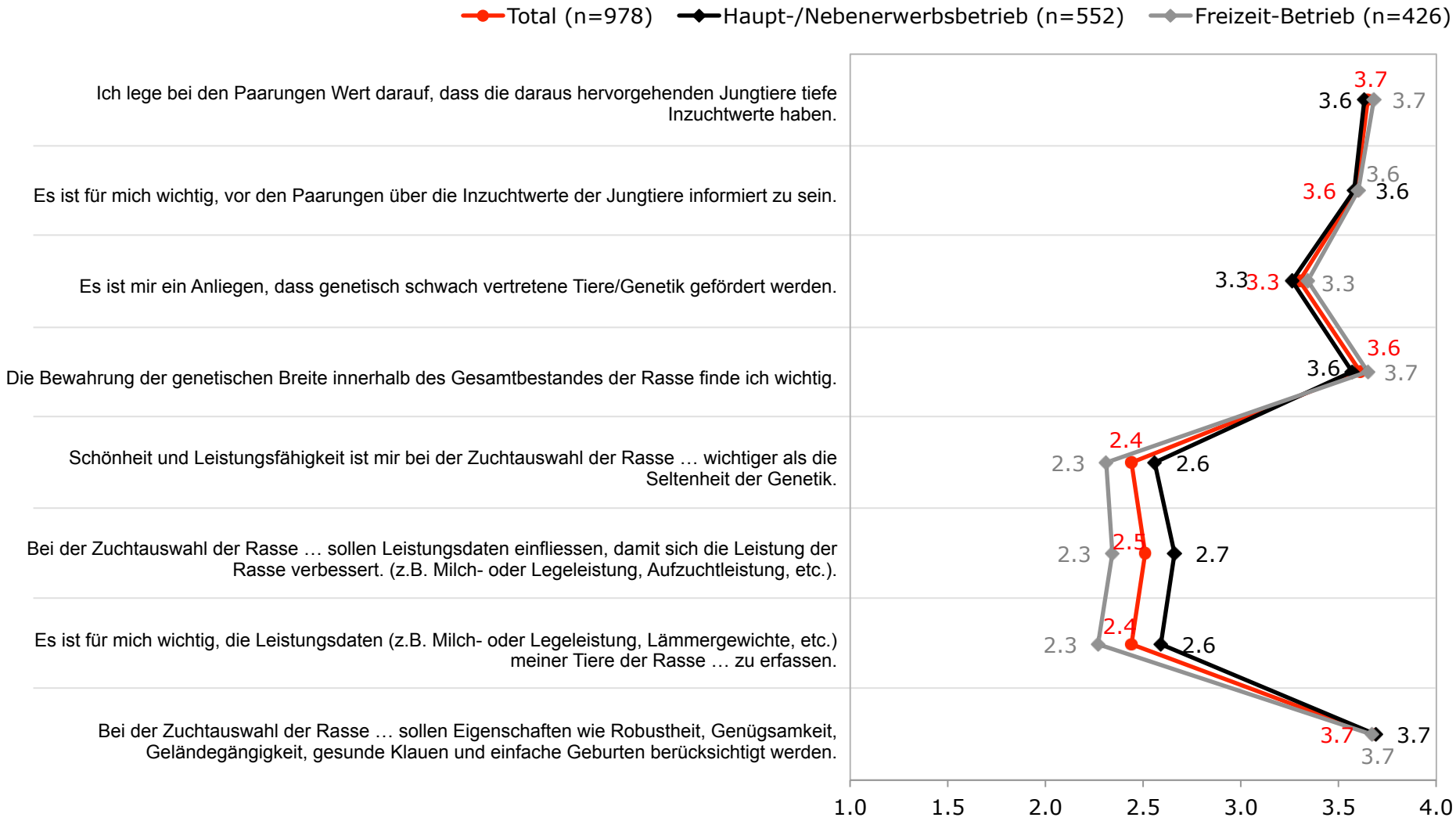
Zucht der Rasse – Vergleich nach Zuchtphilosophie

Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Total: n=978; Notenskala: 4=Stimme voll und ganz zu, 1=Stimme nicht zu



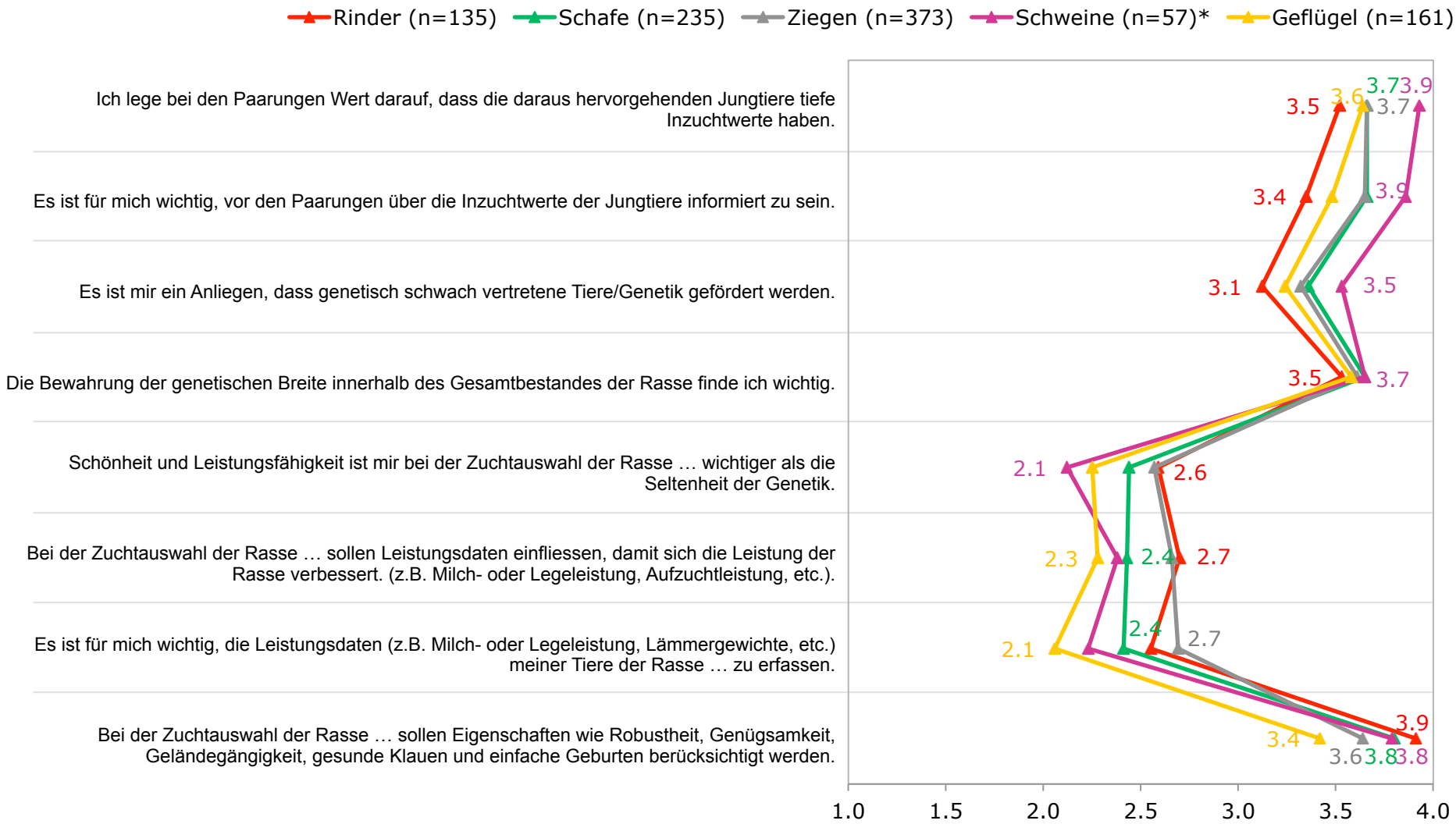
Zucht der Rasse – Vergleich nach Bewirtschaftungsart

Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Total: n=978; Notenskala: 4=Stimme voll und ganz zu, 1=Stimme nicht zu



Zucht der Rasse – Vergleich nach Gattungen

Statistische Basis: Befragte, welche mit der Rasse eine Zucht betreiben, bzw. die Tiere decken; Rinder: n=135, Schafe: n=235, Ziegen: n=373, Schweine: n=57, Geflügel: n=161;
* = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Gattungen mit n<30 sind nicht dargestellt; Notenskala: 4=Stimme voll und ganz zu, 1=Stimme nicht zu

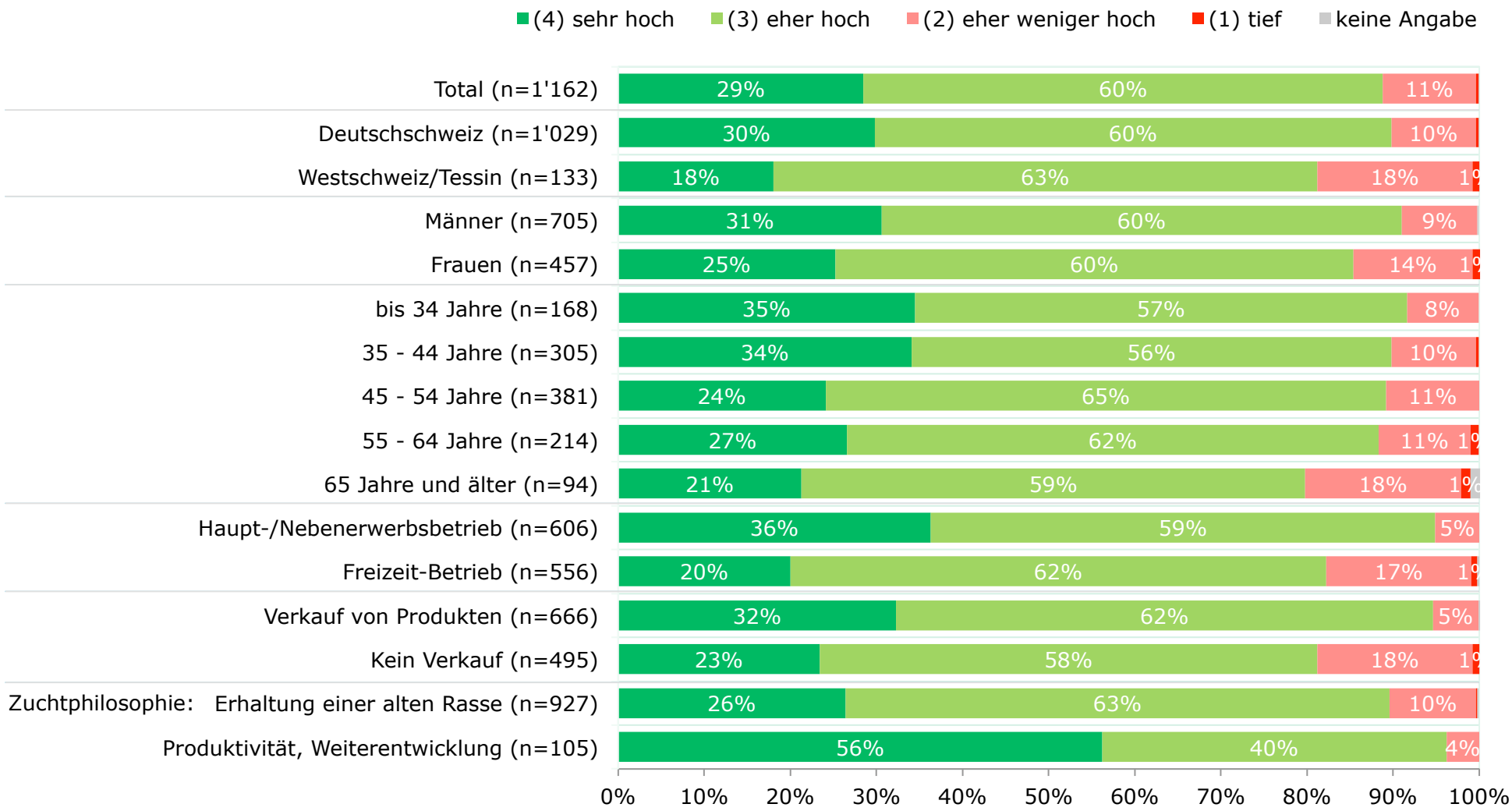


Erfahrung und Wissen

Einschätzung der Erfahrung und Wissen in der Tierhaltung generell

Meine Erfahrung / mein Wissen in der Tierhaltung generell ist …

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162

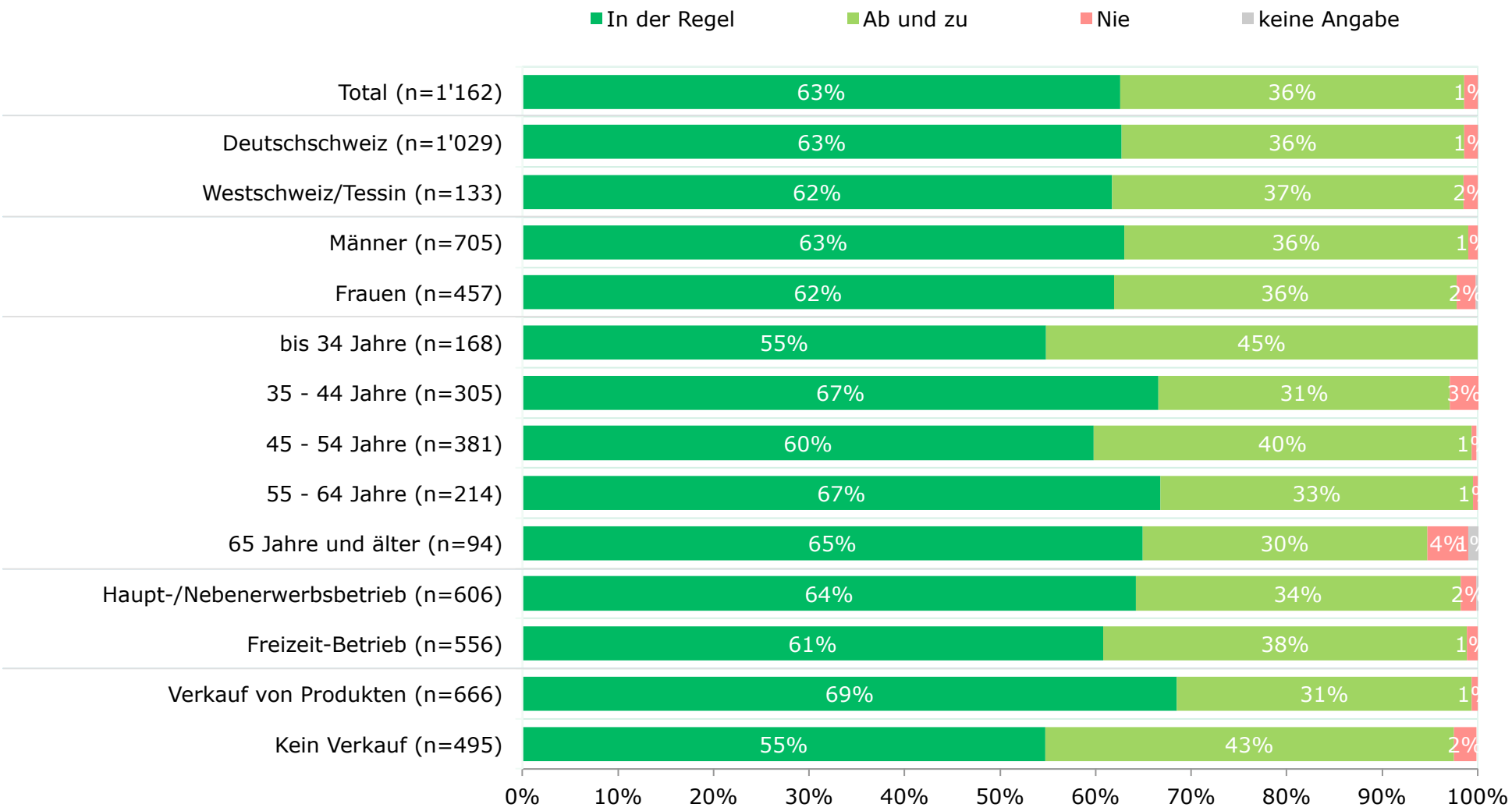


Informationen

Informationen für Passanten und Hofbesucher

Ich informiere Passanten, Wanderer, Hofbesucher, etc. im persönlichen Gespräch über die Rasse...

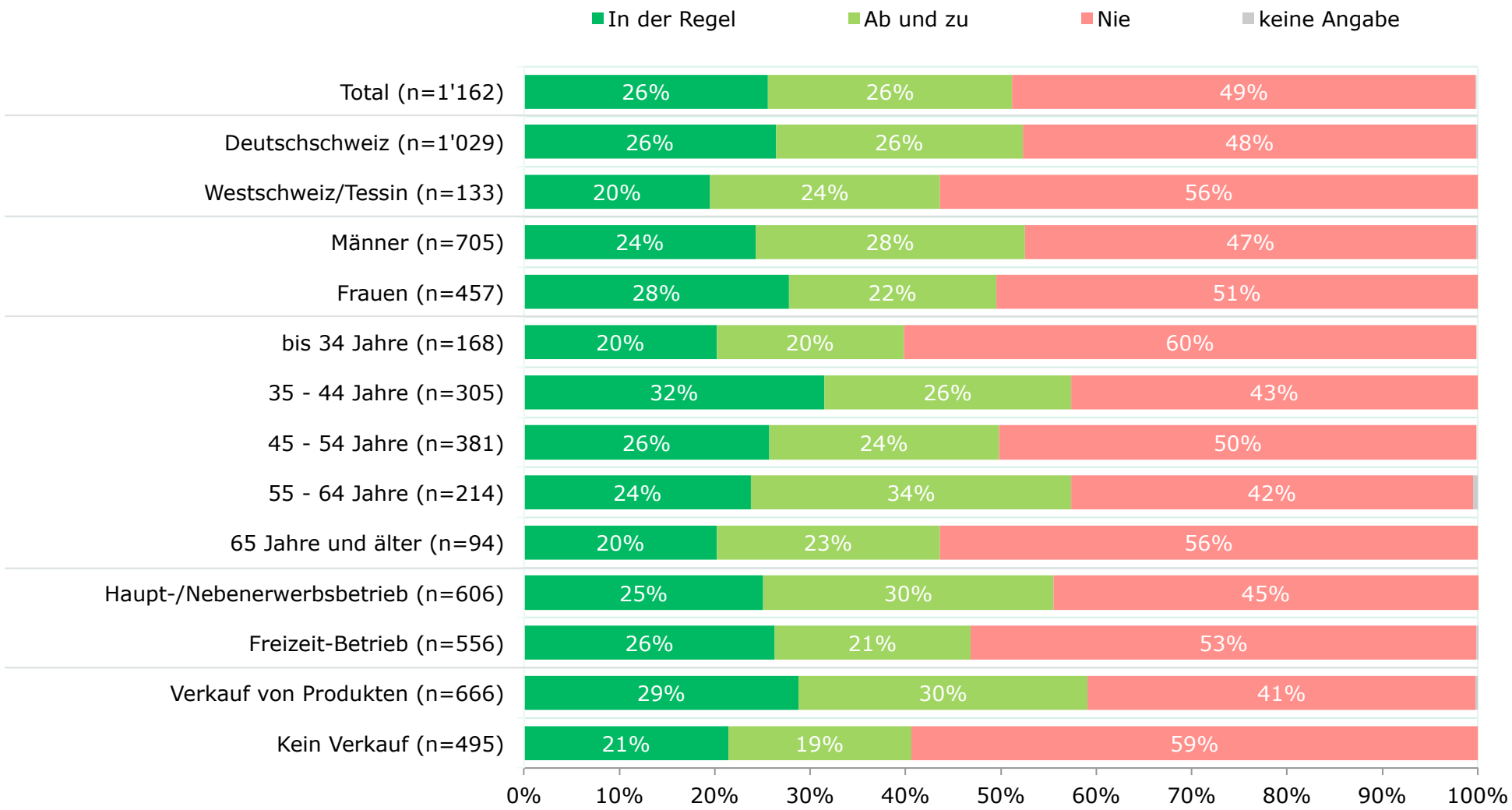
Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Informationen für Passanten und Hofbesucher

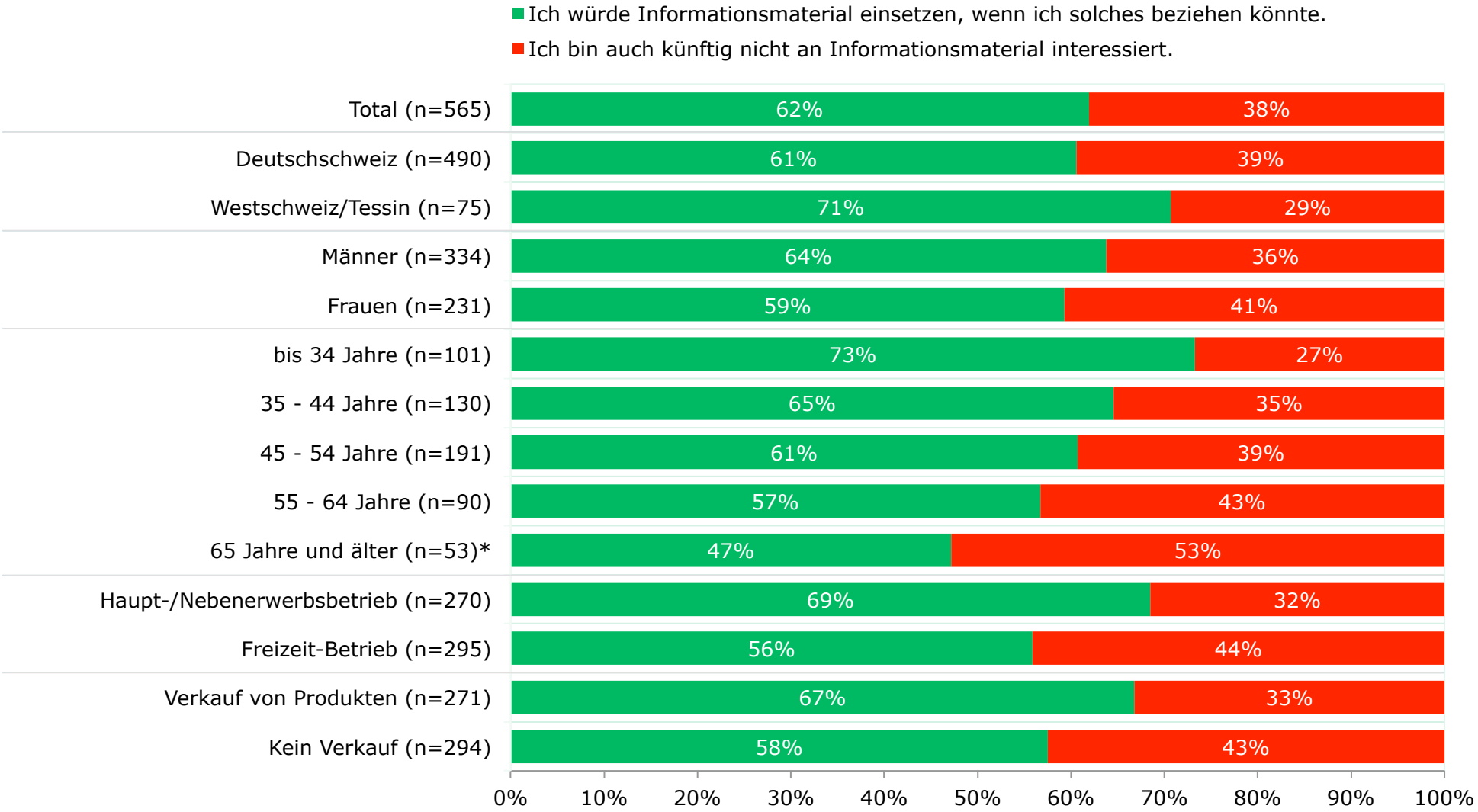
Ich informiere Passanten, Wanderer, Hofbesucher, etc. mit Informationsmaterial (Infotafeln, Poster, Flyer o.ä.) über die Rasse …

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Einsatz von Informationsmaterial (Infotafeln, Poster, Flyer o.ä.)

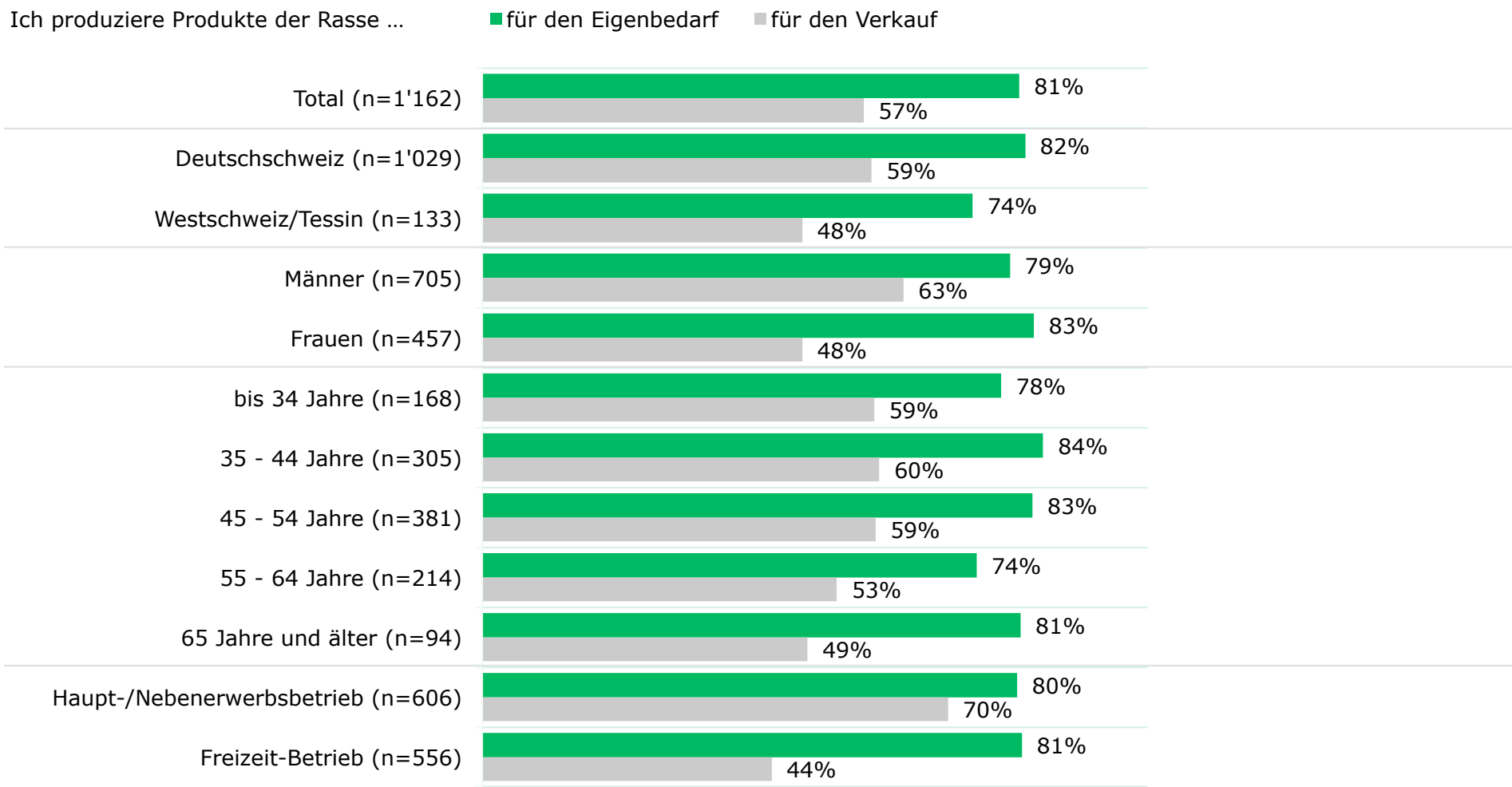
Statistische Basis: Befragte, welche Passanten, Wanderer, Hofbesucher, etc. nie mit Informationsmaterial (Infotafeln, Poster, Flyer) über die gehaltene Rasse informieren, Total: n=565; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



Vermarktung und Verkauf

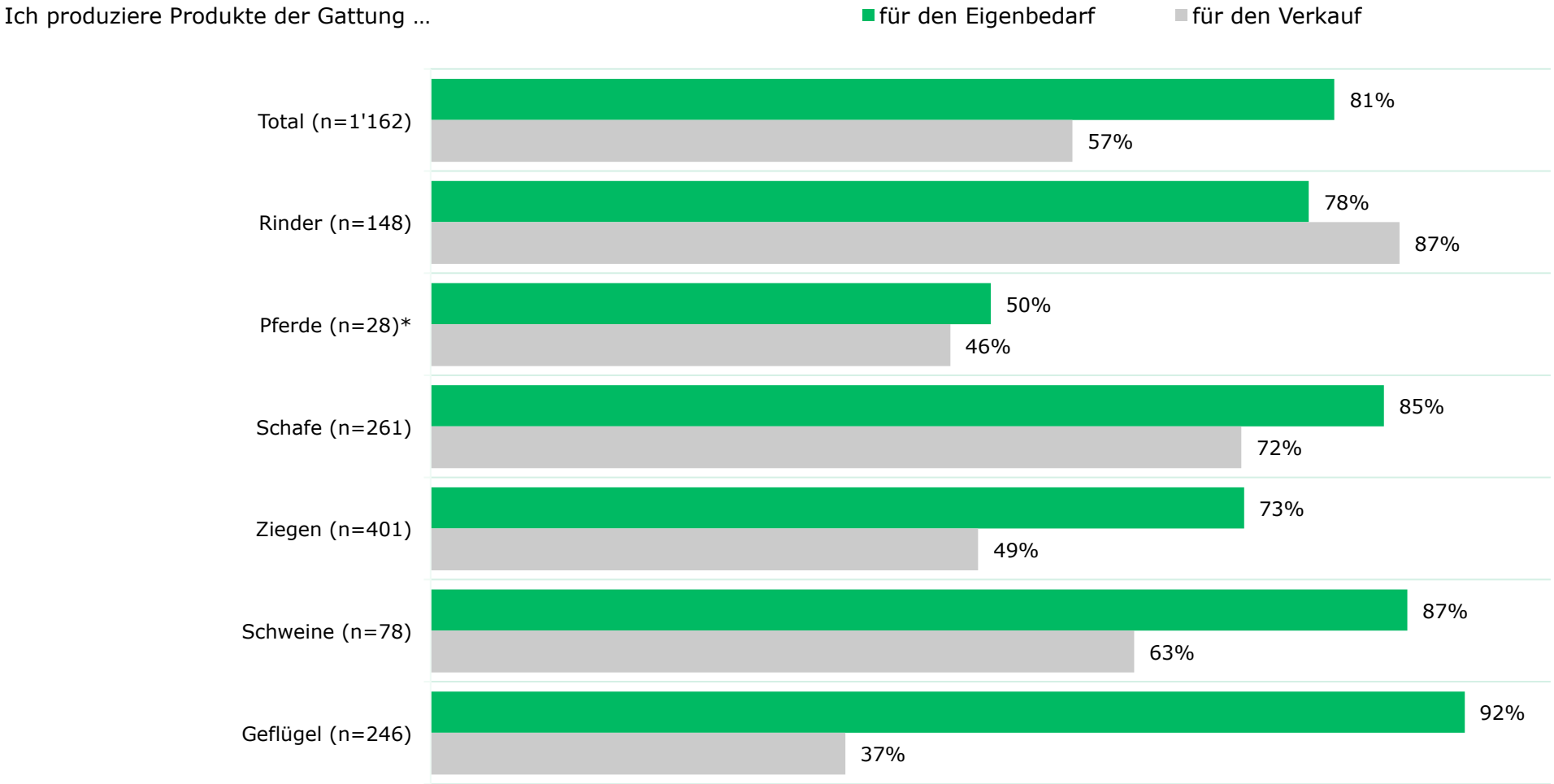
Vermarktung und Verkauf von Produkten der Rasse

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1’162



Vermarktung und Verkauf von Produkten der Rasse – Vergleich nach Gattung

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



Vermarktung und Verkauf von Produkten der Rasse Appenzeller Spitzhaubenhuhn

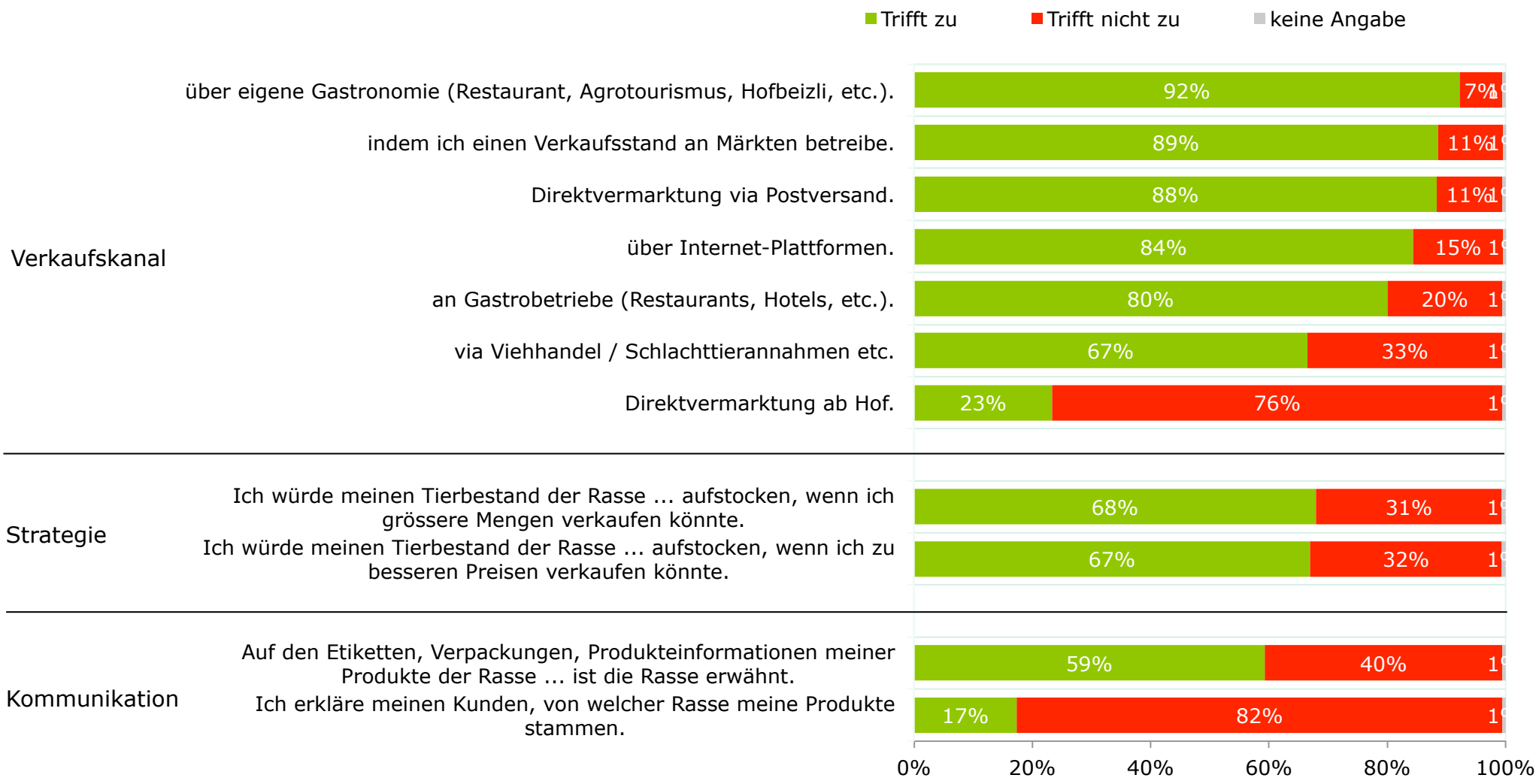
Bitte zutreffende Antwort pro Aussage ankreuzen.

	Trifft zu	Trifft nicht zu
Ich betreibe für Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** Direktvermarktung ab Hof.	○	○
Ich betreibe für Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** Direktvermarktung via Postversand.	○	○
Ich verkaufe Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** an Gastrobetriebe (Restaurants, Hotels, etc.).	○	○
Ich verkaufe Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn**, indem ich einen Verkaufsstand an Märkten betreibe.	○	○
Ich verkaufe Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** über Internet-Plattformen.	○	○
Ich verkaufe Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** über eigene Gastronomie (Restaurant, Agrotourismus, Hofbeizli, etc.).	○	○
Ich verkaufe Tiere der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** via Viehhandel / Schlachttierannahmen etc.	○	○
Ich erkläre meinen Kunden, von welcher Rasse meine Produkte stammen.	○	○
Auf den Etiketten, Verpackungen, Produkteinformationen meiner Produkte der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** ist die Rasse erwähnt.	○	○
Ich würde meinen Tierbestand der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** aufstocken, wenn ich grössere Mengen verkaufen könnte.	○	○
Ich würde meinen Tierbestand der Rasse **Appenzeller Spitzhaubenhuhn** aufstocken, wenn ich zu besseren Preisen verkaufen könnte.	○	○

Zurück | OK

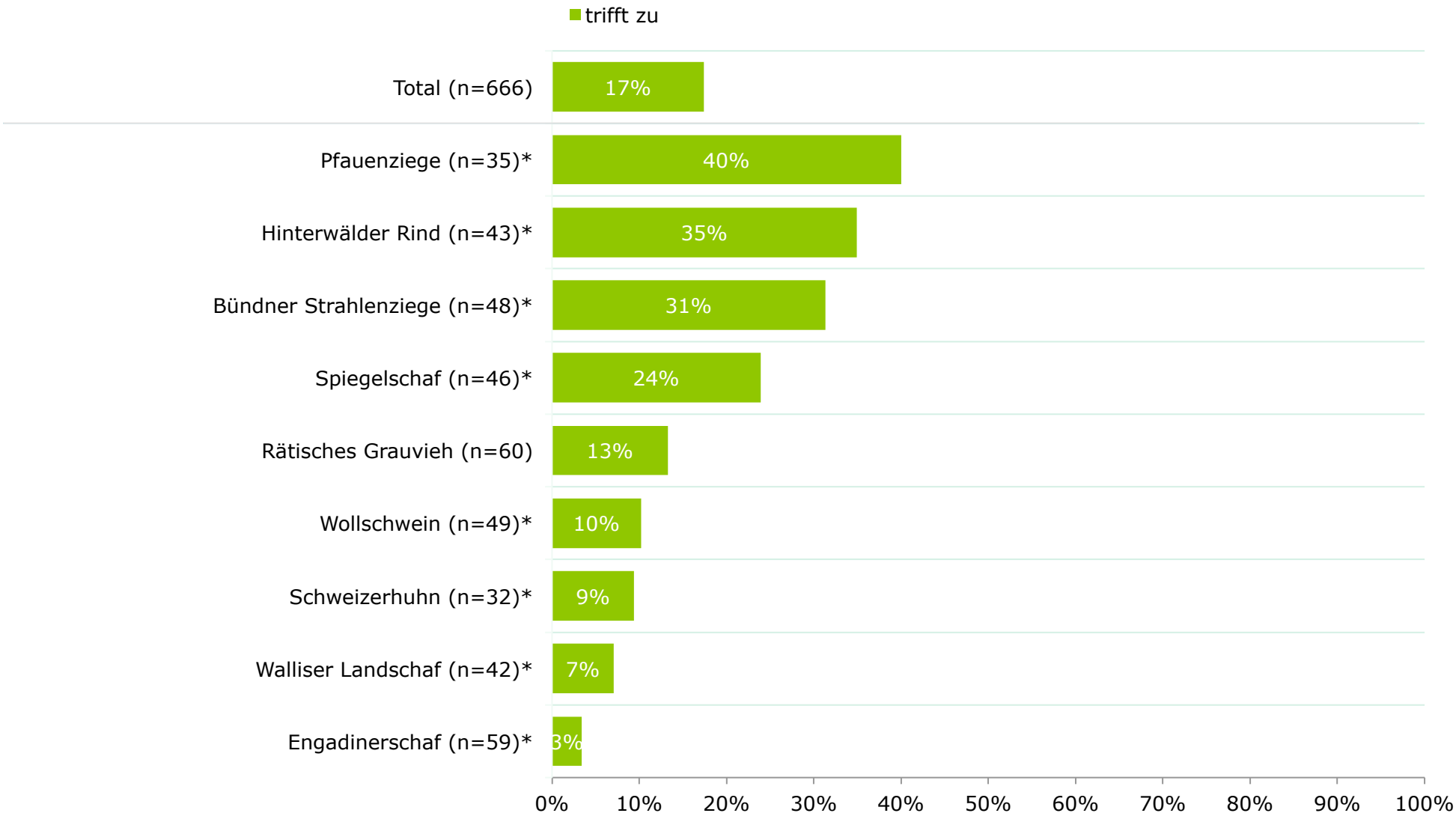
Vermarktung und Verkauf von Produkten der Rasse...

Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666



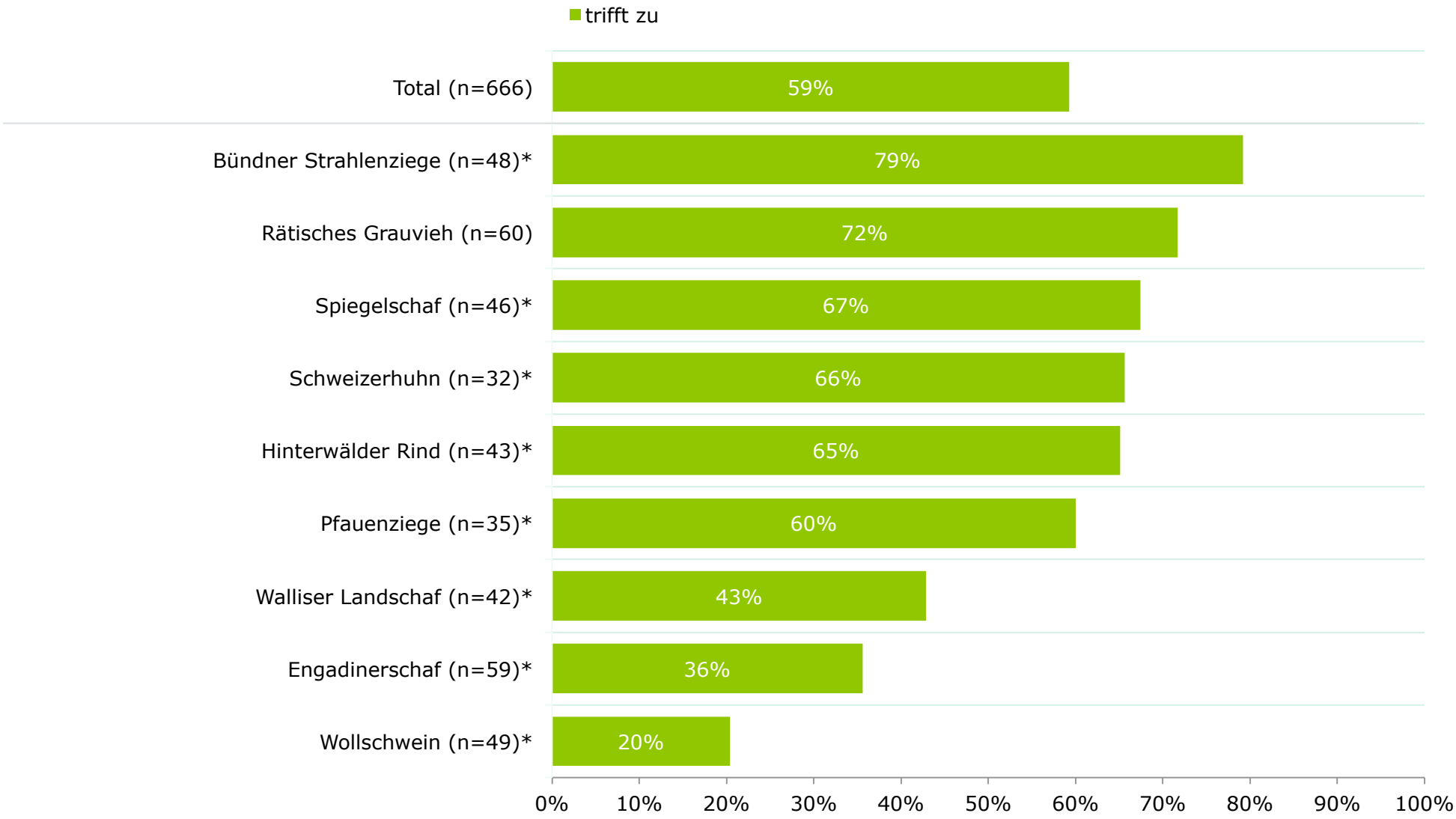
Vermarktung und Verkauf von Produkten der Rasse... ich erkläre meinen Kunden, von welcher Rasse meine Produkte stammen.

Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Vermarktung und Verkauf von Produkten der...auf den Etiketten, Verpackungen, Produkteinformationen meiner Produkte der Rasse ... ist die Rasse erwähnt.

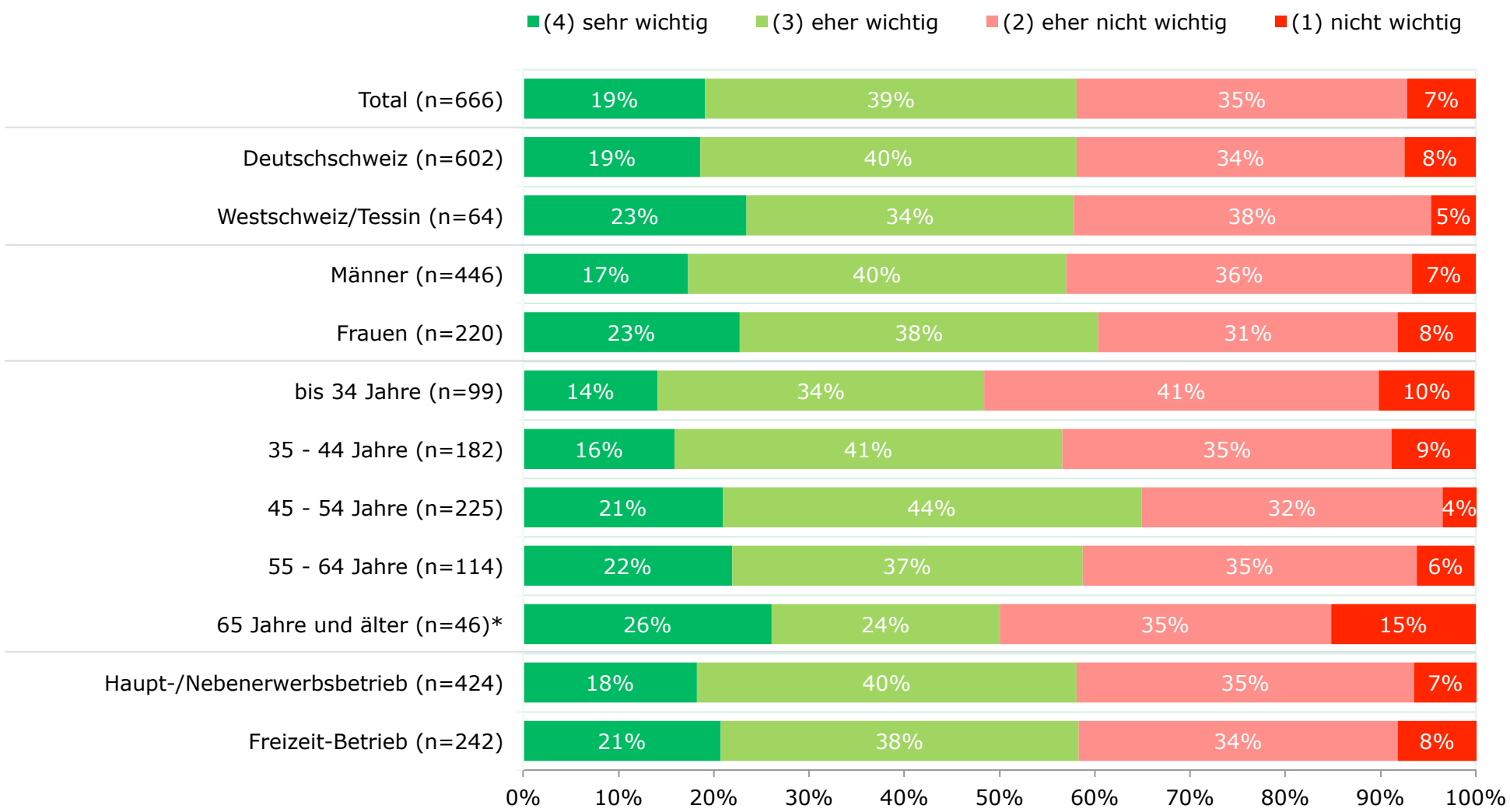
Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Wichtigkeit der Rasse beim Kaufentscheid Ihrer Kunden

Was denken Sie, wie wichtig ist Ihren Kunden beim Kauf Ihrer Produkte, dass die Produkte aus der Rasse ... hergestellt wurden?

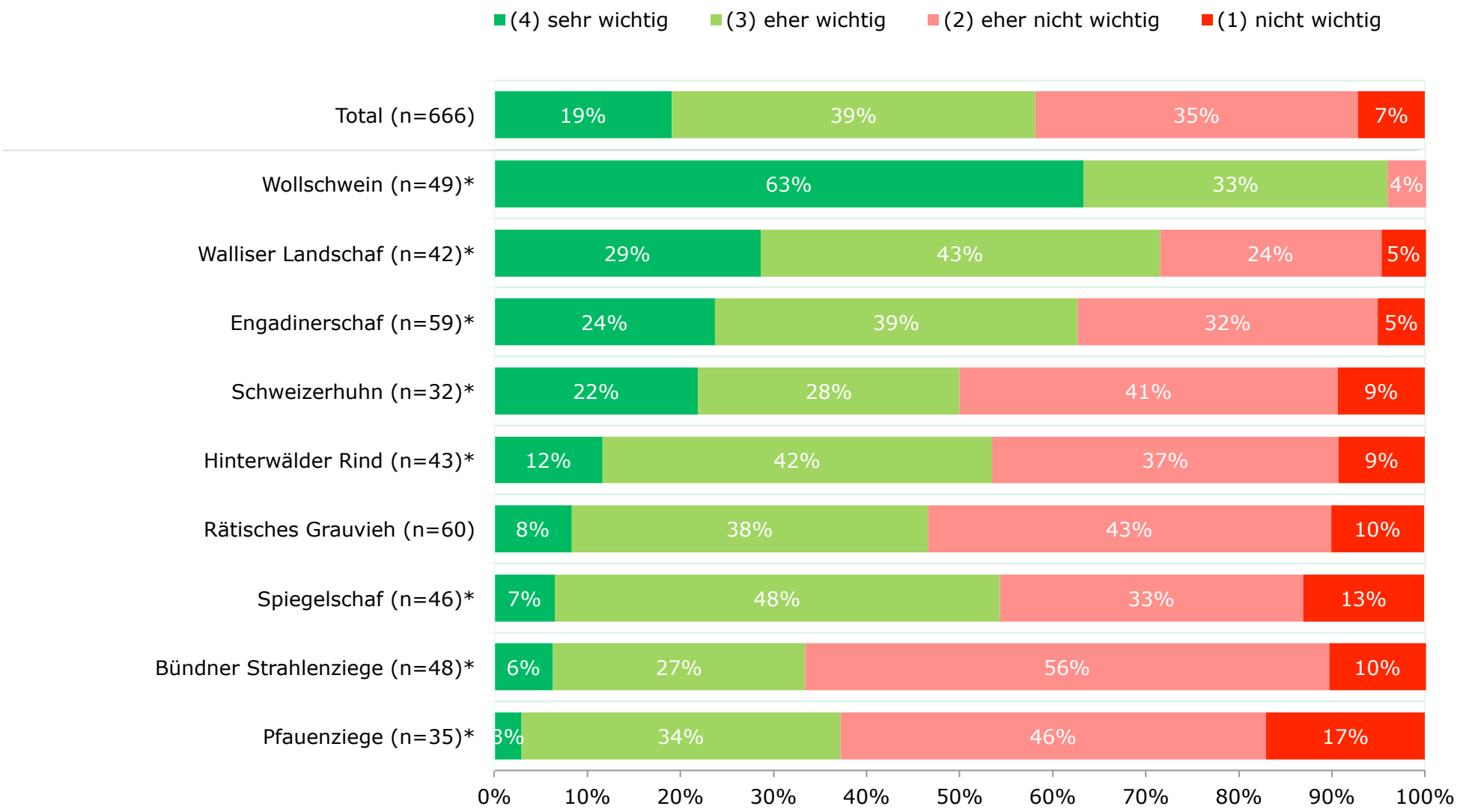
Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren



Wichtigkeit der Rasse beim Kaufentscheid Ihrer Kunden

Was denken Sie, wie wichtig ist Ihren Kunden beim Kauf Ihrer Produkte, dass die Produkte aus der Rasse ... hergestellt wurden?

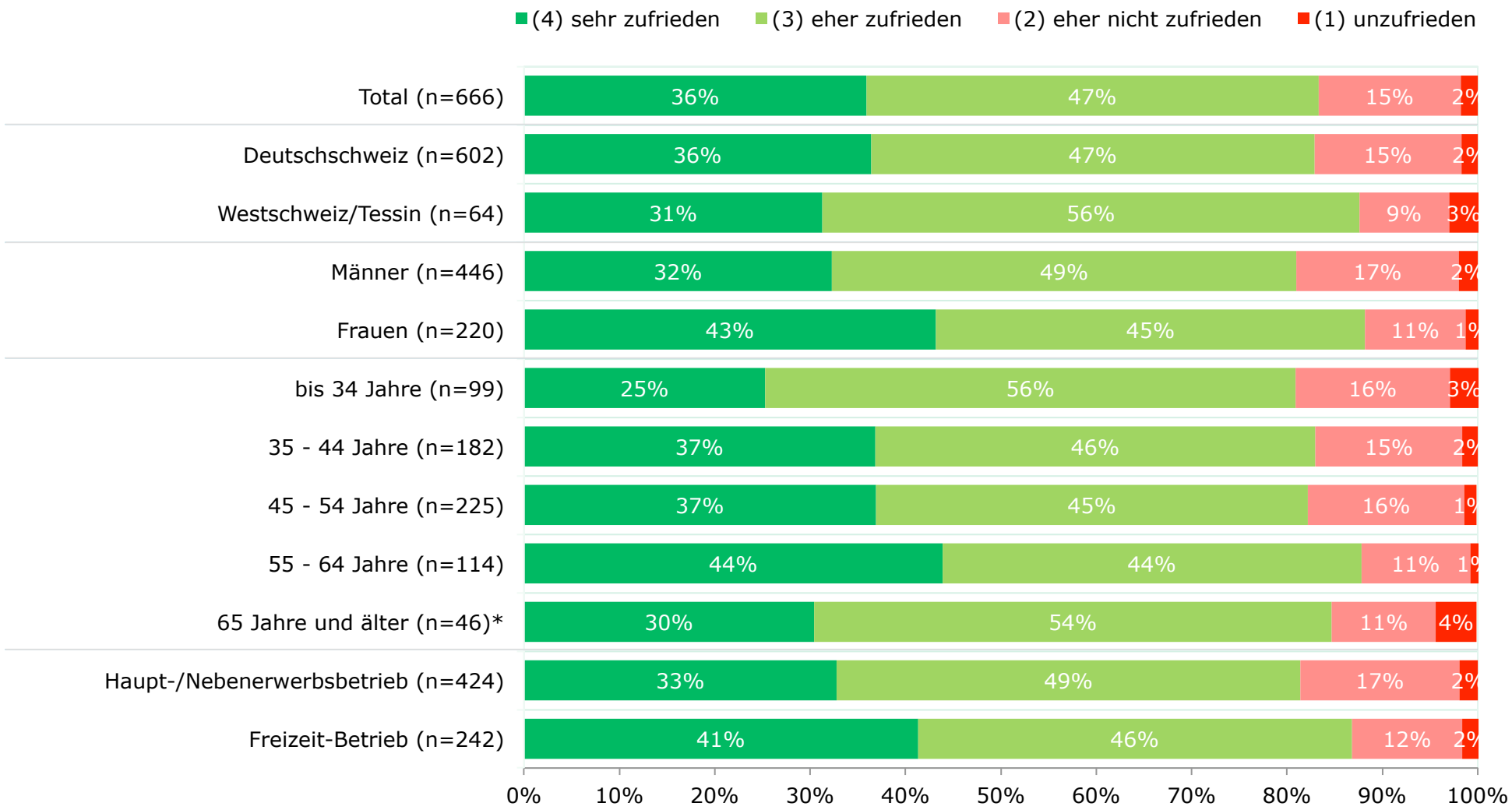
Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Zufriedenheit mit dem Absatz

Ich bin mit dem aktuellen Absatz meiner Produkte der Rasse...

Statistische Basis: Befragte, welche Ihre Produkte vermarkten und verkaufen; Total: n=666; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren

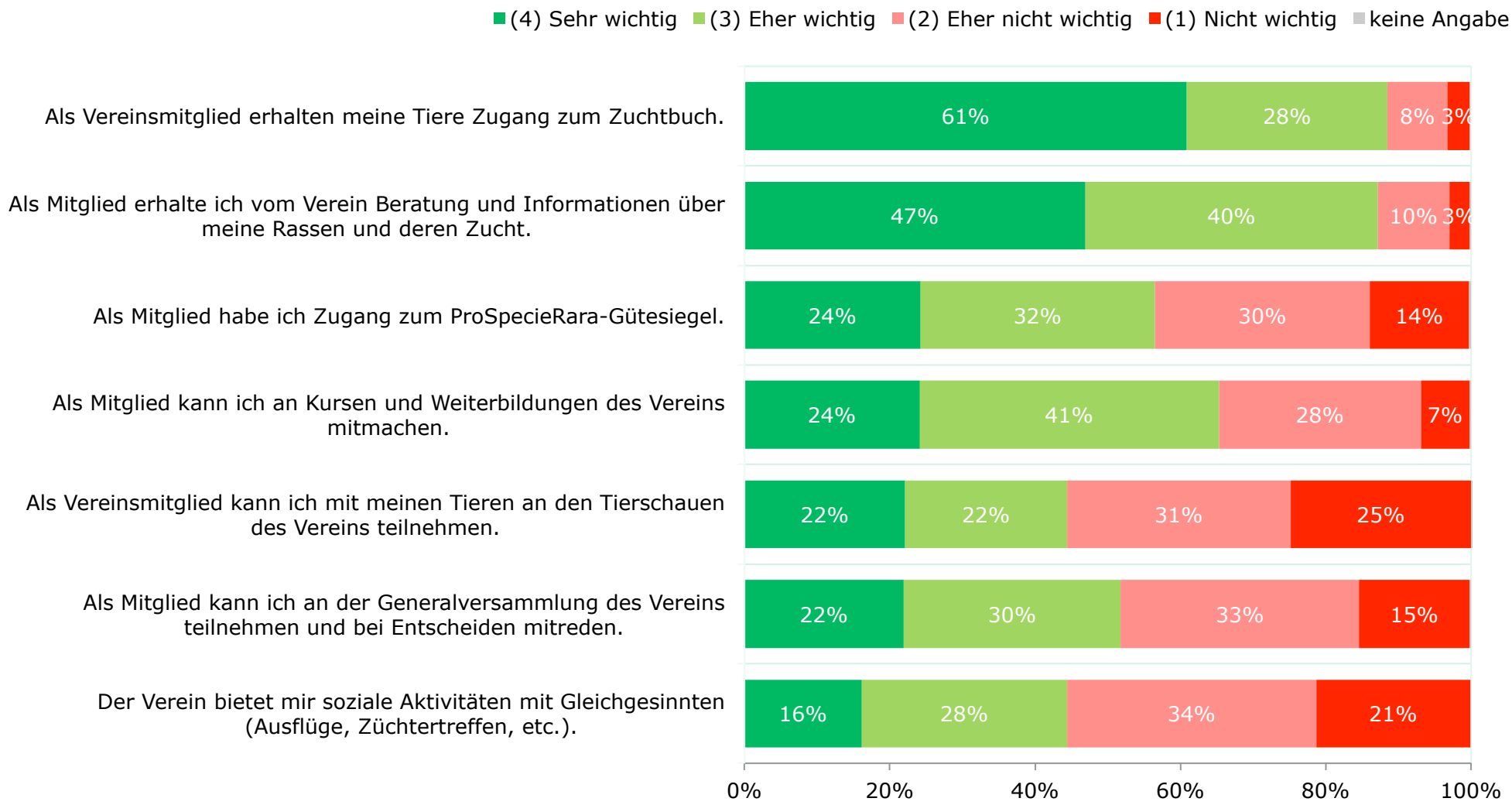


Zuchtvereine, Ausstellungen

Wichtigkeit Aufgaben Ihres Zuchtvereins

Wie wichtig sind für Sie die folgenden Aufgaben Ihres Zuchtvereins...

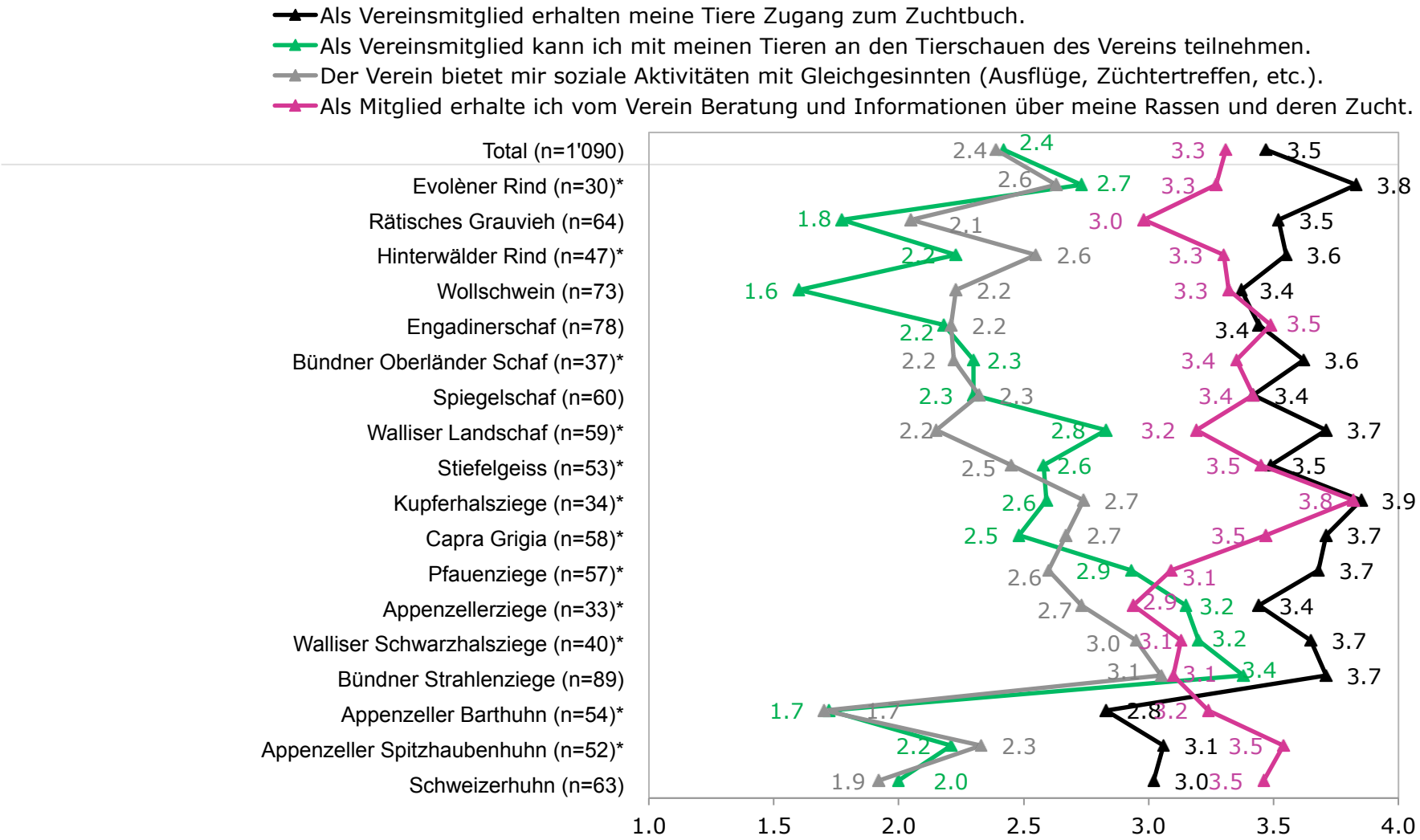
Statistische Basis: Befragte, welche Mitglied in einem Zuchtverein sind; Total: n=1'090



Wichtigkeit Aufgaben Ihres Zuchtvereins – Vergleich nach Rassen (1/2)

Wie wichtig sind für Sie die folgenden Aufgaben Ihres Zuchtvereins…

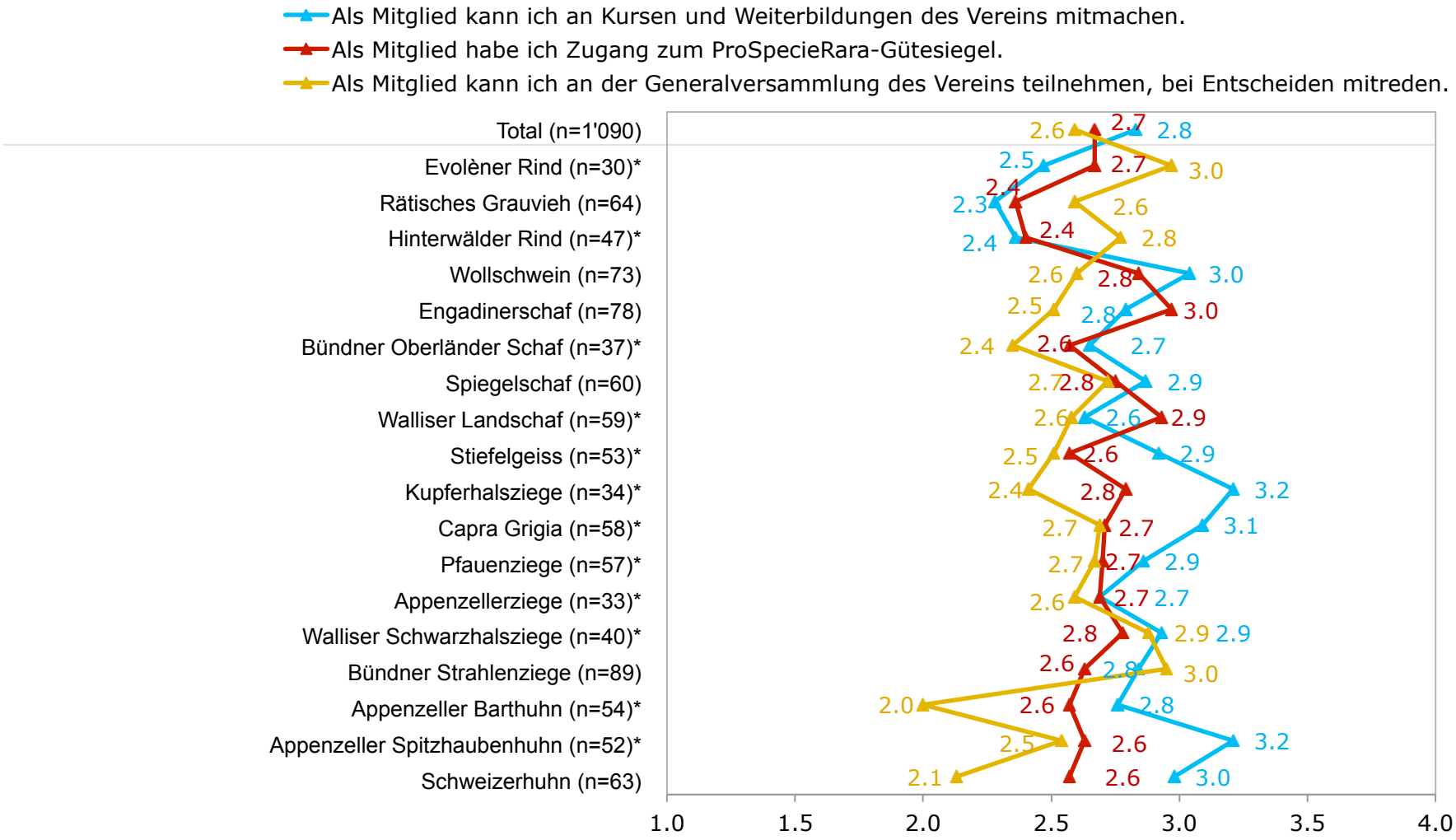
Statistische Basis: Befragte, welche Mitglied in einem Zuchtverein sind; Total: n=1'090; 4=sehr wichtig, 3=eher wichtig, 2=eher nicht wichtig, 1=nicht wichtig; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



Wichtigkeit Aufgaben Ihres Zuchtvereins – Vergleich nach Rassen (2/2)

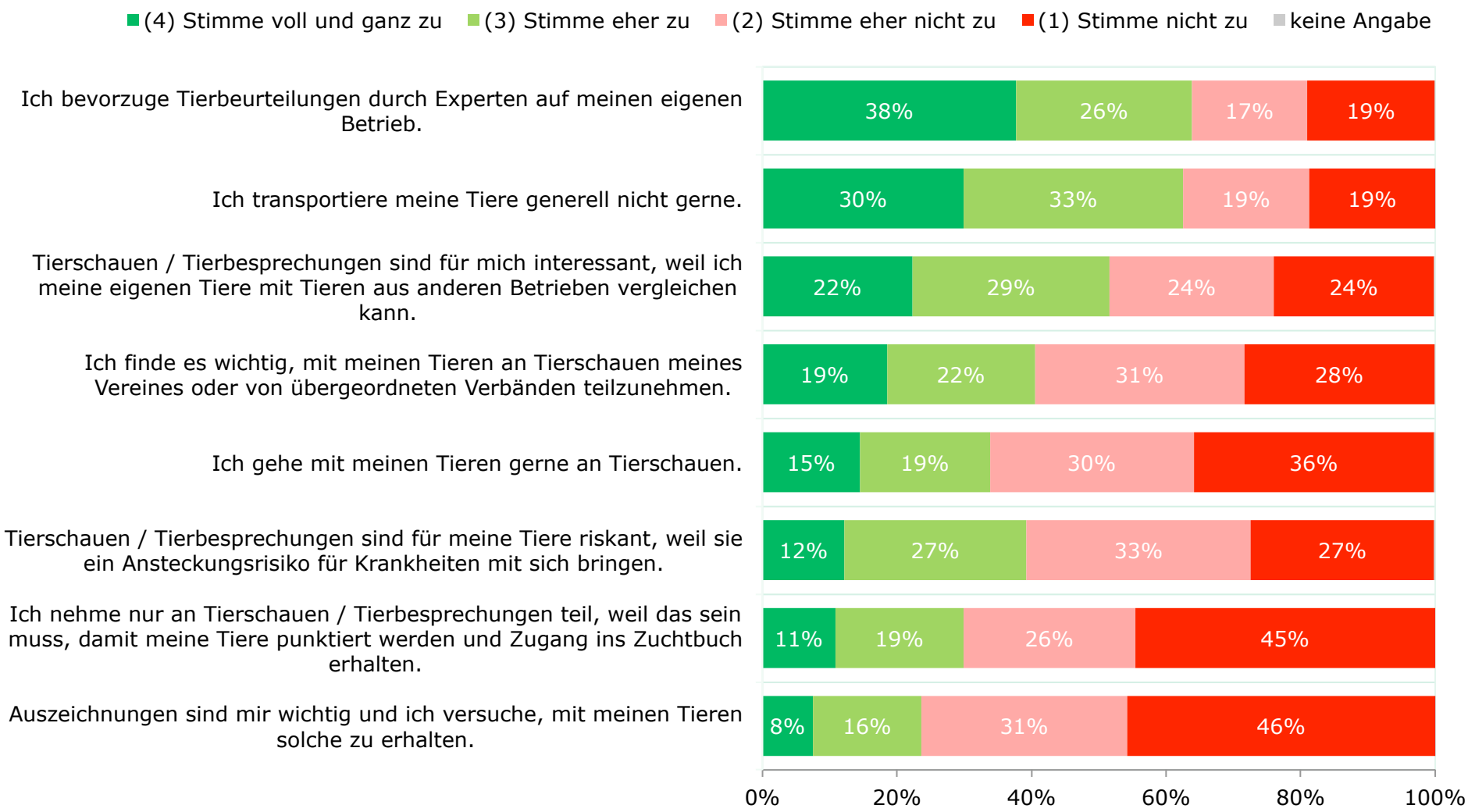
Wie wichtig sind für Sie die folgenden Aufgaben Ihres Zuchtvereins…

Statistische Basis: Befragte, welche Mitglied in einem Zuchtverein sind; Total: n=1'090; 4=sehr wichtig, 3=eher wichtig, 2=eher nicht wichtig, 1=nicht wichtig; * = aufgrund tiefer Basis, lediglich als Tendenz zu interpretieren; Rassen mit n<30 sind nicht dargestellt



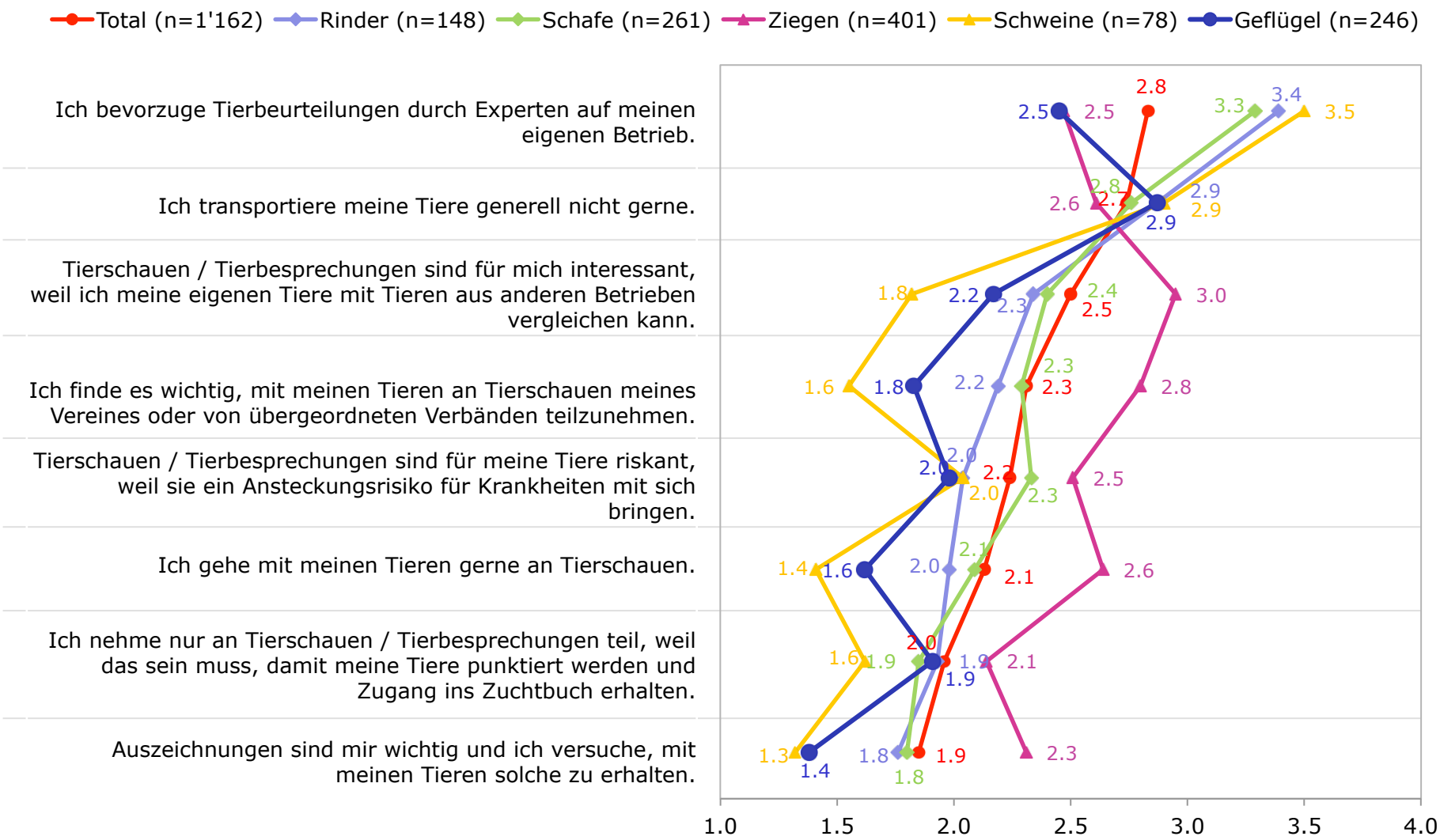
Tierschauen und -ausstellungen

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162



Tierschauen und -ausstellungen

Statistische Basis: alle Befragten, Total: n=1'162; Notenskala: 4=stimme voll und ganz zu, 1=stimme nicht zu; Gattungen mit n<30 sind nicht dargestellt



pro specie rara

Besten Dank